

07-08/2017 42. Jahrgang



### MMDVM & DMR GATEWAY

OE1KBC hat die neue Software-Erweiterung des MMDVM mit DMRGateway am Standort Bisamberg ausprobiert **Seite 28**

### MIKROWELLE

OE4WOG war auf „Mikrowellen-Mission“ im südlichen Österreich und hielt Vorträge in Villach und Bruck an der Mur **Seite 34**

### HAMNET BIG DAYS 2017

am 8. und 9. September treffen sich Interessierte wieder bei den HAMNET Big Days mit SysOP-Treffen in OE7 **Seite 42**

## INHALT

Neues aus dem Dachverband .....	4
OE 1 berichtet .....	5
OE 2 berichtet .....	9
OE 3 berichtet .....	10
OE 4 berichtet .....	15
OE 5 berichtet .....	15
OE 6 berichtet .....	17
OE 7 berichtet .....	20
† Silent key .....	23
OE 8 berichtet .....	23
AMRS berichtet .....	23
KW-Ecke .....	26
HAMRADIO „Die Welt zu Gast in Deutschland“ .....	26
Digitale Kommunikation .....	28
UKW-Ecke .....	28
Alpe-Adria Contest .....	29
MFCA-Amateurfunkaktivitäten .....	30
funkvorhersage .....	33
Mehr Mikrowelle braucht das Land .....	34
Mikrowellennachrichten .....	36
Ein QSO der besonderen Art .....	37
Bau eines 10 MHz Referenzoszillators mit geringem finanziellem Aufwand .....	39
Hamnet .....	42
DX-Splatters .....	44
HAMBörse .....	50

## DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDERVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31  
A-2351 Wr. Neudorf  
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

**Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV** ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.  
Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

## ORDENTLICHE MITGLIEDER

- Landesverband Wien (OE 1)** 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3  
**Landesleiter:** Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42  
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at
- Landesverband Salzburg (OE 2)** 5071 Wals, Mühlwegstraße 26  
**Landesleiter:** Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676  
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at
- Landesverband Niederösterreich (OE 3)**  
3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a  
**Landesleiter:** Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40  
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at
- Landesverband Burgenland (OE 4)**  
2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2  
**Landesleiter:** Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60  
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at
- Landesverband Oberösterreich (OE 5)**  
4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12  
**Landesleiter:** Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672  
E-Mail: ze@keba.com
- Landesverband Steiermark (OE 6)**  
8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15  
**Landesleiter:** Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78  
E-Mail: oe6tze@oevsv.at
- Landesverband Tirol (OE 7)**  
6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 80  
**Landesleiter:** Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89  
E-Mail: oe7aai@oevsv.at
- Landesverband Kärnten (OE 8)**  
9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6  
**Landesleiter:** Dipl. Ing. Christof Bodner, OE8BCK, Tel. 0650/721 53 83  
E-Mail: oe8bck@oevsv.at
- Landesverband Vorarlberg (OE 9)**  
6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a  
**Landesleiter:** Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08  
E-Mail: oe9nai@oevsv.at
- Sektion Bundesheer, AMRS**  
1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45  
**Landesleiter:** Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52  
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

OE4RGC  
**Robert Graf**  
Landesleiter  
der Sektion  
Bundesheer AMRS  
des ÖVSV



## Es ist cool ein Nerd zu sein

Nerd [nɜːd], siehe Wikipedia, ist eine Bezeichnung für Begabte, an Spezialinteressen hängenden Menschen mit sozialen Defiziten.

Wir haben als aktive Funkamateure immer wieder den Ruf Nerds zu sein. Wir kennen uns mit Technik aus, bauen Antennen, mit denen wir mit Menschen rund um die Welt kommunizieren können und sprechen manchmal in seltsamen „Q-Gruppen“. Nun gut, so sind wir also Nerds. So wie in den Filmen, wo der Hauptdarsteller immer zu einem coolen „Computer-Nerd“ geht, der mal schnell eine Verbindung ins Pentagon oder zu einer entfernten Raumstation herstellt, um die Welt zu retten. Im Gegensatz zu den Nerds im Film helfen wir ganz real die Welt zu retten: z.B. mit dem Not- und Katastrophenfunk, der ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft ist.

Der ÖVSV ist ein kunterbuntes Gebilde, das eine Unzahl von verschiedenen Interessen zusammenfasst und eine Plattform für Menschen mit einem prinzipiellen Interesse an Funkwellen bietet. Im Gegensatz zu Team-Sportarten benötigen die aktiven Funkamateure nicht unbedingt einen Club, um dem Hobby nachzugehen. Die Verbindungen können in einem kleinen Funk-Shack (vulgo Kammerl), oder – wenn sich die Frau durchgesetzt hat – im Keller, in alle Welt durchgeführt werden. Es gibt immer einen Funkpartner auf der Welt, mit dem man einfach eine kurze Funkverbindung machen kann oder raumfüllende, stundenlange Diskussionen führen kann.

Ich sehe den ÖVSV als Plattform für die Entwicklungen des Amateurfunks. Es werden Newcomer gewonnen (Nerds willkommen!), Schulungen angeboten, Informationen und Services auf der Homepage und im Internet angeboten, österreichweite Netze unterstützt und natürlich die QSL-Karten vermittelt. Dies ist allein durch die Aktivität der Mitglieder möglich – der ÖVSV ist so aktiv wie seine Mitglieder. Diese Plattform wird immer wieder ausgebaut und z.B. auf der HAM-Radio in Friedrichshafen zeigen wir die Richtung, in die der ÖVSV geht. Es wird präsentiert, kommuniziert und die Faszination am Hobby und an einzelnen Betriebsarten weitergegeben. Die AMRS ist ein aktiver Bestandteil des ÖVSV und wir versuchen mit Vorträgen, Kursen und Aktivitäten die Plattform zu unterstützen.

Also sind wir Nerds [nɜːd] – na und? Nerds werden bewundert und respektiert. Es ist nicht hoffnungslos, denn viele aktive Funkamateure sind verheiratet, haben einen Partner/ eine Partnerin und Familie, wo dieses schöne Hobby auch weitergegeben werden kann, um weitere „Nerds“ heranzubilden.

Ich wünsche allen ÖVSV-Mitgliedern und deren Familien einen erholsamen Sommer, sowie good DX

vy 73 ihr Robert Graf OE4RGC,  
Präsident der AMRS

## IMPRESSUM

**QSP** – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf  
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

**Leitender Redakteur:** Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

**Hersteller:** Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

**Erscheinungsweise:** monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

**Redaktionsschluss für QSP 09/2017:** Freitag, 11. August

**Titelbild:** die drehbare 320 Tonnen Antenne der Großsendeanlage Moosbrunn (Foto: Silvia Schwinghammer, SWL von Kurt OE1KYW)



## Moderner Amateurfunkdienst und der ÖVSV

von Mike Zwingl, OE3MZC

Der Amateurfunk existiert seit ungefähr 100 Jahren und hat sich über mehrere Generationen hinweg immer wieder stark verändert. Meist waren es einschneidende technische Veränderungen, wie die Erfindung von SSB auf Kurzwelle oder FM auf dem 2m Band, die das Gesicht des Amateurfunkdienstes neu geprägt haben. In der Wirtschaft nennt man solche Ereignisse auch „disruptive technology change“ und meint damit Situationen, in denen eine neue Erfindung die bisher bewährte Technologie einfach alt aussehen lässt. Ein eindrucksvolles Beispiel dazu ist die Geschichte von KODAK und die digitale Fotografie. Zu lange hat man an den alten Strategien festgehalten und damit die Zukunft verspielt.

Wie schon erwähnt sind wir im Amateurfunk immer wieder mit massiven Technologieschüben konfrontiert. Als Beispiel kann man den PC, das Internet, GPS, Smartphones und natürlich die SDR-Technik nennen.

Völlig unbemerkt bahnt sich schon die nächste Neuerung an: Breitband-Daten statt Schmalband-Analog. So wird in Kürze der gesamte Polizeifunk von TETRA-Funk (in manchen Bundesländern ist Digitalfunk noch nicht ausgerollt!) auf LTE (4G) umgestellt. Das heißt, dass es bald keinen klassischen Behördenfunk mehr geben wird, sondern es werden einfach benötigte Bandbreiten von den privaten Netzbetreibern (Telekom) zugekauft (siehe „firstnet“ in USA oder „ESN“ in UK [https://www.motorolasolutions.com/en\\_xu/communications/esn.html](https://www.motorolasolutions.com/en_xu/communications/esn.html)).

Das wird natürlich auch unsere Rolle als Funkamateure im Not- und Katastrophenfunk verändern (siehe Editorial von Tom Gallagher, NY2RF, CEO-ARRL in QST). Es werden Technologien von uns erwartet, die auch breitbandige Datenkommunikation unterstützen, wie z.B. Wifi-Hotspots oder HAMNET-Backbones zu den Bezirkshauptmannschaften.

Der ÖVSV unterstützt seine Mitglieder im Umfeld dieses Wandels. Er stellt Plattformen zum Informationsaustausch (Wiki, Homepage, QSP) und moderne Server (D-Star, DMR+, Winlink) zur Verfügung und bietet Vorträge und Treffpunkte für Interessensgruppen. Auch bei Ausstellungen kann man sich am Stand des ÖVSV informieren und praktische Tipps holen. So hat der ÖVSV-LV3 auf der Funkausstellung in Laa heuer über die Anwendungsmöglichkeiten von HAMNET informiert. Der ÖVSV wird auch wieder Weltneuheiten auf der HAMRADIO in Friedrichshafen vorstellen, darunter LORA als breitbandigen Ersatz für APRS auf 70 cm, die zweite Generation von Handfunkgeräten auf ANDROID-Basis (NextGeneration-Radio) und Dualband DMR-Funkgeräte! Als Highlight wird HHD70, ein Breitband-Modem für 70 cm (433-435 MHz), gezeigt, das Zugang zum HAMNET auch ohne direkter Sicht bieten wird. Die Bandbreite liegt bei unter 1 MHz bei bis zu

2 Mbits/sec Datenrate. Durch TDMA-Technik wird mehreren Nutzern der fast gleichzeitige Zugriff auf das Netz ermöglicht. Allesamt erfolgreiche Innovationen unserer ÖVSV-Mitglieder!

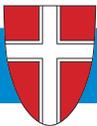
Neue Verfahren benötigen natürlich auch Platz auf unserem Experimentierfeld. Daher setzt sich der ÖVSV Dachverband verstärkt für unser Spektrum ein. Ganz wichtig dabei ist die Bedeutung der Frequenzen über 1 GHz für unsere Zukunft. Aber auch auf Kurzwelle wünschen wir uns zeitgemäße Zuweisungen. So gibt es Gespräche das 6m Band nicht nur auf 15 KHz zu beschränken, sondern die Lösung der niederländischen und skandinavischen Behörden mit 100 KHz und 100 Watt zu bekommen. Angesichts des massiven Rückzugs der kommerziellen Nutzer und Wegfalls aller westlichen Rundfunksender auf Kurzwelle, sollte dort genug Platz dafür sein! Zur sporadic-E-Saison ist natürlich auch das Thema 4m Band wieder interessant.

Viele Nachbarstaaten haben dem Amateurfunkdienst einen Teil des 70 MHz Bereiches zur Nutzung freigegeben. Bis es auch in OE eine Freigabe gibt, sollten wir uns jedoch auf das 6m Band konzentrieren. Der untere Bereich bei 50.100 KHz ist fast täglich randvoll mit Signalen aus Europa, Asien und Übersee. Wir sollten aber außerhalb der Bandöffnungen auch verstärkt die Vorteile der terrestrischen Ausbreitung zwischen 50.500 und 52.000 MHz für FM und Datenfunk (gemäß Bandplan) nutzen. Nicht umsonst hat der ORF lange Zeit einen Fernsehsender in diesem Frequenzbereich betrieben, der besonders im hügeligen Gelände große Reichweiten ermöglicht. Die IARU wird für die kommende ITU-Konferenz einen Vorstoß zur Widmung und Erweiterung des 6m Bandes für den Amateurfunkdienst unternehmen. Der Vorteil liegt auch darin, dass viele unserer kommerziell erhältlichen Funkgeräte auch das 6m Band mit 100 Watt Sendeleistung inkludieren. Vielleicht ein Grund um die ADL-QRG auf 51.600 zu verlegen?

Neben dem Bewahren unserer Tradition (CW, Kurzwelle) sollten wir uns weiterhin den Forscherdrang erhalten und mit großer Neugier und Interesse die neuen Technologien ausprobieren oder ja sogar neue Verfahren erfinden und weiterentwickeln (vgl. KODAK).

Der ÖVSV hilft dabei durch lokale Aktivitäten in den ADLs und Landesverbänden, durch Vertretung unserer Wünsche bei nationalen Behörden und Gesetzgeber und im internationalen Umfeld bei IARU, ITU und EU-Körperschaften. Bleiben wir aktiver Teil der Amateurfunkgemeinschaft. Ein Gespräch über Innovationen kann genauso spannend sein, wie manche Diskussion über alte Röhren – hi.

73 de Mike OE3MZC  
euer aktiver Präsident im ÖVSV



Historischer Fernschreiber Type Lo 15

### OE-CW-G Treffen in Wien

Am **Dienstag, 29. August**, findet **um 18.00 Uhr** in den Clubräumen des Landesverbandes Wien wieder das traditionelle vierteljährliche Treffen der OE-CW-G statt.

Wir laden alle in der Betriebsart CW tätigen YLs und OMs zum persönlichen Kennenlernen und gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein.

vy 73  
Martin, OE1MVA

### Der Spion Richard Sorge

Ihm wird der im Jahre 1941 abgesetzte Funkspruch zugesprochen, dass das durch den Dreimächtepakt mit dem nationalsozialistischen Deutschland und dem faschistischen Italien verbündete Japan die Sowjetunion nicht angreifen werde. Das war aus historischer Sicht kriegsentscheidend. Dadurch konnte Marschall Schukow Truppen aus Sibirien abziehen und den deutschen Vormarsch 25 km vor Moskau stoppen. Die deutsche Niederlage vor Moskau ließ den Blitzkrieg gegen die Sowjetunion endgültig scheitern. Aber nicht seine Funksprüche wurden Richard Sorge zum Verhängnis, sondern die Enttarnung einer japanischen Kontaktperson im Oktober 1941. Richard Sorge wurde am 7. November 1944, dem Jahrestag der Oktoberrevolution, in Japan gehängt.

Der Lebensweg von Richard Sorge (1895–1944) wird derzeit in einer Dokumentation verfilmt. Es ist die Geschichte eines Kommunisten russisch-deutscher Abstammung, der während des Zweiten Weltkriegs als deutscher Journalist in Japan für die Sowjetunion als Spion tätig war. Das wäre an sich ja keine Erwähnung in der QSP wert, wären nicht Teile dieser Dokumentation in den Räumlichkeiten des Landesverbandes Wien und unter aktiver Mitarbeit von Funkamateuren gedreht worden.

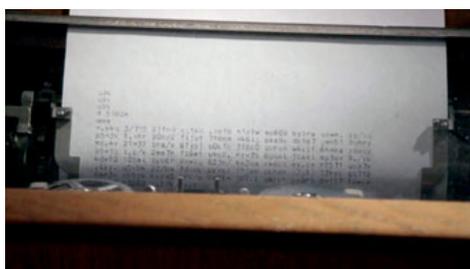
Zu diesem Zwecke habe ich aus meiner Sammlung nachrichtentechnischer Geräte eine Fernschreibanlage, Morsetaste und historische Kopfhörer beige stellt. Mit dieser Fernschreibanlage wurde die Übertragung einer nach damaligen Kenntnissen verschlüsselten Nachricht durchgeführt. Die Szenen mit Morsetaste und Kopfhörer wurden mit OM Martin OE1MVA gedreht. Dabei wird im Film OM Martin bei seinen Tätigkeiten – Versenden einer Nachricht, sowie Niederschrift beim Empfang einer Nachricht – in eindrucksvollem Schattenriss zu sehen sein, wie das Bild unten links zeigt.



OM Martin an der Taste als Double des telegraphierenden Richard Sorge.



So wird die Telegraphieszene im Film zu sehen sein.



oben: verschlüsselte Nachricht

rechts: Lochstreifensender in Arbeit. Beim Drehen der Szenen wurde vor allem dem Schatten große Beachtung geschenkt.



© Danielle Proskar

Die Zeit zwischen den Dreharbeiten und dem Rücktransport der Geräte wurde dann noch für einen gut besuchten Icebirdtalk genutzt, bei dem die mechanische Fernschreibtechnik dem Kreis interessierter Funkamateure am Beispiel einer funktionstüchtigen Weitverkehrsanlage nahegebracht werden konnte.

Oskar Wagner OE1OWA

**FUNK** AMATEUR **Heft 7 seit 21. Juni für 4,90 im Handel**

## Fuchsjagd 1. Mai

Traditionell zum 1. Mai fand wieder an der Prater-Hauptallee das Fest der Helfer Wiens statt. Zahlreiche behördliche Einsatzorganisationen, Medien, kommunale Unternehmen und Vereine zählen zum sogenannten K-Kreis mit dem Wahlspruch „Katastrophenhilfe · Katastrophenschutz · Kommunikation · Kompetenz“.

Zu diesem prominenten Kreis zählt auch der Amateurfunk in Wien und bringt gemäß diesem Wahlspruch eine Freiwilligkeit zur Mithilfe und Mitgestaltung in Wien ein. Deshalb war unser toller ÖVSV-Stand diesmal in einer sehr zur Straße offenen Gestaltung errichtet und mit einem grünen Notfunk-Wagen (3-achsiger Pinzgauer) von Jan OE1JTC flankiert.

Oskar OE1OWA zeigte mit Laptop und Taste den flanierenden Gästen, jedoch vor allem den vielen anwesenden Kindern, die Errungenschaften der Morsetelegraphie. So durfte jedes Kind seinen eigenen Namen in Morsecode kodieren und sich an der Taste versuchen. Der Computer errechnete anschließend die Genauigkeit der Zeichengebung – für Mädchen und Burschen eine Herausforderung!

Etliche Freunde konnten wir am Stand begrüßen und viele viele Neugierige suchten Infomaterial, wir konnten viele knifflige Fragestellungen beantworten und mit hoffentlich verständlichen Worten die Vielfältigkeit des Amateurfunks erläutern.

Gleichzeitig und während des Hochbetriebs am Infostand wurde eine Fuchsjagd bzw. 80-m-Peilveranstaltung durchgeführt. Bereits zeitig in der Früh trafen sich Matthias OE1MXC und Viktor OE1VUU im Prater und errichteten die Sendeanlagen für den Wettbewerb. Nach dem Start der Gruppen war so mancher erstaunt, dass diesmal die Fuchse nicht nur an Bäumen montiert waren. Die beiden jungen Ausleger bewiesen ihre persönliche Affinität zur Alma Mater – denn sie montierten den Fuchs Nummer Eins wirklich an der Fassade der angrenzenden Wirtschaftsuniversität. Eigentlich kenne ich mich mittlerweile mit der Peiltechnik einigermaßen aus, jedoch vermutete ich Reflexionen der zahlreichen Metallbestandteile der riesigen Konstruktion, die mich veranlassten im angrenzenden Wald nach einem Hinweis auf diesen Fuchssender zu finden. Da ich mit Newcomern in einer Gruppe unterwegs war, entschlossen wir nach mehreren Durchgängen (die 5



oben: 1. Platz Gerhard OE1GCA mit Viktor OE1VUU



rechts: Verleihung Helfer Wien 2017 Preis



nicht ganz alle Teilnehmer der Fuchsjagd

versteckten Fuchse senden jeweils nur 1 Minute lang und legen sich dann für 4 Minuten schlafen), vorerst die anderen vier Fuchse aufzustöbern ... Warum nur waren diesmal die Postenschirme der Fuchse dermaßen gut versteckt? Schlussendlich kamen alle Läufer wieder wohlgesonnen und mehr oder weniger ausgepowert zum Zielbereich des ÖVSV-Infostandes zurück. Alle Teilnehmer konnten wie immer heftig über den Parcours diskutieren und ihre Erfahrungen beim 80-m-Peilen austauschen. Bei der baldigen Siegerehrung mit Landesleiter Reinhard OE1RHC gab es Medaillen und den stoffigen Wanderpokal des Landesverbands Wien für den ersten Platz.

Meinen ganz herzlichen Dank an die ganze Crew des Landesverbandes und Helferinnen und Helfer die alle ihr Bestes für diesen gelungenen Tag getan haben.

Euer Fuchsjagdreferent Tom OE3TKT  
für den LV1

## Auswertung 80 m ARDF-Wettbewerb Wien (Prater) 1. Mai 2017

ARDF-Austria Homepage <http://ardf.oevsv.at>

Wien (Prater) ADL101 Zeitlimit: 120 min, 5 Sender Ausrichter: Viktor Ullmann OE1VUU, Matthias Fassl OE1MXC

Rang	Name	Call	Laufzeit	Startzeit/Zielzeit	Wertungszeit	Jahrg.	LF	Tx
1	Gerhard Chvatal	OE1GCA	01:10:43	11:05:00/12:15:43	01:03:07	1963	0,8465	5
2	Marcus Chvatal	OE1/SWL	01:10:37	11:05:00/12:15:37	01:09:35	1998	0,979	5
3	Andreas Regner	OE1/SWL	01:13:01	11:15:00/12:28:01	01:12:58	1988	0,9991	5
4	Markus Müllner	OE1/SWL	01:13:05	11:15:00/12:28:05	01:13:02	1988	0,9991	5
5	Jonatan Malaev	OE1/SWL	01:15:06	11:15:00/12:30:06	01:15:06	1991	1	5
6	Thomas Kuschel	OE3TKT	01:22:39	11:00:00/12:22:39	01:15:48	1968	0,8817	5
7	Thadeus Habsburg	OE1HLT	01:23:18	11:00:00/12:23:18	01:19:55	2001	0,9419	5
8	Nora Sadlik	OE1/SWL	01:14:27	11:00:00/12:14:27	01:09:50	1989	0,9114	4
9	Lucia Glinsner	OE1/SWL	01:57:49	11:10:00/13:07:49	01:37:36	1962	0,7549	2
10	Regina Fassl	OE1/SWL	01:59:03	11:10:00/13:09:03	01:40:17	1964	0,7748	2

## Antennenworkshop im LV1

Nach einem Vorbereitungsabend Anfang Mai ist unser Antennenworkshop voll angelaufen. Wir bauen mit 17 YLs und OMs eine J-Antenne aus Lautsprecherkabeln für 2m und 70cm, eine Fuchsantenne für 40m, 20m, 15m und 10m, die durch einen Link-Stecker auch für 30m nutzbar ist, sowie für den QRP-Portablebetrieb ein Z-Match oder einen Fuchskreis. Das Z-Match rüsten wir sofort mit einer Zusatzbuchse für den Betrieb von Fuchsantennen aus.

Neben der Basteltätigkeit gibt es jeden Abend zur Auflockerung einen kleinen theoretischen Input über die Planung und den Bau von Antennen. Wir machen auch die ersten Gehversuche mit einem einfachen Antennensimulationsprogramm und lernen die wichtigsten Antennenformen, die im Amateurfunk verwendet werden, kennen.

Soweit notwendig, wird der Support auch noch im Juli jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr in unseren Clubräumen fortgeführt.

vy 72 es 73 Martin OE1MVA



links: YL Iris OE1YIU und OM Martin OE1MSW beim Ablängen der J-Antenne

unten: OM Martin OE1UAA ist schon etwas weiter ...



links: die erste Antenne von YL Andrea OE1VFW ist fertig und spielt auf Anhieb



## Die Helfer Wiens

### Preisverleihung am 15. Mai 2017 im Wiener Rathaus:

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien, Dr. Michael Häupl, und die Präsidentin „Die Helfer Wiens“, amtsführende Stadträtin Mag.<sup>a</sup> Renate Brauner, nahmen am 15. Mai im Wiener Rathaus die Preisverleihung unter Einladung des Landesverbandes Wien vor.

Der Preis „Die Helfer Wiens“ ging 2017 an Dipl.-Ing. Thomas Kuschel, OE3TKT, er engagiert sich besonders für ARDF-Fuchsjagd, vergleichbar mit Orientierungslauf, eine Sportart, die das Laufen in freier Natur ideal mit unserem gemeinsamen Hobby Amateurfunk verbindet. Durch diese Bewerbe, die Tom, wie er unter Funkerinnen und Funkern genannt wird, ausrichtet, finden viele sportlich Interessierte zum Amateurfunk. Damit trägt Tom ganz wesentlich zur Belebung des Landesverbandes Wien im Österreichischen Versuchssenderverband bei.

Tom ist auch im Dokumentationsarchiv Funk tätig, einer wichtigen Einrichtung zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens im ÖVSV und der elektronischen Medien.

Gemeinsam mit anderen engagierten Funkamateurinnen und Funkamateuren hat sich Tom auch im Not- und Katastrophenfunk des Landes Steiermark engagiert. Durch die regelmäßigen Kontakte mit der Katastrophenleitzentrale wird die Zusammenarbeit zwischen Amateurfunk und den behördlichen Dienststellen verbessert.

Während des Festaktes wurden auch die Notfunkreferenten des LV Wien vorgestellt (Bild unten links).

vy 73

Wolfgang OE1FKW, Schatzmeister



links: Prof. Harry Kopietz, Präsident des Wiener Landtages, Wolfgang Kastel, Geschäftsführer „Die Helfer Wiens“, Mag. Renate Brauner, Finanzstadträtin und Präsidentin „Die Helfer Wiens“ und Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien Dr. Michael Häupl. Bild: OE1FKW



Thomas OE1THT, Gregor OE1SGW, Jan OE1JTC, Oskar OE1OWA, Dr. Michael Häupl Bild: OE1FKW



Oskar OE1OWA und Tom OE3TKT Bild: OE1FKW

## Drun't in der Lobau 2017 – Fieldday und KidsDay am 18. Juni

Das Nationalparkhaus Lobau, idyllisch am Rand der 1996 zum Nationalpark erhobenen Donauauen gelegen und doch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Auto erreichbar, bildete den Austragungsort unseres heurigen Fielddays und KidsDays. Gleich zu Beginn ein herzliches „Danke“ an das Forstamt der Stadt Wien, das uns das Haus mit seinem großen Freigelände zur Mitnutzung zur Verfügung gestellt hat.

Bereits am Vortag montierten Tom OE1TKS und Martin OE1MVA auf der Dachterrasse des Hauses eine 42m-Window-Antenne, eine Vertikalantenne für das 20m-Band sowie eine J-Antenne für 2m und 70cm.

Am Sonntag um 9:00 Uhr, eine Stunde vor der offiziellen Öffnung des Hauses, begann der Aufbau der Stationen. In der Eingangshalle betreute Karin OE1SKC die Information, begrüßte die Gäste und teilte Funkpässe und Teilnahmeurkunden an die großen und kleinen Kinder aus. Informationen zu weltweitem Rundfunkempfang gab es am Stand der ADXB, der in bewährter Weise von Harald Süß und Franz Brazda gestaltet wurde. Tom OE3TKT hatte im Garten des Hauses drei Übungsfüchse versteckt und informierte über ARDF. Auch die Helmkamera von Roland OE1RSA kam wieder zum Einsatz und die Kinder hatten großen Spaß beim etwas anderen „Blinde Kuh“-spielen. Paperclip-Keys gab es bei unserem Bastelonkel Alfred OE1SIA zu bauen und gleich nebenan lernten die Kinder bei Oskar OE1OWA die Geheimnisse der Morsetelegrafie kennen. Die UKW-Station wurde von Jan OE1JTC, die Kurzwellenstationen von Tom OE1TKS (Sprechfunk) und Martin OE1MVA (CW, Datenfunk) betreut. Unterstützt wurden wir von Irene OE1ITA und Andrea OE1FKW, die überall dort einsprangen, wo eine Stationsbetreuung eine Pause benötigte.

Insgesamt haben sich 32 Erwachsene und 26 Kinder in unser Gästebuch eingetragen. Die Dunkelziffer dürfte allerdings weit höher sein, da zeitgleich ein Kindergeburtstag auf dem



UKW-Funk mit Jan OE1JTC



Roland OE1RSA führt eine „blinde Kuh“



Irene OE1ITA und Roland am Helmkamera-Stand



Weltweit Radio Hören mit Harald und Franz

Gelände des Nationalparkhauses stattfand und die Verantwortlichen unseren KidsDay kurzerhand in ihr Programm einbauten.

Vielen Dank an alle die uns beim Fieldday und KidsDay mit ihren Kindern, Enkelkindern und Freunden besucht haben, und an die Aktiven des LV1 und des ADXB, ohne deren Einsatz dieses gelungene Event nicht zustande gekommen wäre.

vy 73 Martin, OE1MVA



Am ADRF-Stand von Tom OE3TKT



Telegrafie bei Oskar OE1OWA



### HTL Salzburg aktiv am Europa-Tag der Schulen!

Am 5. Mai waren die Schülerinnen und Schüler der HTL Salzburg, Abteilung Elektronik, zum ersten Mal am Europa-Tag der Schulen mit der Clubfunkstelle OE2XTL QRV. Wir konnten einige interessante OSOs, unter anderem mit Schülern der NMS Brunn am Gebirge, führen.

Die Verbindungen mit den Schülern hinter den Mikrofonen von OE3KIDS wurden per EchoLink über das Relais Kahlenberg und per D-Star geführt. Im Anschluss bauten die Schülerinnen und Schüler noch einen Morse De- und Encoder auf Basis eines Raspberry Pis. Und schon nach kürzester Zeit war die Elektronikwerkstätte ein Amateurfunklabor.



Der restliche Tag gestaltete sich ungewohnt still, konnte man die Schüler doch kaum noch miteinander sprechen hören. Die Kommunikation untereinander lief nämlich nur noch per Dit-Dah-Dit.

OE2FEP Fridolin Einböck

### Wieder erfolgreiche Amateurfunkprüfungen durch Schüler der HTL Salzburg

Am 18. Mai haben erneut zwei Schüler der HTL Salzburg die Amateurfunkprüfung erfolgreich abgelegt. Die Schüler **Bernhard Steiner** (2. Jahrgang Abteilung Elektronik) und **Emanuel Mairol** (3. Jahrgang Biomedizin Technik) haben sich mit Hilfe ihres Lehrers Fridolin Einböck (OE2FEP) intensiv auf die Prüfungen für die Klasse 1 vorbereitet.

In diesem Schuljahr konnten somit schon fünf junge Funkamateure ausgebildet werden, die zudem auch alle Mitglied beim AFVS (Landesverband Salzburg) geworden sind.

Übrigens: Die Klubfunkstelle OE2XTL der HTL Salzburg ist prinzipiell von Montag bis Freitag QRV (Relais Gaisberg, APRS) und freut sich auf jedes QSO.

OE2FEP Fridolin Einböck



Der Amateurfunkverband Salzburg wünscht allen YLs und OMs viele schöne Ferientage und noch mehr interessante QSOs. Unsere Treffen im Clubheim werden wir auch im Sommer abhalten: Jeden Mittwoch abend ist für Amateurfunkinteressierte geöffnet, am zweiten Freitag des Monats ist Klubabend.

**Die Vorschau auf den September:** Erstmals wagten wir den Schritt in die Öffentlichkeit und verlegten unseren Kids- und Fieldday aus den luftigen Höhen des Haunsberges in den Schlosspark Hellbrunn, es folgt ein ausführlicher Bildbericht.

73 de OE2JHN

### Neue Homepage des AFVS

Derzeit wird am Relaunch der AFVS Webseite gearbeitet. Dazu fand Anfang Juni ein Workshop von OE1WKL Willi im Clubheim in Wals statt. In den nächsten Wochen werden engagierte Mitglieder an der neuen Webseite arbeiten, um sie so rasch als möglich online zu bringen. Wer gerne behilflich sein möchte, meldet sich bitte bei [oe2lev@oevsv.at](mailto:oe2lev@oevsv.at).

Zudem werden sämtliche Veranstaltungen, auch speziell kurzfristig geplante Termine, immer auf der Homepage veröffentlicht. Es lohnt sich also die Seite öfter mal zu besuchen!





## Einladung zum Sternberg-Treffen

Alois OE3IGW lädt alle ein: nach 13-jähriger Pause findet wieder ein Sternberg-Treffen statt!

**Wann:** **Samstag, 12. August**  
bei jeder Witterung

**Beginn:** **10.00 Uhr**

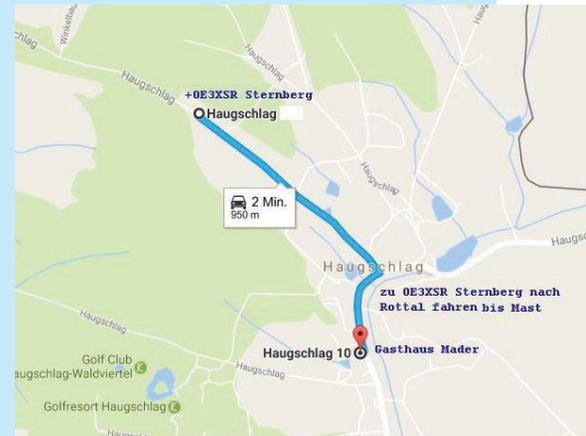
**Ende:** **15.00 Uhr**

Anschließend Sitzung des Waldviertel Amateur Radio Club, ab 16 Uhr im Gasthaus Pension Mader, Haugschlag Nr. 10.

**Wo:** in 3874 Haugschlag bei OE3XSR  
(nach Rottal fahren bis Mast)

**Zufahrt** zur nördlichsten Gemeinde Österreichs:  
Von Horn kommend Richtung Waidhofen/Thaya, weiter nach Litschau und Haugschlag.  
Von Linz Richtung Gmünd weiter nach Litschau und Haugschlag, dann zwischen Geschäft und dem Feuerwehrhaus bzw. der Kreuzung mit dem Wegweiser Rottal in Richtung Rottal fahren. Nach ca. 600 m gibt es einen 40 m hohen Antennenmast, da sind wir zu finden.

**Flohmarkt:** Wer will, kann auch bei einem kleinen Flohmarkt etwas erwerben oder anbieten. Teilweise sind Tische vorhanden.



Für den kleinen Hunger und Durst wird gesorgt. Bei mehr ist ein nahegelegenes Gasthaus zu empfehlen. Eintritt und Parkplatz ist frei, mitzubringen ist lediglich gute Laune bzw. die Flöhe. Wer übernachten möchte, kann das im Gasthaus Mader, Tel. 02865/8223, oder mit den Angeboten der Privatzimmer-Vermieter tun.

Für jene, die einen Ausflug über die nahe Grenze zum Shoppen oder Essen machen wollen: Reisepass nicht vergessen.

**Einweisung:** auf R1X Nebelstein, Ausgabe 145.637,5  
CTCSS Ton 88,5 Hz erforderlich

Auf dein Kommen freuen sich die Mitwirkenden und

Alois OE3IGW – Tel. 0676 6356288  
oder [oe3igw@utanet.at](mailto:oe3igw@utanet.at)

## Der ADL 303 kündigt an:

### 22. Altlenzbacher Amateurfunktage von 25. bis 27. August

Die Ferien haben noch nicht einmal begonnen – aber wir denken bereits an das Ende der Ferien. Wie immer werden die Altlenzbacher Amateurfunktage am letzten Wochenende im August stattfinden. Das ist diesmal von 25. bis 27. August. Ort ist – wie schon in den letzten Jahren – die Schulhütte in Altlenzbach mit der Adresse: Maiß 16, 3033 Altlenzbach.

Es sind dies die 22. Amateurfunktage des ADL 303/Bezirk Mödling. Auf unserer Homepage [www.amateurfunktage.at](http://www.amateurfunktage.at) findet ihr immer die letzten Neuigkeiten.

Derzeit haben wir Zusagen von der ARDF (am Sonntag), der Fa. Bönisch, der ADXB und der Funküberwachung mit ihrem Messwagen. Bis zum Veranstaltungstermin hoffen wir noch auf viele Zusagen. Bitte bei unserem Fieldday-Boss Peter, OE3OPA, unter der Mail-Adresse [oe3opa@oevsv.at](mailto:oe3opa@oevsv.at)

melden. Wir reservieren euch gerne einen Platz auf dem Gelände. Natürlich gibt es wieder den allseits beliebten riesigen Flohmarkt.

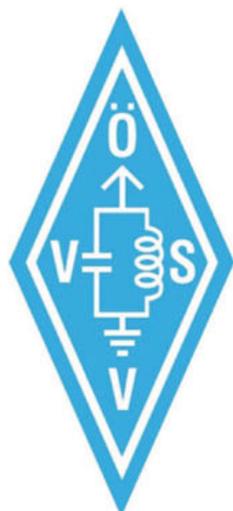
Wohnwagen können gerne auch früher anreisen – die Stromversorgung sollte sicher am Freitag gewährleistet sein – mit Dank an unseren OM Gerry OE1GBA und die Crew.

Auf der Homepage gibt es eine Anfahrtsbeschreibung, aber wir sind sicher auch auf der Hausfrequenz des ADL 303 – 144,675 MHz – QRV und helfen gerne.

Das Fielddayteam des ADL 303 Mödling freut sich auf euren Besuch und auf euer Kommen.

im Namen von OE3OPA, Peter  
der BL OE3MSU, Max

Treffpunkt für Funkbegeisterte  
und Newcomer



# 22. Altlenzbacher Amateurfunktage

Fieldday des ADL 303 - Bezirk Mödling

## 25. Bis 27. August 2017

### Mostschenke, 3033-Altlenzbach

GPS: 48°08,72`N - 15°55,92`E



**Flohmarkt!!!**

**Tische bitte mitbringen**

### Geplante Programmschwerpunkte:



**Kurzwele, CW,SSB  
Funküberwachung  
VHF/UHF-DX  
"Die Johanniter"  
ADXB  
Fa. Bönisch  
ARDF Fuchsjagd  
Informationsstand**



**Externer Clubabend!!!**

**Mall: [oe3opa@oevsv.at](mailto:oe3opa@oevsv.at)**

**[www.amateurfunktage.at](http://www.amateurfunktage.at)**



## ADL 328 – Hollabrunn erneut erfolgreicher Amateurfunkkurs

Klaus, Tobias, Werner, Manuel und Martin haben an 20 Abenden jeweils donnerstags zwischen 18:00 und 20:00 Uhr den Vorbereitungskurs zur Amateurfunkprüfung in Hollabrunn besucht. Harald OE3HBS bereitete die Newcomer in Betriebs-technik, Technik und Recht auf die Amateurfunkprüfung für die Lizenzklasse 1 vor.

Am Dienstag, dem 30. Mai 2017, war es dann soweit. Die Kandidaten legten bei der Fernmeldebehörde die Prüfung ab. Alle haben bestanden. Die Erfolgsserie der Hollabrunner Kurse wird damit fortgesetzt. Nach bestandener Prüfung wurde gleich das Ansuchen um Amateurfunkbewilligung abgegeben.

Am Nachmittag trafen sich alle nochmals an der Klubstation OE3XHU, um die ersten QSOs zu tätigen und praktische Erfahrung zu sammeln. Als Erinnerung erhielt jeder ein selbstgedrucktes OE3XHU-T-Shirt. Der Nachmittag klang gemütlich bei einem von Manuel köstlich zubereiteten Grillgericht aus.

Zwischenzeitlich haben alle ihr Rufzeichen erhalten: Manuel **OE3AMQ**, Klaus **OE3KQB**, Tobias **OE3TEC**, Werner **OE3LWC** und Martin **OE3MWJ**. Wir hoffen, dass wir die frischgebackenen Funkamateure schon bald auf der Frequenz hören werden und wünschen ihnen viel Spaß beim Hobby.

73 OE3HBS, Harald



## Amateurfunk auf der Maker Faire

Am 20. und 21. Mai fand in Wien die Maker Faire statt. OE1 und der ADL319 Metafunk waren mit einigen interessanten Aktivitäten präsent.

Die Klubstation OE1XMW war an beiden Tagen „on air“. Als Equipment stand uns ein Mehrbanddipol, an der Außenwand zwischen zwei Fahnenmasten aufgehängt, und ein IC7300 zur Verfügung. Besucher hatten Gelegenheiten dem Klang von Morsezeichen auf KW zu lauschen. Einige OMs beteiligten sich als fleißige Operator und füllten seitenweise das Logbuch. Wir durften Gäste aus OE1 bis OE8, DL und YU begrüßen.

Willi OE1WKL und Harald OE3HBS brachten einen Bausatz für einen Morseübungsgenerator in ihren Workshop mit. metaMorserino besteht aus wenigen Bauteilen und kann innerhalb einer Stunde gelötet und zusammengebaut werden. Alle Workshop-Teilnehmer konnten einen funktionierenden metaMorserino mit nach Hause nehmen. Wir waren ausverkauft!



Am OE1-Stand wurde Selbstbau im Amateurfunk vorgestellt. Hier wurde anhand einiger praktischer Beispiele erklärt, was für den Selbstbau notwendig ist. Als Einsteigerprojekt war ein USB-SDR zu sehen, für Fortgeschrittene wurde die Bestückung eines SDR Lima gezeigt. Die Amateurfunkgemeinschaft bietet Hilfe an, wenn ein Selbstbauprojekt nicht sofort funktionieren will. Es wurde reichlich Werbung für Amateurfunk betrieben und Kontakte von mehr als 150 Interessenten gesammelt.

Reinhard OE1RHC hielt einen gut besuchten Vortrag zu den Möglichkeiten des Selbstbaues für Funkamateure.

Herbert OE1HWS hielt einen vielbeachteten Vortrag zum Titel „90 Jahre Hacker- und Maker-Community – der Amateurfunk“. Angelehnt an die 90-Jahr-Feier des ÖVSV brachte



## ADL 322 – Schwechat zu Besuch in der Sendeanlage von Moosbrunn

Liebe YLs, OMs, SWLs sowie Interessierte der drahtlosen Kommunikation!

Mit kräftiger Unterstützung von OE3MSU Max und OE3RRA Franz (ADL 303 Mödling) haben sich am Samstag, dem 13. Mai 2017, um 13:00 Uhr Interessierte und Technikbegeisterte sowie Mitglieder des ADL 322 Schwechat mit Freunden und Familienmitgliedern zu einer faszinierenden Führung und Besichtigung in der Sendeanlage Moosbrunn der ORS (Öst. Rundfunksender GmbH) eingefunden.

Nachdem es am Morgen in Strömen geschüttet hatte, wurde das Wetter am späten Vormittag besser und die Sonne kam hervor. Wir wurden vom Leiter des Sendezentrums, Herrn DI Spitzbart, bei Sonnenschein und blauem Himmel am Gelände der Sendeanlage begrüßt und in den Kontrollraum der Sendeanlage geführt, wo eine interessante und informative Führung ihren Anfang nahm. Wir wurden mit der Geschichte der Anlage vertraut gemacht und danach ging es in die „heiße Phase“ der Führung. Wir kamen gerade rechtzeitig als einer der 500 kW Sender automatisiert seine Abfolgeschritte durchführte, um auf Sendung zu gehen.

Ein einmaliges Erlebnis! Es war sehr imposant zuzusehen wie sich die diversen Abstimmereinheiten in Bewegung setzten, um für die korrekte Abstimmung für den Sendebetrieb zu sorgen.

Aber es folgte noch ein weiteres Highlight: Wir konnten einen Sender, der gerade nicht in Betrieb war, mit seinem gesamten Innenleben, mit direktem Blick auf die Röhre(n) und die dafür notwendigen Kühlleitungen ansehen. Danach ging es zu den mannshohen Antennenumschaltern und einer für die Anlage



die Antennenumschalteranlage und rechts das 750kW Dummyload



v.l.n.r.: Franz OE3RRA, Alex OE3BLA, Charly OE3KLU beim Besichtigen von ausgetauschten Bauteilen der Sendeanlage



in der Schalt- und Steuerzentrale der Großsendeanlage Moosbrunn

notwendigen 750 kW Dummyload, welche in Form einer Salzsoleanlage mit Brunnenwasserkühlung realisiert wurde.

Zum Abschluss ging es dann von der Sendeanlagentechnik hinaus ins Freigelände, vorbei an der logarithmisch-periodischen Antenne und den beiden Quadrantenantennen hinüber zur 320 Tonnen schweren Drehantenne mit ihren beiden 76m hohen Masten. Hier durften wir die gewaltige Konstruktion erklimmen und diese setzte sich dann mit uns in Bewegung! Eine unvergessliches Erlebnis und Erfahrung!

Wir möchten uns noch mal herzlich bei Herrn Spitzbart für diesen tollen Tag, die ausführlichen Erklärungen und die Beantwortung all unserer Fragen bedanken. Ebenso bei Max OE3MSU und Franz OE3RRA für die Vermittlung der Besichtigung und Führung. Am späten Nachmittag machten wir uns dann mit tollen Erinnerungen und Eindrücken auf die Heimreise.

Einen ausführlichen Bildbericht findet ihr auf der Webseite des ADL 322 Schwechat: <http://adl322.oevsv.at/>

vy 73 de Kurt OE1KYW  
BL ADL 322 – Schwechat



### Amateurfunkprüfung Mai 2017

Es freut mich berichten zu dürfen, dass alle drei angetretenen Kandidaten die Prüfung Klasse 1 bestanden haben.

#### Gratulation an:

**Andi OE4BAQ**  
**Wolfgang OE4LQK**  
**und Jochen OE3JQB**

Alle anderen Kursteilnehmer haben leider abgebrochen und sind nicht zur Prüfung angetreten.

### Neue Mitglieder

Wir dürfen **Wolfgang OE4LQK** und **Andi OE4BAQ** recht herzlich im BARC begrüßen! Viel Spaß beim neuen Hobby und viele schöne Funkverbindungen!

### Umbau Hutwisch Relais

Der Repeater am Hutwisch (438.850) wird durch Kurt OE1KBC zu einem Multimode-Relais umgebaut. Zukünftig werden FM & DMR (Mototrbo) zur Verfügung stehen.

Der Link zwischen Brennenriegel (R7 145.775) und Hutwisch bleibt bestehen. Auf Seiten des Hutwisch wird ein Subaudioton von 162,2 Hz eingerichtet. Nur das Audio von FM-Verbindungen wird über den Link übertragen.

Am Brennenriegel wird KEIN Audio von DMR zu hören sein. Umgekehrt findet KEINE Übertragung von FM zu DMR statt! Vielen Dank an Kurt OE1KBC.

**Ich wünsche allen Mitgliedern und Funkfreunden einen schönen Sommer!**

beste 73 & 55  
euer Jürgen, OE4JHW



### Einladung zum „Weitwurstfunken“ mit Ausschreibung zum Weitwurstdiplom

Im September 2007 wurde aus dem Funkstammtisch ein eingetragener Verein. Grund genug, dies nach 10 Jahren mit einem speziellen Event zu feiern, an welchem sowohl über Funk als auch persönlich teilgenommen werden kann.

#### Es geht um die Wurst

Sämtliche Stationen, welche von 1. August bis 30. September 2017 ein QSO mit unserer Clubstation OE5XTO arbeiten, erhalten eine Sonder-QSL. Es gelten alle Bänder und Betriebsarten. Für das Diplom zählt zumindest ein solches QSO und das persönliche „Von-weitem-auf-eine-Wurst-Vorbeikommen“ bei unserem

#### Grillnachmittag zum 10-jährigen Vereinsbestehen des Funkstammtisch

**wann:** am 2. September, ab 14 Uhr  
**wo:** Dolomitstraße 9, 4540 Bad Hall

Grillwurst und Freibier für jeden, so lange der Vorrat reicht. Die am weitesten angereiste Station erwartet ein Sonderpreis. Das Diplom muss nicht beantragt, sondern lediglich



abgeholt werden. Eine Diplomgebühr besteht nicht. Einweisungsfrequenz zur Anfahrt: 145.4375 MHz FM.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag!

Peter OE5RTP  
und das Team vom Funkstammtisch

## ADL 502 – Gmunden

### Tina OE5HTL ist beste YL beim AOEC



Beim AOEC (All Austrian Contest) 2016 erreichte Tina Hüller OE5HTL den 1. Platz in der Wertung beste YL. Mit insgesamt 297 QSOs (Funkverbindungen), 114 Bezirken aus Österreich und 42.150 Gesamtpunkten. In der Gesamtwertung der Klasse SSB High-Power belegte Tina Platz 10 von 34.

Gleichzeitig war dies eine österreichweite Not- und Katastrophenfunkübung. Ziel ist es hierbei möglichst viele Bezirke in Österreich zu erreichen.

## ADL 507 – Ried-Grieskirchen Wandertag 2017

Richtiges Wanderwetter bescherte uns der Herrgott an Christi Himmelfahrt, dem 25. Mai. Treffpunkt war beim Mostbauern in Weilbach wo wir uns zu einem Gruppenfoto trafen und uns anschließend auf den Weg machten. Gemeinsam ging es um 11:00 Uhr los. Durchstreift wurden Wälder, Wiesen und Feldwege im Raum Weilbach und Senftenbach. Nach etwa der halben Strecke kamen wir bei unserem Funk-Container vorbei, wo die wandernden Funkamateure das D-Star Relais OE5XDN besichtigen konnten. Nach kurzem Zwischenstopp und Zeit für ein paar QSOs ging es wieder retour in Richtung Weilbacher Mostbauer.



So gegen 14:00 Uhr trafen die ersten Wanderer beim Mostbauer ein, wo man schon auf uns wartete. Feinster Most und eine köstliche Jause stand bereit, um Durst und Hunger der Wanderer zu stillen. Besonders gefreut hat den Obmann Karl der Besuch einer kleinen Abordnung der OG Bad Griesbach mit Obmann Hans DL9RC.



## Einladung zum Grillnachmittag der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen

**Am Samstag, 29. Juli**, findet der alljährliche Grillnachmittag der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen, ADL 507 statt.

Natürlich wird auch heuer wieder eine Fuchsjagd ausgelegt, wo jeder OM sein Können beweisen kann. Auch unsere kleinen Gäste können natürlich gleich mal die ersten Peilversuche machen.



Für Getränke ist gesorgt! Grillgut, Besteck und Teller bitte selber mitnehmen. Wie die letzten Jahre gibt es auch heuer wieder eine große Tombola. Am späteren Abend lassen wir das gemütliche Beisammensein beim Lagerfeuer ausklingen. Parkmöglichkeiten für Wohnmobile sind vorhanden. **Aufbau von Funkstationen wäre erwünscht.** Gute Laune und natürlich ein gesunder Appetit wären auch mitzubringen.

**Beginn:** 14.00 Uhr

**Wo:** Au 16, 4932 Kirchheim

**Einweisung:** 145.300 MHz und 145.775 MHz  
(Relais OE5XUL) sowie auf D-Star

**Infos:** [oe5fkl@oevsv.at](mailto:oe5fkl@oevsv.at)

Alle Funkamateure und Interessenten samt Familie sind herzlich eingeladen. Auf euer Kommen freut sich der Obmann der OG Ried-Grieskirchen

OE5FKL, Karl Feichtenschlager

Abschließend ein herzliches Dankeschön an die 50 Teilnehmer für den herrlich geselligen Wandertag.

auf Bald – das Team um  
Obmann Karl OE5FKL





## Moderne Didaktik für's Erlernen der Telegrafie

**Vortrag:** HamRadio Friedrichshafen, Raum Liechtenstein, **Samstag, 15. Juli, 16:30 Uhr**

**Referent:** Gerhard Ranftl OE6RDD (Deutsch),  
Mattheu Pullan OE6FEG/M0FEU (Englisch)

Information unter <http://www.oe6.oevsv.at>

Das vollkommen neue System wird seit 2012 erfolgreich in der CW-Schule Graz angewandt und wurde von MMag. Gerhard Ranftl, OE6RDD, einem erfahrenen Musikpädagogen und Very High Speed Club Member (VHSC 432), konzipiert. Die Gründung der CW-Schule Graz erfolgte 2012 auf Betreiben von OE6VWG.



Bereits vom ersten Abend an lernen die Teilnehmer Morsezeichen als Ganzes aufzunehmen und anstelle der Klopfaste nur mit dem Paddle wiederzugeben.

Im Rahmen des Kurses werden alle Facetten der Betriebsart CW, Gehörlesen, SOTA, DXen, Contestbetrieb u.a.m. auch im praktischen Betrieb behandelt.

### Lernziele:

- Gehörlesen von Morsezeichen
- mit Paddle Morsezeichen geben
- Gehörlesen von Abkürzungen und Q-Gruppen
- Gehörlesen von Standard-QSOs
- aus dem Gedächtnis geben
- Morsezeichen niederschreiben bei Tempo 60 BPM
- Alle CW-Funkaktivitäten selbstständig durchführen
- Rufzeichen hören und eintippen



Vorstellung: MCW (Modulated CW) und ICW (Internet CW)

## ADL 604 – Hartberg 24. Fieldday Bad Waltersdorf am Berner

am Sonntag, 6. August

### 2m Funkpeilbewerb:

Zur Fuchsjagd, ausgerichtet von OM Karl OE6FZG, sind alle Profijäger und Newcomer herzlich eingeladen. Durch das großzügige Sponsoring von OE6TXG und OE6VWG stehen uns 2 zusätzliche Leihpeiler nach Anmeldung über [peilen@oevsv.at](mailto:peilen@oevsv.at) zur Verfügung. Dadurch können wir vielen anbieten es auch auf 2m zu versuchen.

**ab 9:00 Uhr: QRP-Treffen – QRP-Wettbewerb**  
**von 9:00 bis 12:00 gibt es für die Station mit den meisten Verbindungen einen Preis**

- 10:00 Uhr:** Einführung in die Peiltechnik und Anmeldung zum 2m Funkpeilbewerb
- 10:30 Uhr:** Briefing Funkpeilbewerb
- 11:00 Uhr:** Start
- 14:00 Uhr:** Siegerehrung



Im Rahmen der Siegerehrung winken schöne Pokale und für alle Teilnehmer Blumenpreise gesponsert vom Einkaufsgarten Loidl, Thomas, OE6TLF.

OMs, XYs, YLs, Freunde und Bekannte sind herzlich willkommen! Für das kulinarische Wohl sorgen Heidi und Jirka vom Bernerhaus! Anfahrt siehe ARDF Homepage. Auf euren Besuch freut sich das Team des ÖVSV-Hartberg ADL 604!

vy 73 de Alfred, OE6ARD



## Das war der 4. Fieldday in Frutten/OE6 am 3. Juni 2017

von OE6GC

Im Rahmen des 4. Fielddays des ADL 610 in Frutten gab es wieder einige bemerkenswerte Aktivitäten. Auf Wunsch der CW-Schule Graz wurde der bisherige September-Termin für Frutten vorverlegt um am IARU Region 1 Field Day CW-Contest teilzunehmen. Diese Terminänderung war auch für die Fuchsjäger kein Problem, sie hielten ihren 2m Bewerb, ausgerichtet von OE6GRD, ab. Gleichzeitig aktivierte OE6POD vom Turm der Aussichtswarte erfolgreich das 10 GHz Band.

Die Wetterprognose für diesen Samstag in Frutten war gut, es gab dann tatsächlich auch sehr viel Sonnenschein und Temperaturen um 26 bis 30 Grad Celsius und keine Niederschläge. Der Fieldday war sehr gut besucht, es wurden über 100 Besucher gezählt, davon mehr als 80 Funkamateure aus HA, S5, OE1, OE3, OE4, OE5, OE6 und OE8. Diese Veranstaltung dockt damit durchaus an die großen Fielddays im Lande an.

Der Landesverband OE6 betrieb mit OE6JUE wieder einen Infostand für Newcomer und Mitglieder, wo man auch Ansteckerschilder mit Call erwerben konnte.

Am IARU Region 1 Field-Day CW-Contest nahmen die CW-Operatoren Peter OE6PPE, Matt OE6FEG, Gerhard OE6RDD und Klaus OE6KYG teil. Zum Einsatz kamen dabei das Elecraft-Equipment KX3 mit KXPA100 im netzstromunabhängigen Betrieb an 400AH Akkus mit Inverter im Shelter von OE6SSG. Als Antennen wurden eine FD4, abgespannt am Turm der Aussichtswarte schräg nach unten und eine 20m Moxon Beam verwendet.

Das ursprünglich geplante QTH (regelkonform mehr als 100m vom nächsten Gebäude entfernt) konnte leider nicht aktiviert werden. Die Kontestteilnahme fand somit am Gelände des Fielddays statt. Die Logs werden daher auch nur als Checklogs eingereicht. Mit Unterstützung von Mike OE6MBG und Toni OE6SSG wurden mehr als 400 Verbindungen getätigt, ein Ergebnis das sich sehen lassen kann.

Johann OE6POD errichtete auf der obersten



Johann OE6POD auf 10 GHz



Das InfoPoint-Team Jürgen OE6JUE und Martin OE6JXG



Peter OE6PPE und Matt OE6FEG im CW-Einsatz

Plattform eine 10GHz SSB-Station mit 1m Spiegel, 3 Watt Ausgangsleistung, Kuhne Transverter und mit 70cm FT790 Nachsetzer. Es gab Verbindungen mit HA und S5 Stationen.

Auf dem überdachten Flohmarkt in der Kegelbahn gab es so manches Schnäppchen zu erwerben. Im Freien hatten Anbieter aus HA einen großen Stand mit Allerlei für den Funkamateure zu günstigen Preisen anzubieten.



Der gut bestückte Flohmarkt und die Anbieterstände boten viel Interessantes.





DX-Vortrag von F5VHQ/OE1TGL

Last but not least gab es noch den sehr interessanten Vortrag des DX-Peditionärs F5VHQ/OE1TGL über die Teilnahme an DX-Peditionen über mittlerweile schon 13 Jahre und insbesondere der Teilnahme an der letzten TU7C Cote d'Ivoire DX-Pedition.

Die Organisatoren der Fuchsjagd waren vom großen Interesse speziell jüngerer Teilnehmerinnen und Teilnehmer angenehm überrascht. Es gab 17 zeitgerechte Voranmeldungen und es gingen dann sogar 18 Personen tatsächlich an den Start.

Aber es gab auch Anmeldungen für 7 Leihpeiler und das war eine besondere Herausforderung! Eine Umfrage im Kollegenkreis brachte jedoch die spontane zeitgerechte Beistellung der erforderlichen 2m Leihpeiler. Mni tnx!

Start und Ziel der Fuchsjagd war beim Pavillon der Imbissstube „Aussichtswarte Hendlwirt“ von der aus die vielen Teilnehmer und Besucher wieder bestens und sehr rasch kulinarisch versorgt wurden.

OE6GRD richtete die Fuchsjagd Anmeldeliste mit Rücksicht auf die vielen Newcomer aus. Laufstrecke so um die 5–6 km, allerdings mit geländebedingten größeren Höhenunterschieden. Man sieht wie wichtig eine zeitgerechte Anmeldung ist, denn dann kann sich der Bahnleger auf die zu erwartenden Kenntnisse einstellen.

Wenn diese Fuchsjagd von Alex also auch besonders für Newcomer ausgelegt wurde, gab es dennoch Überraschungen bei den Ergebnissen. Mancher Siegesgewohnte fand sich diesmal nicht auf den Stockerlplätzen wieder und es gab Erfolgserlebnisse für so manchen Teilnehmer, welcher das selbst nicht so erwartet hätte. Interessant waren die Diskussionen über die Schwierigkeiten bei den einzelnen Füchsen, jeder sah das etwas anders!

Der Parcours war als Rundkurs, Füchse mit aufsteigenden Fuchsnummern angeordnet, zu laufen und es wurde beim Briefing empfohlen mit dem Einser zu beginnen und zuletzt den Fünfer zu nehmen. Grund war die dort eingerichtete Labe-Station mit köstlichen Getränken, welche bei dieser Hitze auch gerne in Anspruch genommen wurden, mni tnx Alex!

Alle Läuferinnen und Läufer kehrten wohlbehalten zurück, fast alle fanden auch die 5 Füchse.



Shack und Antenne von OE6MBG



Der Fuchsjagdparcours



So klein und schon ein Zielfuchs!



Vorpeilen der 5 Füchse

F5VHQ/OE1TGL John, fixer Operator einer französischen DXPetition-Gruppe, machte nicht nur erstmalig bei der Fuchsjagd mit, er reservierte sich danach auch gleich einen Platz beim Peilerbasteln in Dob! Muss ihm also wohl Spaß gemacht haben einmal nicht die gejagte DX-Station zu sein, sondern selbst zu jagen!

Um 15:00 Uhr begann die feierliche Siegerehrung durch den Ausrichter des Bewerbs, OE6GRD, und dem OV-Leiter des ADL610, Guntram OE6NZG.

rechts:  
Siegerehrung  
F5VHQ/OE1TGL  
durch OE6GRD/  
NZG/GC



Der Veranstalter, stellte wieder sehr schöne Sachpreise zur Verfügung, gespendet von OE6SSG, Fa. Neuhold Graz (OE6NIG), CCF-Computer Feldbach (OE6KYG), OE6AAD und Karins Dorfladen in Paldau.

Dieser Fieldday in Frutten war nicht nur für die aktiven Teilnehmer wieder ein großartiges Erlebnis!

Aufstellflächen für Wohnmobile und Notfunk-KFZ sowie auch Parkplätze für PKWs waren ausreichend vorhanden und man konnte wieder viele Eye-Ball QSOs mit alten Bekannten machen. Wir kommen gerne wieder!



## ADL 701 – Innsbruck

**Einladung zum 1. OE7 Bergwandertag: Nockspitze (Saile) 2.404 m  
Gipfelwanderung in den Stubai Alpen**

Von der Axamer Lizum aus fahren wir mit dem Sessellift zum Birgitzköpflhaus auf 2.098m. Von dort wandern wir ungefähr eine Stunde und nach ca. 300 Höhenmetern auf einem bequemen Bergwanderweg auf die Nockspitze (Saile). Sportlich ambitionierte Funkamateure können natürlich auch vom Tal aus über das Halsl auf die Nockspitze wandern (ca. 2 bis 2,5 Stunden). Die Wanderung findet nur bei guter Witterung statt. Der Ersatztermin bei Schlechtwetter ist eine Woche später am 20. August.



Nockspitze (Saile) ©Manfred, OE7AAI

Jause, Getränk, warme wettergerechte Bergbekleidung, gutes Schuhwerk und Sonnenschutz ist in diesem hochalpinen Gelände unbedingt notwendig. Speziell die Abstiegsvariante über den etwas ausgesetzten Übergang von der Nockspitze zur Pfrimeswand verlangt Trittsicherheit.

Die Saile in den Stubai Alpen ist der **SOTA-Gipfel OE/TI-285** – nehmt also auch euer Funkgerät mit, damit wir den Gipfel aktivieren können. Bin schon auf eure KW-Portabelantennen gespannt!

Am Rückweg kehren wir im Birgitzköpflhaus ein, um den Nachmittag bei herrlichem Rundblick ausklingen zu lassen. Um 16:30 Uhr ist die letzte Talfahrt des Liftes – man kann aber auch zu Fuß über den Pötschachsteig in ca. einer Stunde zum Parkplatz in der Axamer Lizum absteigen.

Es handelt sich ausdrücklich nicht um eine geführte Wanderung – die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

**Um Anmeldung unter [oe7aai@oevsv.at](mailto:oe7aai@oevsv.at) oder +43 5223 44389 wird gebeten!**

**Datum:** Sonntag, 13. August

**Uhrzeit:** 10:00 Uhr

**Treffpunkt:** Axamer Lizum, Parkplatz

**Einweisung:** 145,500 MHz

**Anfahrt zum Treffpunkt:**

Mit dem Auto auf der A12 Inntalautobahn bis zur Ausfahrt Kematen-Axams fahren und dann der Beschilderung in die Axamer Lizum folgen. Vom Süden über die Brennerautobahn A13 Ausfahrt Innsbruck-Süd über Mutters-Götzens-Axams in die Axamer Lizum fahren.

Mit der Buslinie 4162 vom Innsbrucker Hauptbahnhof (Steig E) aus ist die Anfahrt ebenfalls möglich.

**Weitere Informationen:**

<http://www.oe7.oevsv.at/opencms/veranst/>

**Nähere Informationen zum Birgitzköpflhaus:**

<http://wildlife.at/>

Manfred, OE7AAI



## Ortswechsel:

**Monatsversammlung September  
im Theresienbräu Innsbruck**

Zum Termin der Monatsversammlung des Landesverbandes im September hat unser übliches Lokal Betriebsurlaub. Darum machen wir aus der Not eine Tugend und gehen ausnahmsweise lokalmäßig einfach mal fremd.

**Datum:** Freitag, 1. September

**Wann:** 19:30 Uhr

**Wo:** Theresienbräu  
Maria-Theresien-Straße 51–53  
6020 Innsbruck

**Webseite:** <https://www.theresienbraeu.com>

Ich freue mich euch nach einem hoffentlich heißen Sommer in der größten Hausbrauerei Tirols, der ersten und einzigen in Innsbruck, zu treffen.

Manfred, OE7AAI, Landesleiter

## ADL 708 – Lienz Einladung zum Hochsteintreffen 2017

Ortsstellenleiter Peter OE7OPJ und die Osttiroler Funkfreunde laden dich und deine Familie zum diesjährigen Hochsteintreffen recht herzlich auf die Hochstein Hütte (2.023 m) des OeAV, ein. Der Hüttenwirt und sein Team freuen sich schon auf unseren Besuch und locken wie immer mit ihren Schmanckerln wie dem Ziegenkäse im Speckmantel auf Bohnensalat.

**Datum:** **Sonntag, 27. August**

**Uhrzeit:** ab 10:00 Uhr

**Einweisung:** R4 145,700 MHz  
Hochstein Relais  
Shift -0,6MHz;  
77Hz Subaudioton

### Anfahrt:

Von Lienz oder Sillian kommend auf der B100/E66 Drautal Bundesstraße bis Bannberg (liegt zwischen Assling und Leisach) dann die Auffahrt über die Mautstraße (7 km) von Bannberg bis zum Parkplatz Bannbergeralm. Die Maut in der Höhe von EUR 6,00 ist beim Automaten am Beginn der Mautstraße zu entrichten. Gehzeit zu Hütte ca. 10 min vom Parkplatz.

### Zugang für Wanderer:

Vom Westrand der Stadt führt die Dölpelsesselbahn auf die Sternalm (1505 m).



Hochsteinhütte ©Manfred, OE7AAI



Gehzeit von dort zirka 1 bis 1,5 Stunden.

Weitere Details und Fotos der vergangenen Treffen findest du unter: <http://www.qth.at/adl708/>

Infos zur Hochsteinhütte: <http://www.hochsteinhuette.at/>

**Das Hochsteintreffen findet bei jeder Witterung statt.**

Auf ein Wiedersehen freut sich schon Ortsstellenleiter Peter OE7OPJ und das gesamte Team vom ADL 708.

Peter OE7OPJ

Ortsstellenleiter ADL 708, Lienz



## Ankündigung: OE7-Landesfieldday 2017 + HAMNET Big Days am Stummerberg im Zillertal

Lust auf einen Kurzurlaub im Zillertal mit Amateurfunkaktivitäten im goldenen Tiroler Herbst?

Der Landesverband Tirol mit der Ortsstelle Zillertal, ADL 713 lädt dich und deine Familie zum diesjährigen **OE7 Landesfieldday 2017 + HAMNET Big Days** zum Alpengasthof Tannenalm ein.

**Datum:** **8.–10. September**

**Wo:** Alpengasthof Tannenalm  
A-6276 Stummerberg Nr. 27



Alpengasthof  
Tannenalm  
©Tannenalm

**Einweisung:** Relais Bruckerberg  
145,675 MHz -0,6 analog

**Webseite:** <http://www.tannenalm.at>

**E-Mail:** [info@tannenalm.at](mailto:info@tannenalm.at)

**Telefon:** +43 5283 2778

Für Navigationsgeräte als Adresse Stummerberg, Oberberg verwenden.



Der Alpengasthof Tannenalm liegt auf 1.034m Seehöhe am Stummerberg im vorderen Zillertal in Tirol. Von der A12 Inntalautobahnabfahrt Zillertal gerade einmal 25 Autominuten entfernt, von Innsbruck sind es ca. 50 Minuten Fahrzeit. Der herrlich gelegene Alpengasthof mit einem traumhaften Panoramablick über die Zillertaler und Tuxer Alpen ist bekannt für seine Modellflugaktivitäten. Unter Modellfliegerclubs in ganz Europa ist der Standort mit angrenzendem großen Feld und Flugmöglichkeit auch als ufb Standort zum

Modell-Segelfliegen bekannt, wie man fast jedes Wochenende bei Schönwetter vor Ort bestaunen kann.

Nun wollen wir ihn aber mit unserer Amateurfunkveranstaltung auch einmal auf anderen Frequenzen aktivieren.

Gemeinsam mit dem Leiter des DV Referats HAMNET Bernhard OE7BKH, der zugleich Ortsstellenleiter des ADL 713 ist, haben wir diesmal ein 3-tägiges Programm mit interessanten Workshops und Vorträgen geplant.

## Programm HAMNET Big Days 2017 mit SysOP Treffen:

Weitere Details siehe Rubrik HAMNET (Seite 42) und im Internet

### Freitag, 8. September

#### 12:00–18:30 Uhr

**HAMNET Einsteigerseminar** mit Bernhard OE7BKH  
Grundlagen IP/HAMNET Erstkonfiguration, RouterOS MikroTik, Routing, Bridging

### Samstag, 9. September

#### 9:00–14:00 Uhr

**HAMNET für Fortgeschrittene** mit Bernhard OE7BKH  
Network Management, Firewalls, erweiterte Konfigurationen Voraussetzung: Teilnahme am Einsteigerseminar oder praktische Erfahrung mit MikroTik

#### 14:00–17:30 Uhr

### HAMNET SysOP Treffen

Trainingsteilnehmer, die nicht am HAMNET SysOP Treffen teilnehmen, haben am Samstagnachmittag gleich Gelegenheit, das Erlernte gleich mit praktischen Versuchen zu vertiefen.

Anmeldungen zu den Trainings der HAMNET Big Days am Freitag und Samstag spätestens bis 20. August 2017 (begrenzte Teilnehmerzahl) an Bernhard OE7BKH  
E-Mail: [oe7bkh@oevsv.at](mailto:oe7bkh@oevsv.at)

#### Kosten:

EUR 50,00 / Person für die beiden Trainingstage  
Darin inkludiert sind ein MikroTik Routerboard und Getränke in den Pausen.

#### Bitte unbedingt eigenen Laptop mitnehmen!

Die Teilnahme am HAMNET SysOP Treffen ist kostenlos.

## Programm OE7 Landesfieldday:

### Sonntag, 10. September

#### 10:00 Uhr Eintreffen

#### 11:00–12:30 Uhr

Markus OE7FMI und Bernhard OE7BKH

- Vortrag: Digitaler Sprechfunk im Amateurfunk
- Fragen & Antworten zu Setup und Betrieb der Geräte



#### 14:00–15:00 Uhr

Manfred OE7AAI

- Vortrag: Das SOTA (Summits on the Air) Programm

Für die Dauer des Fielddays wird eine Kurzwellen- und UKW-Station mit verschiedenen Betriebsmoden bereitstehen.

Du hast was Interessantes für den Flohmarkt?  
Einfach mitbringen und anbieten!

#### Anreise:

Auf der A12 Inntalautobahn die Autobahnausfahrt Zillertal nehmen und auf der B169 (Zillertal-Straße) bis zur Ausfahrt Stumm (Kreisverkehr bei Agip Tankstelle) fahren und Richtung Stumm auf die Dorfstraße abbiegen. Dann geradeaus bis zum Tourismusverband Stumm-Stummerberg weiterfahren und dort links in die Märzenstraße abbiegen, der Märzenstraße folgen und rechts Richtung Stummerberg/Gattererberg (Obere März) halten. Auf der breiten Bergstraße bis zur Abzweigung Stummerberg/Gattererberg fahren und dort Richtung Stummerberg rechts abbiegen. Der Straße und der Beschilderung Richtung „Tannenalm“ folgen. Nach ca. 6 Kilometern erreicht man die Tannenalm am Stummerberg Nr. 27.

Es besteht auch die Möglichkeit auf der Tannenalm zu übernachten. Bei Bedarf buche bitte dein gewünschtes Zimmer rechtzeitig direkt beim Alpengasthof Tannenalm Tel.: +43 5283 2778.

Familie Kröll und ihr Team werden uns mit tiroler und internationalen Gerichten und Wildspezialitäten aus ihrer vielseitigen und ausgezeichneten Speisekarte verwöhnen – bei Schönwetter auf der Sonnenterrasse oder sonst in der gemütlichen Stube.

Der Landesverband Tirol des ÖVSV und die Organisatoren der Veranstaltung von der Ortsstelle Zillertal freuen sich schon auf euer Kommen und ein nettes Zusammentreffen mit Freunden und Interessierten des Amateurfunks und hoffen natürlich auf gutes Wetter.

Bitte merke dir den Termin schon jetzt vor!

**Bernhard OE7BKH**  
Ortsstellenleiter ADL 713, Zillertal  
und Manfred OE7AAI, Landesleiter

## † SILENT KEY

Am 29. Mai, wenige Tage vor seinem 62. Geburtstag, hat unser AMRS Mitglied OM Georg Schindelarz OE3GZW für immer sein Mikrophon aus der Hand gelegt. Unser tiefst empfundenes Mitgefühl gehört seiner Familie.

der Leiter der AMRS, Robert OE4RGC

Wir verabschieden uns von OM Peter Baumgartner OE5BBO, der am 30. Mai im 79. Lebensjahr für immer von uns gegangen ist. OM Peter war lange Jahre Mitglied der Ortsgruppe Steyr. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

für den ADL 509, Manfred OE5HIL



## OE 8 BERICHTET

### LANDESVERBAND KÄRNTEN

9500 Villach, Pestalozzistraße 11/6, Tel. 0650/721 53 83

## 9. bis 16. Juli – OE8FIRE der Sondercall zum CTIF 2017

Anlässlich der CTIF 2017 – <http://www.villachonfire.at> –, den 16. Internationalen Feuerwehr Wettbewerben und der 21. Internationalen Jugendfeuerwehr Begegnung von 9.–16. Juli, wird der Landesverband Kärnten des ÖVSV das Sonderrufzeichen OE8FIRE aktivieren. Vorwiegend auf 80m und 40m aber auch auf anderen Bändern wird in SSB und CW Betrieb gemacht werden und dieser mit einem Sonder-QSL bestätigt werden.

73 de Christof OE8BCK

WAZ - 15 Austria ITU - 28  
Austrian Amateur Radio Station -  
*Special Callsign during the*  
**16th International Fire Brigade Competitions**  
and 21st International Youth Fire Fighters Gathering  
from 2017-07-09 to 2017-07-16

**OE8FIRE**  
ÖVSV - Landesverband  
Kärnten - OE8

Confirming 2-way QSO with:

Date:	Time:	Freq:	2-Way:	RST:
-------	-------	-------	--------	------

Many Thanks for QSO, 73



## AMRS BERICHTET

### ÖVSV-SEKTION BUNDESHEER AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45, Tel. 0676/505 72 52

## Das YL-Staffel-2017-Diplom des DARC YL-Referates

Aus Anlass des 5-jährigen Bestehens des Rufzeichens DA0YL veranstalten die Damen des DARC YL-Referates eine YL-Staffel.

Das Call DA0YL soll wie bei einem Staffellauf von Tag zu Tag von YL zu YL weitergegeben und aktiviert werden. Zum Fortbestand der Staffel/Kette genügt die tägliche Aktivierung durch eine DL-YL.

Das Diplom kann beantragt werden, wenn das Call DA0YL in 2017 insgesamt mindestens 33mal gearbeitet wurde – entweder an verschiedenen Tagen und/oder in verschiedenen Modi (Ausnahme: Echolink) und/oder auf verschiedenen Bändern. Eine Premium-Stufe des Diploms ist erreicht, wenn bei gleichen Voraussetzungen innerhalb des Jahres 2017 mindestens 88 QSOs mit DA0YL nachgewiesen werden.

Die **Ausschreibung** für das YL-Staffel-2017-Diplom findet ihr auf der HP des DARC: <http://www.darc.de/der-club/referate/yl/yl-staffel-2017-diplom/>

Die YL-Staffel hat am 1. Februar begonnen. Ich, Marion OE3YSC, habe Ende Mai die Punkte für das Diplom für die Premium-Stufe (88 Verbindungen mit DA0YL) erreicht und



konnte dieses sehr schöne Diplom beantragen. Mich freut es immer wieder die diversen YLs täglich auf der QRG zu treffen. Ein persönliches Kennenlernen findet dann beim YL-Treffen bei der HAM Radio statt, auf das ich mich schon besonders freue! DA0YL ist meistens auf den Bändern 80/60/40m in SSB und CW zu erreichen (DX-Cluster beobachten!)

die YL-Referentin der AMRS  
mit vy 73 Marion OE3YSC

## Neuer stromsparender PC für das Trimode Gateway OE5XIR

Vor einiger Zeit wurde ich auf ein Problem aufmerksam gemacht: es ging darum einen PC auf die Beine zu stellen, der wenig Strom verbraucht, rund um die Uhr (24/7) für den Not- & Katastrophenfunk betrieben werden kann und zugleich nicht auf spezielle Software angewiesen ist.

Es dauerte mehrere Monate bis dann alle Kandidaten laut der Vorgabe überprüft und die richtige Plattform gefunden wurde. Einige Messungen im QRL, durchleuchten der Datenblätter und anschließende Tests im Internet haben mich dann den optimalen PC finden lassen. Da ich auch gerade entschieden hatte bei meinen Apple I-Mac die VM zu löschen, habe ich mir mal einen PC von der Stange schicken lassen. Gibt's bei einigen Händlern in Europa zu kaufen (JOY-IT PC) z. B.: Fa. CONRAD, etc.

Das Motherboard ist ein Q1900B-ITX mit einem Intel Quad-Core Processor J1900, mit 4 GB Ram und 128 GB SSD (bringt mehr Speed als große Festplatten), einem DVD-Brenner-Laufwerk, untergebracht in einem SLIM MINI ITX Gehäuse. Ich möchte nur kurz erwähnen, dass das Gerät sowohl über eine serielle wie auch eine parallele Schnittstelle verfügt. Zuerst habe ich das Gehäuse geöffnet und sofort fiel mir die schlechte Verkabelung auf.



Gehäuse vor Umbau



Gehäuse nach Umbau

Mit dem Stromzähler habe ich das Gerät mal in Betrieb genommen und der angezeigte Stromverbrauch hat mir auch nicht wirklich gefallen, da mein Ortstellenleiter ja ein Gerät mit möglichst wenig Stromverbrauch für den Notfunk haben wollte. Also habe ich im Internet recherchiert und stellte schnell fest, dass ich nicht der einzige war, der mit diesem Problem zu tun hatte. Somit habe ich mir noch folgende Teile besorgt: einen Pico PSU-90 Watt DC-DC 12 Volt Netzteil, dahinter ein Netzteil der Firma Salcar 72 Watt. So konnte der Stromverbrauch im Leerlauf auf 8,4 Watt heruntergeholt werden, zuvor waren es 15,4 Watt. (Zur Info, mit dem alten Stand-PC hatten wir rund 132 Watt!)

Das eingebaute DVD-Brenner-Laufwerk wurde vom Strom genommen, ebenso wurden die vorderen USB-Anschlüsse und die Audioausgänge ausgebaut. Hinten wurde ein Loch für den Anschluss des Netzteils gebohrt, welches sich nun außen befindet. Dann habe ich im Gehäuse noch zwei kleine



Software und Zubehör



USB Stick Installer



Gehäuse nach Umbau Anschlüsse hinten



Lüfter



Picu PSU90

Lüfter montiert – Noiseblocker XS1 50 mm, die sind nicht ganz passend und etwas kleiner – einer transportiert Frischluft rein und der andere warme Luft raus. Noch das Serial ATA Kabel für die SSD gegen ein kürzeres getauscht und schon konnten wir die PS/2 Tastatur + Mouse anschließen. Das Bios-Update direkt im Bios-Menü via Netzwerkverbindung durchgeführt und schon ging es an die Installation.

Ich habe mich für Windows 8.1 Professional entschieden, zusätzlich Acronis und noch die McAfee Live Safe. Zum Schluss wurde noch die Software „RMS Trimode“ für den Not- & Katastrophenfunk installiert. Hier kann man sich die Gegebenheiten des Marktes zu Nutzen machen und Lizenzen als Download/Leasingrückläufer sehr günstig erwerben. Es wurde von mir ein Boot-Stick angefertigt, auf dem Windows 8.1 Installer sowie die Programme, die wir hier auch verwenden, installiert sind.

Die Version 2016 von Acronis habe ich gewählt, da ich den PC komplett sichern kann. Und sollte mal die Hardware hinüber sein, kann man alles auf eine neue Maschine mitnehmen oder auch auf eine neue SSD zurückspielen. Das McAfee Live Safe ist für mich seit einigen Jahren interessant, da einige Tools dabei sind, die sehr gut funktionieren. Habe dann noch Updates/Packages aus dem Internet installiert, damit geht die Installation noch schneller, sowie auch die

restlichen Updates bzw. die Treiber für das Asrock-Board. Ich kann nur empfehlen zuerst Windows zu installieren, als nächsten Schritt sofort einen Firewall-Virus-Schutz integrieren und dann alle Updates durchzuführen. Durch einen Bug in Windows kann man das Framework nicht installieren, welches man für gewisse Programme benötigt. Infos dazu gibt es im Netz oder bei einem visuellen QSO mit mir, wenn gewünscht!

Danke auch an meine XYL Alex OE5AGP für ihre Geduld und Verständnis, da es doch etwas gedauert hat, bis alles so war



Stromverbrauch Original



Stromverbrauch nach Modifikation

wie es jetzt ist. Und nicht zu vergessen meinem Vater, der mir das Loch hinten feinsäuberlich gebohrt und entgratet hat.

73+55 de OE5NIP

## Tag der offenen Tür Hessen-Kaserne Wels am 26. Mai

Nach einer längeren Pause wurden am Freitag, 26. Mai 2017, wieder die Tore ins Areal der Hessen-Kaserne Wels für die Öffentlichkeit geöffnet. Rund 4.500 Besucher wurden gezählt, die die Gelegenheit bei herrlichem Sommerwetter nutzten. Gezeigt wurde alles, was die Garnison zu bieten hat, wie z. B. Karriere beim Heer, Schießen am Panzersimulator, Mitfahren am Militär-LKW, Waffen- und Geräteschau, Tarnen für Kinder und Erwachsene, 80t-Stapler und gepanzerte Hakenlader, IKT im ÖBH, schwere Panzermotoren und Panzergetriebereparaturen, Lehrlingsausbildung im ÖBH, Kreativwerkstätte, 1.500 PS am Prüfstand, Heeressport sowie die AMRS (Austrian Military Radio Society).

### Weiters gab es auch einige Vorführungen wie:

- dynamischer Gefechtsvorführung Kampfpanzer LEO2A4
- Containerbeladung mit Hakenlader
- Motorausbau Kampfpanzer LEOPARD 2A4
- Abheben 16t Panzerturm LEOPARD 2A4



links:  
Walter OE5WZM stellt die Telegrafie vor



Auch wir Funkamateure der AMRS Ortsstelle Wels ADL 055 sowie ADL 507 Ried/Grieskirchen waren vor Ort dabei. Jeder einzelne von uns übernahm eine Funktion am Stand, die er den interessierten Besuchern präsentieren konnte.



Reini OE5RLN erklärte die Fuchsjagd, Dorothe OE5LDO und Walter OE5WZM gaben spielerisch die Telegrafie mit den Kids und Erwachsenen zum Besten, Alex OE5AGP zeigte ihr behindertengerechtes Fahrzeug, aus dem man auch Funkbetrieb machen kann, Peter OE5PLN stellte einen Notfunkkoffer zur Schau, Jürgen OE5NIP und Adi OE5SZL erklärten in der Clubstation die Funkausrüstung KW, UKW sowie APRS und das Trimode Gateway WINLINK für den Not- und Katastrophenfunk. Karl OE5FKL, Max OE5MCM und Stephan OE5BSL zeigten den Besuchern die mobile Station OE5XPM und deren Möglichkeiten und Manuela OE5AHM hatte stets das Gästebuch für unsere interessierten Besucher parat.

Das Resümee dieses kräftezehrenden und vor allem heißen Tages war, dass wir das Ziel, den Amateurfunk an den Mann bzw. Frau zu bringen, auf alle Fälle erreicht haben. Auch, dass ein paar Funkinteressierte tatsächlich einen Afu-Kurs besuchen, wird nicht ausgeschlossen! Alles in allem kann dieser Tag als Erfolg bezeichnet werden.

Zum Abschluss möchte ich mich noch im Namen des gesamten Teams bei unseren Unterstützern nach dem Motto „Ohne Mampf, keinen Kampf“ herzlichst bedanken, und das sind Dorothe OE5LDO, Britta OE5HBH und Walter OE5WZM!

Wer es heuer nicht geschafft hat uns an diesem Tag der offenen Tür zu besuchen, der hat 2020 (mit Anlass eines runden Jubiläums der Kaserne) wieder die Möglichkeit!

Bis dahin  
vy 73, Christian OE5HCE  
Ortsstellenleiter AMRS Wels



## Ausschreibung – Jagd auf OE0HQ

Der ÖVSV veranstaltet im Zuge der alljährlich stattfindenden IARU HF Championship für alle Funkamateure mit österreichischem Rufzeichen eine Jagd nach der Headquarter-Station (HQ) mit dem Rufzeichen OE0HQ. Die Herausforderung besteht darin OE0HQ auf möglichst allen Bändern von 160m–10m (exklusive der WARC Bänder), sowohl in CW als auch in SSB zu kontaktieren. Maximal 12 Verbindungen sind möglich.

Um an diesem Wettbewerb teilzunehmen, genügt es Verbindungen mit der HQ-Station zu machen. Es muss kein Log ausgewertet und eingesendet werden, die Gewinner werden aus dem Log der HQ-Station ermittelt.

Sollten mehrere Stationen die schwierige Aufgabe meistern OE0HQ auf allen Bändern in CW und SSB abzugrasen, geht derjenige als Sieger hervor, der als erster alle 12 Verbindungen im Log hat. Der Gewinner, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten eine Urkunde.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des DX-Treffens statt.

**Der Contest beginnt am Samstag, 8. Juli um 12.00 UTC und endet am Sonntag, 9. Juli um 12.00 UTC.**

OE0HQ wird mit vielen gut ausgerüsteten Stationen, die über ganz Österreich verteilt sind, QRV sein, um jedem die Möglichkeit zu geben, auch auf den schwierigeren Bändern eine Verbindung herzustellen. Aus Gründen der Sportlichkeit ersuche ich bei diesem

Wettbewerb auch anderen Stationen einen Punkt zu geben, da eine Einzelverbindung mit OE0HQ sonst als sogenanntes „Unique“ möglicherweise nicht gewertet wird. Weiters soll von einem Standort nur mit einem Rufzeichen die HQ-Station angerufen werden.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns ganz besonders über jede anrufende OE-Station.

Vielen Dank!  
Dieter Kritzer OE8KDK  
HF-Contest Manager

### Ergebnisse 2016

Platz	Call	Anzahl Verbindungen	Datum/Uhrzeit letztes QSO
1	OE6GND	12	09.07.2016 18:20:29
2	OE3DXA	11	09.07.2016 17:46:38
3	OE3VBU	11	10.07.2016 07:37:35
4	OE7UU	11	10.07.2016 11:47:37
5	OE7FMH	10	09.07.2016 17:30:07
6	OE5CSP	9	09.07.2016 20:43:07
7	OE3EVA	9	10.07.2016 08:52:56
8	OE4UFB	8	10.07.2016 09:27:22
9	OE6DY	7	10.07.2016 06:57:59
10	OE6SFG	6	09.07.2016 15:49:34



## „Die Welt zu Gast in Deutschland“

Der Termin der HAM-RADIO 2017 rückt immer näher und das ÖVSV-Messeteam hat wieder einige Präsentationen vorbereitet.

So stellen wir **von 14. bis 16. Juli von 9 bis 18 Uhr** auf der HAMRADIO 2017 in Friedrichshafen **am Messe-Stand A1-145 in der Halle A1** folgende Projekte vor:

### Projekte:

• **HAMNET** mit einem freien UserEinstieg via Smartphone, Tablet oder Laptop (SSID: HAMNET) und erklären in kurzen Vorträgen wie HAMNET funktioniert.

• **APRS** wir zeigen die bereits sehr bekannten Lösung APRSmap von OE5DXL. Als besonderes Highlight zeigen wir das **APRS LoRa** (Long range, low power) Projekt, welches uns OE1KEB präsentiert.

• **DIGITALE SPRACHSYSTEME** mit HOTSPOT-Lösungen am Messestand. Wir zeigen Projekte rund um D-STAR, C4FM und DMR. Auch den schon bekannten **TETRA-DMO** Repeater werden wir während der Messtage aktiv halten. Was gibt es Neues im Projekt **NGRADIO**? Wird wieder ein großes Thema sein.

• **HHD70** das Projekt 70cm High-Speed-Datenmodem ist durch Alex

OE1VQS wieder voll aufgelebt. Alex wird einige Prototypen vorzeigen und die Technik dahinter vorstellen.

• **YOTA2016** in Wagrain: wir präsentieren mit Bildern und Video das vom ÖVSV organisierte Treffen jugendlicher aus der IARU Region 1 und Gästen aus Übersee. Am Samstag um 16 Uhr findet am Stand A1-145 die feierliche Übergabe der YOTA-Camp Fahne an UK statt.

Das ÖVSV-Messeteam mit Hilfe vieler Unterstützenden welche die Projekt präsentieren. Jeder ist willkommen mit uns über alle Themen rund um den Amateurfunk zu plaudern.

Hier noch einmal die Termine, wo wir besondere Präsentationen hervorheben wollen:

#### Freitag

- 12 Uhr** auf der Festbühne im Foyer – Zukunftsvisionen mit 90 Jahren Erfahrung
- 15 Uhr** Zukunft von Digital Voice – wo stehen wir mit NGRADIO
- 16 Uhr** HAMNET wie verwenden & was finde ich wo
- 17 Uhr** Standparty – der ÖVSV lädt zum Tagesausklang ein

#### Samstag

- 11 Uhr** Zukunft von Digital Voice – wo stehen wir mit NGRADIO
- 14 Uhr** HAMNET wie verwenden & was finde ich wo
- 16 Uhr** YOTA – die Fahnenübergabe an UK
- 17 Uhr** ÖVSV Landesleitertreffen auf der HAMRADIO 2017 mit Standparty

Der ÖVSV nimmt auch an der HAM-Rallye teil und stellt allen Teilnehmern eine knifflige Frage zum Thema HAMNET. Unser Referent für HAMNET, Bernhard OE7BKH, bringt wieder HAMNET auf den Messestand und wird die Antwort in der Präsentation von HAMNET einbauen.

Während der Anfahrt zur HAMRADIO und während der Messe treffen wir einander auf folgenden Frequenzen:

#### D-STAR am DCS009 im Raum „B“

Messestand A1-145:

HOTSPOT 433,350 MHz

#### C4FM am FCS001 im Raum „9“

Messestand A1-145:

HOTSPOT 433,450 MHz

#### DMR am Reflektor 4199 + TS1/TG232 OE-weit

Pfänder 438,500 -7.6 MHz

Konstanz 439,300 -7.6 MHz

Scheidegg 439,375 -7.6 MHz

Ravensburg 439,4125 -7.6 Mhz

Mengen 438,350 -7.6 Mhz

Messestand A1-145:

HOTSPOT 433,400 MHz

MMDVM 438,600 -7.6 MHz

als Multinetzrepeater mit DMR+ & BM (TG 2320)

#### TETRA DMO Repeater

HOTSPOT 430,4125 GSI 1

#### FM Simplex

431,675 MHz mit CTCSS 162,2 Hz

#### HAMNET UserEinstieg

Smartphone, Laptop, Tablet

SSID: HAMNET

Alle Mitwirkenden freuen sich, wie in den vergangenen Jahren, auf zahlreichen Besuch am ÖVSV-Stand um wieder visuelle QSOs abhalten zu können.

Ing. Kurt Baumann, OE1KBC

QSP 07-08/17

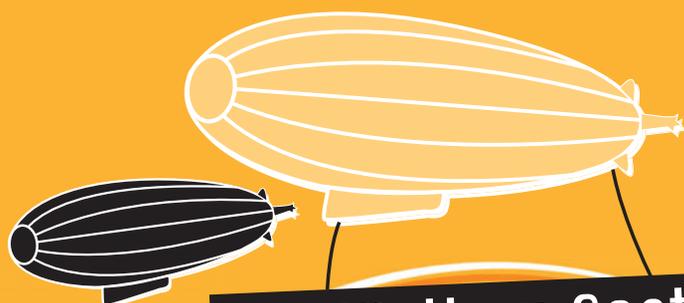
# HAM RADIO

Internationale  
Amateurfunk-Ausstellung

14. – 16. Juli 2017  
Messe Friedrichshafen

## HIGHLIGHTS DER HAM RADIO 2017

- **68. Bodenseetreffen des DARC** mit **Vortragsprogramm und Meetings** an allen drei Tagen
- **Freitag und Samstag:** Jugendtage mit **HAM RALLYE**
- **Mobil- und Peilwettbewerbe**
- **Aktionsbühne** im Foyer West
- **Amateurfunkprüfungen**
- **Parallel-Event**  **am Sa. und So.:**



Die Welt zu Gast  
in Deutschland

OFFIZIELLE PARTNER:



[www.hamradio-friedrichshafen.de](http://www.hamradio-friedrichshafen.de)



## MMDVM und DMRGateway im Multi-Netz-Betrieb

Das von Jonathan G4KLX entwickelte MMDVM (Multi Mode Digital Voice Modem) wurde vor Kurzem um das Software-Modul DMRGateway erweitert. Das war die Gelegenheit den Standort Bisamberg mit dieser neuen Technik zu versehen.

**Was bringt das DMRGateway an Neuerung?** Ein Umsetzer mit DMRGateway kann ohne Umschaltung mehrere DMR-Netze erreichen. Somit sind am Bisamberg ALLE üblichen Netze – OE/EU und WW, eine Reserve ist noch gegeben – erreichbar und ich nenne das Projekt Multi-Netz-Repeater.

**Wie ist das gelöst?** Es werden zu jedem verbundenen DMR-Netz (maximal 4) die gewünschten Sprechgruppen in eine Konfigurationsdatei eingetragen und somit kann der Benutzer dieses Umsetzers nur durch Anwahl der Sprechgruppe (TG) das gewünschte Netz erreichen. Auch eingehende Gespräche werden mit auf die konfigurierten TGs weitergeleitet.

Natürlich ist auch in dieser Technik ein „Einfallschutz“ vorgesehen welcher in der Konfiguration in Sekunden angegeben werden kann. Am Bisamberg sind derzeit 10 Sec in der Testphase eingestellt. Damit ist gesichert, dass in Umschaltphasen bis zu 10 sec kein „Netzwechseln“ stattfindet.



**Wie geht das jetzt genau am Bisamberg?** Zuerst einmal das Einfachste – wer den Bisamberg bis jetzt benutzt hat, kann die „alten“ Funktionen ohne Änderung weiter benutzen. Wer die neuen Netze wie XLX oder BM benutzen möchte, hat in der Kontaktliste am eigenen Gerät die Sprechgruppen der neuen Netze einzutragen. Nicht vergessen darf man diese neuen Sprechgruppen auch in der RX-Liste, welche in

der Kanal-Einstellung ausgewählt wird, einzutragen.

**Welche Gruppen stehen in der Testphase zur Verfügung?** DMR+/DMR-MARC: Alles wie gewohnt

XLX-Netz am Zeitschlitz TS1 mit TG8 erreichbar. Da das XLX-Netz Reflektororientiert ist, sollte man den gewünschten Reflektor schalten. Einen Reflektor am XLX schaltet man mit 64001 bis 64009 als „Private Call“!! 64001...Raum A bis 64009...Raum I. Die meisten Tests finden im Raum 64005...E statt. Auch das XLX-Netz bietet eine Statusabfrage mit TG 65000 an. Auch kann man eine komplette Trennung mit TG 64000 erreichen. Noch einmal der Hinweis: am XLX immer schalten mit Private Call. Gesprochen wird natürlich mit TG8 als Group Call. Ist halt so HI.

BM-Netz am Zeitschlitz TS2 mit TG2320 bis TG2329 erreichbar. Wobei TG 2320...OE-weit, 2321...Wien, bis 2328...Kärnten und 2329...Vorarlberg zugeordnet ist.

Wir werden einen MMDVM/DMRGateway Aufbau auch in Dobl und auf der HAMRADIO zeigen. Ist einfach nachzubauen und öffnet neue Experimentierfelder in DMR.

73 de Kurt OE1KBC  
Referent für Digitale Sprachbetriebsarten im ÖVSV



## UKW-ECKE

UKW-Referat: Thomas Ostermann, OE7OST, oe7ost@oevsv.at  
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

## Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2017

Contest	Datum	Uhrzeit
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	1.–2. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	6. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	2.–3. September
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	7.–8. Oktober
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	4.–5. November

Bitte die Logs an [ukw-contest@oevsv.at](mailto:ukw-contest@oevsv.at) senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B. OE3FKS-02032015-145.edi), vergeben!  
Viel Spass und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS



## ALPE-ADRIA VHF Kontest 2017

**Datum:** 6. August 2017

(Sonntag im 1. vollen August-Wochenende)

**Zeit:** 07.00–15.00 Uhr UTC (09.00–15.00 Uhr MESZ)

**Sendeararten:**

A1 (CW) und J3E (SSB)

**Empfehlung fürs CQ-Rufen:**

QRP-Stationen über 144.350 MHz

QRO-Stationen unter 144.350 MHz

**Wertungsklassen:**

Klasse A: Fix-Stationen und Portabel-Stationen am lizenzierten Standort und mit lizenzierter Sendeleistung.

Klasse B: CW-Stationen ohne Berücksichtigung des Standortes, aber mit lizenzierter Sendeleistung.

Klasse C: Fix-Stationen und Portabel-Stationen max. 50 Watt Output.

Klasse D: Portabel-Stationen max. 5 Watt Output und QTH höher als 1600 m über dem Meer.

**QSO-Punkte:** pro km 1 Punkt

**Multiplikatorpunkte:** keine

**Einsendungen der Logs:**

Einsendeschluss ist 15 Tage nach dem Kontest.

Logs der OE-UKW-Meisterschaft werden an den AA-Manager weitergeleitet.

Alle anderen Einsendungen nur im elektronischen (EDI) Format per E-Mail: [oe8fnk@oevsv.at](mailto:oe8fnk@oevsv.at)

**Preise:**

Die 5 Erstplatzierten in der internationalen Wertung erhalten Pokale und Diplome, die Plätze 6 bis 10 erhalten Diplome.

Fred, OE8FNK  
Alpe-Adria Manager OE



## ONLINESHOP

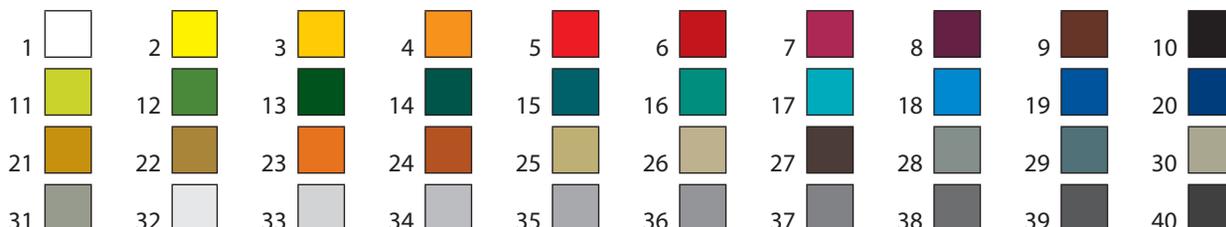
Ihr Magnetschild  
mit Rufzeichen  
in Ihrer Wunschfarbe

**Aktionspreis: 25,- €\***

Größe: 39,5 x 10 mm



wählen Sie den Hintergrundton Ihres Magnetschildes:



\* Angebot gültig bis 15. 8. 2017, danach € 39,90. Bestellung nur aus Österreich möglich.

[webshop.oevsv.at](http://webshop.oevsv.at)



## Liebe Marinefunkfreunde,

### das International Museum Ships Weekend

liegt bereits wieder Wochen hinter uns.

Insgesamt waren 109 Schiffe auf der internationalen Shiplist registriert, davon kamen 35 aus Europa. Aus dem Binnenland OE waren diesmal drei Museumsschiffe registriert. Teilgenommen haben allerdings nur zwei davon; der Raddampfer DS HOHENTWIEL am Bodensee und erstmalig der exDDSG Güterkahn GK10065 in Greifenstein an der Donau. Unser exPatrouillenboot NIEDERÖSTERREICH wurde im Mai in den ÖBH-Pionierhafen nach Melk zu Wartungsarbeiten verlegt. Zuvor hat das Boot noch am Tag der offenen Tür der Melker Pioniere teilgenommen. Dennoch, wieder eine kleine aber feine MFCA-Flotte bestehend aus zwei Nostalgieschiffen!

Aus DL nahmen 16 Schiffe, aus I 4, R 3, SM 3, F 2, VE 2, PA 1, OH 1, EA 1, ON 1, CT 1 und VK 1 teil. Der verbleibende „Rest“ von 70 Schiffen kam aus USA, wird doch der Event von der NJ2BB Battle Ship Crew aus New Jersey organisiert, siehe: <http://www.nj2bb.org/museum/>

### Unsere Schiffe und ihre OPs:

**Raddampfer HOHENTWIEL** (Bj. 1913) als **OE6XMF/9** am Bodensee mit HB9DAR. CA111

QRV: 3. Juni 08:30 – 16:00 UTC  
Gearbeitet: 5 Schiffe, 9 Marinefunker, darunter auch OE3FFC, OE3GGS, ..., 49 QSO's

Siehe: <http://www.hohentwiel.com/>

**ex DDSG Güterkahn GK10065** (Bj. 1957) als **OE6XMF/p** mit Funkcrew



Helmut, OE1TKW mit Hanno, OE1JJB in CW

OE1JJB, OE1TKW, OE1MBW und OE3HPU auf der Donau in Greifenstein.

QRV: 4. Juni: 07:30 – 14:00 UTC  
Gearbeitet: 2 Schiffe, 7 Marinefunker bzw. ex R/Os (darunter OE4PWW, ...), 45 QSO's

Siehe: <http://www.fhsaustria.org/sektionen/schiffseigner/fhs-schiffe/gueterkahn-10065/>

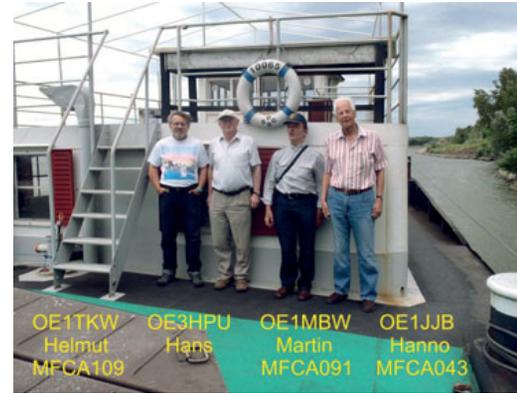
Wir freuen uns sehr, dass der Pott on air ging und auch ship-to-ship QSOs zu U995 in Kiel sowie dem Küstenfrachter IRIS-JÖRG zustande kamen. CONGRATS es DKS der UFB – Funkcrew! Der GK10065 wurde nun auch von den Marinefunckern zum „Leben“ erweckt!

Der Güterkahn wurde von FHS wieder liebevoll restauriert und ist somit der letzte erhalten gebliebene GK in der langen DDSG-Schiffahrtsgeschichte. Rund 100 Güterkähne der 10.000er Serie wurden seit 1940 gebaut. Der GK10065 steht seit 2012 auch unter Denkmalschutz.

Werft: Linz  
Heimathafen: Korneuburg  
Verdrängung: 180t leer  
Material: Stahl  
Länge: 70m



Helmut, OE1TKW und Martin, OE1MBW unser Verbindungsmann zum GK10065



**MNI TKS allen Teilnehmern, speziell den Schiffsfunkern von DS HOHENTWIEL und GK10065 für den betriebenen Aufwand!**

**Besonderer Dank auch an die „Freunde Historischer Schiffe“ (FHS) mit unserem OM Charly, exOE1KMB, CA098 für die Unterstützung an Bord GK10065!**

### Neues Mitglied – MFCA154



Wie seit der Lissa-Feier 2016 bekannt, interessierte sich OM Reinhard, OE1RHC für unser maritimes Hobby, hat offiziell um Aufnahme im MFCA angesucht und wurde gerne als MFCA154 aufgenommen. Ing. Reinhard Hawel, geb. 5. 8. 1969 besitzt das Schiffsführerpatent für 10m-Boote, hat die Lissa-Trophy und das 20-Jahr-MFCA-Jubiläums-Diplom gearbeitet; er ist ÖVSV-Landesleiter von Wien und von Beruf Lehrer. Lieber OM Reinhard, herzlich Willkommen!

### 20 Jahre MFCA – OE20XMF

Wie man in der Tabelle sieht, haben 10 OEs, 18 DL und 1 HB9-Stn intensiv Punkte gesammelt. Leider wurden auch einige Diplomanträge abgelehnt, die aufgrund der „nur“ deutschsprachigen Ausschreibung von falschen Voraussetzungen ausgegangen sind. VLN DK allen Teilnehmern und CONGRATS! VLN DK an OM Sepp, OE3OLC für die Auswertung, Ausstellung und den Versand der 29 Diplome.

Alle 2.803 OE6XMF-QSOs sind nun auf unserer Website unter „Klubstation“ ersichtlich. Das waren QSOs in alle sechs Kontinente und in 102 verschiedene



Länder. Davon waren 1.294 in CW und 1.509 in Phonie; siehe auch Statistik unter „OE6XMF/OE20XMF“. Weitere 1.350 QSO's wurden unter OE20XMF nur am Jubiläums-Wochenende am 8./9. April getätigt. Alles zusammen also mehr als 4.000 QSO's im April 2017 anlässlich unseres 20-Jahr-Jubiläums! MNI TKS an OM Gerhard, OE4GTU der nun alle QSO's aus den handgeschriebenen Logbüchern online nachgetragen hat. Die meisten MFCA-Stationen gearbeitet (39) hat, OM Walter, OE4PWW – CONGRATS! Die Jubiläums-Trophy wird ihm zur 18. MFCA-JHV in Triest verliehen.

#### Hier nun das Gesamtergebnis zum MFCA-Jubiläums-Diplom (1.–30. 4.).

Rufzeichen	Naval Nr	CA Pkt
OE4PWW	CA135	39
DJ2IT	CA152	37
OE4GTU	CA039	35
DK9QD	MF734	34
OE6NFK	CA058	31
DL4BCG	MF571	29
DL2HUM	CA031	28
DL3RHN	MF1056	27
DL3DBN	MF933	27
DF4BV	MF742	26
DL1HBL	MF876	26
DF7PM	CA033	26
DK6LH	CA141	25
OE3FFC	CA143	24
DK7FX	CA149	24
DJ7QV	MF351	24
DE9LKM		24
OE1WED	CA079	23
HB9DAR	CA111	23
DL9LBQ	CA029	23
DF7QN	CA034	22
OE3ZW		21
OE1TKW	CA109	21
DL1GQE	MF620	21
OE1XA		20
OE1RHC	CA154	20
OE1-1001007	CA065	20
DL5JF		20
DK8FA	MF1085	20

## 2. JHV-Erkundung in Triest

Am Ende eines Kurzurlaubes in Bibione wurde am Donnerstag, den 15. Juni von OE6NFK samt XYL Helga, CA148 das 100km entfernte Triest angefahren, um die JHV-Lokation samt Termin zu fixieren. Fest steht der Besuch des Schlosses Miramare, der Besuch im Meeres/Marine Museum sowie die JHV bei einem italienischen Marineclub. Die traditionelle Schifffahrt zur JHV samt Funkbetrieb an Bord muss noch im Juli/August extra erkundet werden. Bereits fixiert wurde das 1. September-Wochenende, also Samstag, der 2. September 2017 als JHV-Tag. Eines ist mir positiv aufgefallen, dass unsere schöne Sonder-QLS-Karte zu OE20XMF allen Gesprächspartnern sehr gut gefallen hat.

Das detaillierte JHV-Programm wird Anfang August auf unserer Website ersichtlich sein. Geplant ist auch, dass IV3/OE6XMF auf 7.020/7.060kHz QRV sein wird.

### 20. Juli – Österreichischer Marinegedenktag

Die Veranstaltung des Österreichischen Marine-Verbandes findet am Tag der Lissa-Seeschlacht am 20. Juli in Wien statt. Die Teilnahme an der Feier mit MFCA-Flagge ist vorgesehen!

Jedoch ein Funkbetrieb auf dem exPatrouillenboot NIEDERÖSTERREICH, wie im Festprogramm angekündigt, wird wegen der noch immer laufenden umfangreichen Wartungsarbeiten in Melk vermutlich nicht möglich sein. Daher wird am 20. Juli vermutlich „nur“ eine Landstation mit unserem Clubcall QRV sein. Die Feier findet diesmal nicht bei der Reichsbrücke sondern Marina Wien statt. Festprogramm siehe Website.

### OE150LISSA-Trophy-Verleihung

Wie angekündigt werden die Lissa-Trophies die 2016 anlässlich 150 Jahre



OE6NFK mit XYL Helga, CA148 vor dem Spant und Anker des weltberühmten Funkschiffes von Guglielmo Marconi ELETTRA, ex k.u.k. S.M.S. ROVENSKA (siehe Modell)

Seeschlacht bei Lissa gearbeitet wurden für unsere Freunde aus DL in Friedrichshafen am Bodensee verliehen. Die 2. Verleihung wird bei der MFCA-JHV Anfang September in Triest erfolgen.

Die 1. Trophyverleihung findet somit am Samstag, den 15. Juli 2017 um 11:00 Uhr am Stand der MF-Runde auf der Ham Radio statt. Dazu sind auch Funkfreunde die nicht MF oder MFCA angehören gerne eingeladen.

Vorweg schon herzlichen Dank an die MF-Runde, dass wir die kleine und kurze Zeremonie am Stand unseres Schwesterclubs in DL abhalten dürfen. Die Trophy-Inhaber sind auf unserer Website unter „Diplome“ ersichtlich und sollen sich bitte bei [oe6nfk@aon.at](mailto:oe6nfk@aon.at) melden ob sie nach Friedrichshafen oder Triest kommen wollen. Alle nicht verliehenen Trophies werden erst nach der MFCA-JHV in Triest zugesandt.

### Vorschau August:

#### International Lighthouse Lightship Weekend

Beim ILLH vom 19./20. August wird OM Walter, OE4PWW, CA135 mit OM Paul, OE8SPW (AMRS) wieder die beiden OE-Leuchttürme in Mörbisch und Podersdorf am Neusiedlersee aktivieren.

Am Samstag AT-0004 in Mörbisch als OE6XMF/4 und am Sonntag AT-0002 in Podersdorf als OE6XMF/p.

Bitte die Website <https://illw.net/index.php/entrants-list-2017.html> kurz davor ansehen, ob AT-0005 in Wien-Freudenau an der Donau auch noch QRV sein wird.

**Allen die noch einen Törn oder Urlaub vor sich haben, wünschen wir „immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel“!**

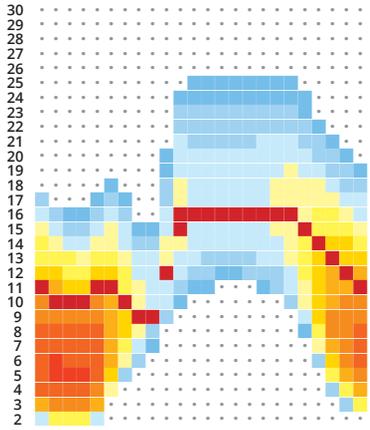
vy 73 de Werner OE6NFK

1. Vors. MFCA, <http://www.qth.at/mfca/>



**HUANCAYO (PRU)**

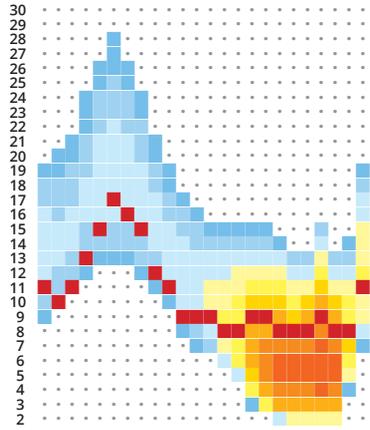
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**MELBOURNE (AUS) S.P.**

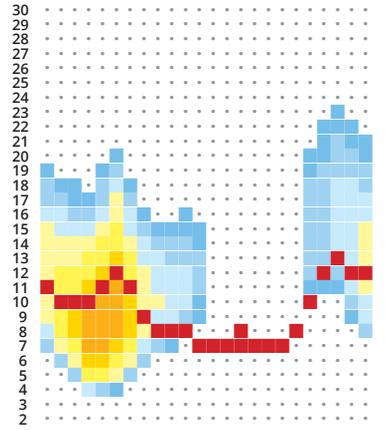
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**MELBOURNE (AUS) L.P.**

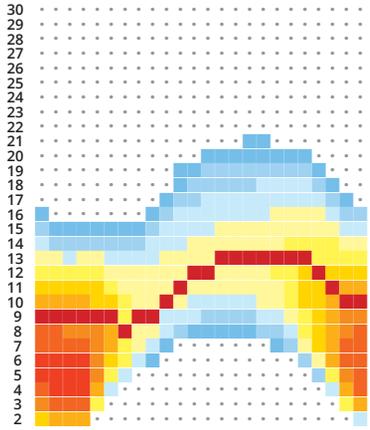
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**NEW YORK (USA)**

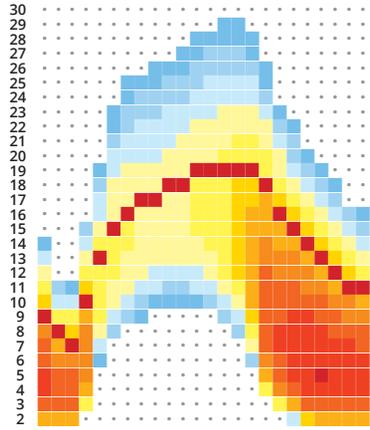
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**PRETORIA (AFS)**

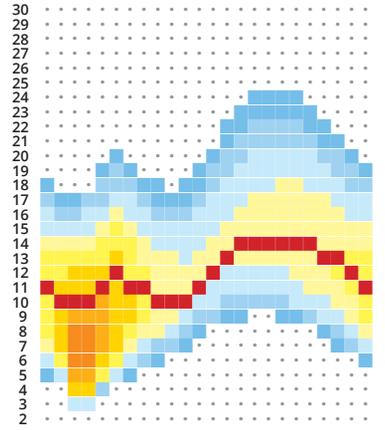
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**SAN FRANCISCO (USA) S.P.**

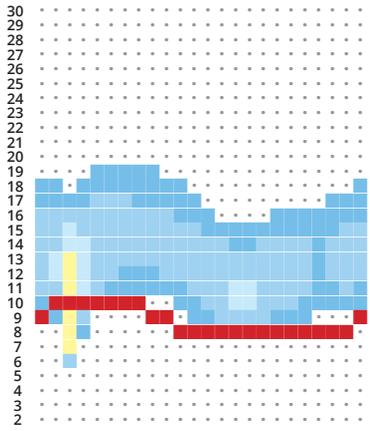
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**SAN FRANCISCO (USA) L.P.**

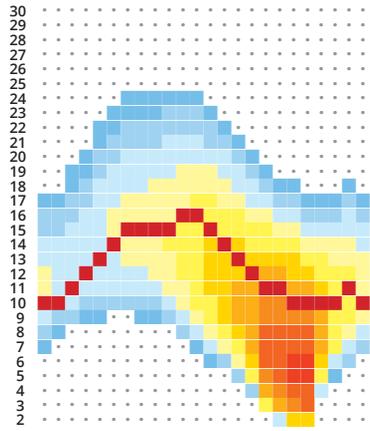
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**TOKYO (J)**

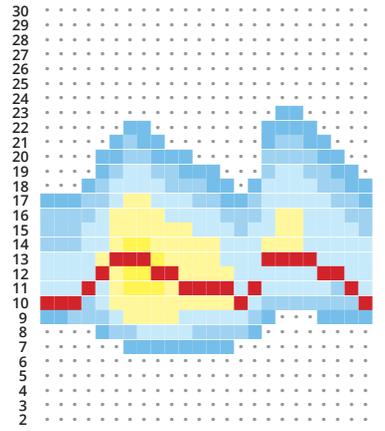
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4

**HAWAII (USA)**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4



**COMET CAT-300**



**300 Watt Antennen-Tuner**

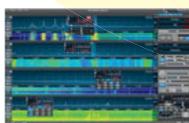


**YAESU M-1 Mikrofon**



**Software-Defined-Radio SDR-Transceiver**

**FlexRadio Systems**



**sunSDR2 Pro / MB-1**



**Zeus ZS-1 / FDM-Duo**



Montag bis Freitag von 09 - 12 Uhr & 13 - 17:30 Uhr | [verkauf@funkelektronik.at](mailto:verkauf@funkelektronik.at) | [www.funkelektronik.eu](http://www.funkelektronik.eu)



**FUNKVORHERSAGE**

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH  
E-Mail: [ok1hh@quick.cz](mailto:ok1hh@quick.cz)

**KW-Ausbreitungsbedingungen für Juli**

Die größten Schwankungen von Kurzwellenausbreitungsbedingungen können auftreten, wenn jeweils signifikante positive und zutiefst negative Störungsphasen aufeinander folgen. Genau das ist während dem letzten Mai-Wochenende passiert.

Dies hat zuerst die Telegraphie-Teilnehmer des CQ World Wide WPX Contest erfreut und dann aber total enttäuscht. Die Ursache war eine kleine Sonneneruption am 23. Mai. Die Ankunft des ausgeworfenen Solar-Plasma bei der Erde, am Nachmittag des 27. Mai, hat eine große Störung verursacht. Dies hat zunächst die Verbesserung ausgelöst, jedoch am nächsten Tag eine extrem massive Verschlechterung. Anscheinend wird die Sonnenaktivität im Juli etwas höher als in den Vormonaten sein, aber das wird uns in der Sommer-Ionosphäre nichts helfen.

Für die Berechnung den Vorhersagekurven können wir folgenden Zahlen verwenden: NASA / SWPC  $R = 19,0 + - 8$  von BOM / IPS (Australian Raum Forecast-Center), von BOM / IPS (Australian Raum Forecast-Center)  $R = 25,7$ , die SIDC (WDC-Silts Royal Observatory Belgien, Brüssel),  $R = 19 + - 7$

für die klassische Methode. Dr. Hathaway von der NASA veröffentlicht die Zahl  $R = 33,7$  für die kombinierte Methode. Für Amateurfunkzwecke verwenden wir  $R = 22$  entsprechend dem Sonnenfluss  $SF = 80$  s.f.u.

Im Juni hat mit Verspätung gegenüber den vergangenen Jahren, die erhöhte Aktivität der sporadischen E-Schicht begonnen. Wenn sie im Juli hoch sein sollte, wird es eher eine Überraschung sein (aber es ist nicht unmöglich).

Wir können uns auf die Erweiterung der nächtlich nutzbaren Frequenzen verlassen, jedoch wird es tagsüber zu einer Reduktion kommen, insbesondere wenn es zu einer erhöhten Dämpfung in der unteren Ionosphäre kommt.

Im Zwei-Meter-Band am Tag und im Vierzig-Meter-Band in der Nacht, werden wir die größte Anzahl von den entfernten Stationen empfangen. Die Verbindungen zur anderen Seite der Erdkugel werden in der Regel nicht einfach werden, je größer die Unterschiede zwischen den einzelnen QRO- und QRP-Stationen sind.

**OK1HH**

# Mehr Mikrowelle braucht das Land ...

## ein Besuch bei den „Mikrowellen-Nerds“ im Süden Österreichs

ein technischer Bericht der AMRS von OE4WOG, Referat Mikrowelle

Es begann vor einiger Zeit, als Fred OE8FNK mich fragte, ob ich zu einem Aktivitätskontest nach Villach kommen und beim gleichzeitig stattfindenden Informationstag auch einen Vortrag über die Anwendung von Mikrowellen für den Amateurfunk halten könnte.

Wir entwickelten schnell ein Konzept, das die Teilnahme am sonntäglichen Aktivitäts-Kontest, ein gemeinsames Mittagessen beim Bärenwirt und verschiedene PowerPoint-Präsentationen vorsah. Als Termin wurde der 3. Sonntag im Mai gewählt.

Zur gleichen Zeit führte die Landesleitung von OE6 eine Mitgliederbefragung durch, um mit dem Feedback die Wünsche bzw. Themen zu erfassen, die von den Mitgliedern als essentiell erachtet und in Zukunft forciert werden sollten. Eines der ermittelten Themen war der Wunsch Informationen über den Einstieg in die Mikrowellen-Technik bei Anwendung im Amateurfunk zu bekommen.



Standorte und Rufzeichen im Aktivitätskontest am 21. Mai 2017



Mikrowellen-Vortrag in Villach



Mikrowellen-Vortrag in Bruck an der Mur

Johann OE6POD kontaktierte mich, um einen Vortrag in Bruck an der Mur zu organisieren. Wir einigten uns auf den Samstag vor dem 3. Mai-Sonntag und so konnte ich an diesem Wochenende zwei Bundesländer zum Thema Mikrowelle besuchen und informieren.

Die aktive Mikrowellen-Community in OE besteht aus einer kleinen Anzahl an Funkamateuren, Tendenz jedoch steigend. OE6 ist, zumindest derzeit

noch, ein weißer Fleck auf der Landkarte. Nach meinem etwa 2-stündigen Vortrag in Bruck war das Interesse der Anwesenden sowie auch der Landesleitung geweckt und wir sind uns einig weitere Aktivitäten folgen zu lassen.

Unser Treffen begann um 10 Uhr Vormittag und endete um 16 Uhr. Es wurde vereinbart weitere Kontakte zu pflegen und eine 3cm-Leih-Anlage in OE6 in Betrieb zu nehmen. Der Zeitrahmen

passte ausgezeichnet, da im Juni und Juli an drei Kontests teilgenommen werden kann. Desweiteren sind die Ausbreitungsbedingungen via „rain scatter“ (RS) in den Sommermonaten ideal. Während diese Ausgabe der QSP in den Druck geht, dürften bereits die ersten 3cm-QSOs eingeloggt sein.

Am Sonntag, ab 9 Uhr Lokalzeit, brach im Raum Villach das Chaos aus. Jeder funkte mit (fast) jedem. Der Funkbetrieb



Aktivitätskontest in Villach OE4WOG

dauerte bis ca. 13 Uhr Lokalzeit. Als Gäste kamen noch Karl OE5JKL und Hans OE2JOM. Fred teilte den Crews ausgewählte Standorte zu, damit waren mögliche Funkkontakte quasi schon vorgegeben und leicht abzuwickeln.

Es wurden die Frequenzbänder von 2m bis 122 GHz erfolgreich gearbeitet. Viel Verkehr war auf der 2m-Koordinierungsfrequenz zugange. Die meisten Funkverbindungen wurden auf VHF und UHF getätigt. Nach oben hin wurde die Luft dünner. Hans OE2JOM konnte das Erst-QSO mit seinem neuen Transverter auf 47 GHz erfolgreich durchführen. Ausgangsleistung ca. 0,7 Watt, NF ca. 5 dB ESB. Ich selbst konnte meinen neu gebauten aktiven 76 GHz Transverter erfolgreich testen. Ausgangsleistung ca. 5 mW, NF ca. 6 dB ESB.

Danach ging es zum Bärenwirt zum Essen und es folgten einige Vorträge.

### Vortragsprogramm:

- 13:30 Uhr** Mikrowellen Teil 1 – Wolfgang OE4WOG
- 14:40 Uhr** Mikrowellen Teil 2 – Wolfgang OE4WOG
- 16:00 Uhr** FT-817 Übersetzungs-Display für Mikrowellen Transverter – OE8WOZ
- 16:10 Uhr** der 24 Ghz Transceiver EI-24 – Fred OE8FNK
- 16:25 Uhr** Vivaldi Antenne + Mikrowellen Meßbrücke – Wolfgang OE8WOZ
- 16:45 Uhr** Multiband Feed 13/9/6/3cm – Fred OE8FNK
- 16:55 Uhr** Erfahrungsbericht EI-Cuatro – Fred OE8FNK

Es ist Fred OE8FNK zu danken, der eloquent die Villacher Funkamateure zu Höchstleistungen animiert. Die Ortsstelle Villach dürfte wieder ein Mikrowellen-Cluster werden. Eine Zusammenarbeit zwischen OE8 und OE6 erscheint sinnvoll und vielversprechend. Die „Nerds“ treiben's bunt und das ohne Fasching, hi.

Im Namen des ÖVSV wünsche ich OE6 und OE8 viel Erfolg und „asgood DX“ auf diesen technisch und ausbreitungsbedingt interessanten Frequenzbereichen. Ich hoffe auf Nachahmer. Ziel sollte sein, in jedem Bundesland eine Mikrowellen-Gruppe zu installieren.

Rufzeichen, die oft auf der Mikrowelle anzutreffen sind:

OE1RVW, OE1TGW, OE1KDA, OE1XTU, OE2JOM, OE3KEU, OE3WHU, OE3WRA, OE4WOG, OE5VRL, OE5PGM, OE5KE, OE8FNK, OE8WOZ, OE8PZY, OE8HZK, OE8PGQ, OE8PKR, OE8YHQ, OE8KVK und viele mehr. Die Liste ist sicher nicht vollständig.

#### >Nerd <

wears a short-sleeved shirt  
has a crew-cut  
has a collection of pens in his breast-pocket  
has black-rimmed glasses  
is a sort of clumsy guy without good social contacts  
Source: **odondonirl, LEO Dictionary Team**



Aktivitätstag in Villach OE8WOZ



Equipment OE8WOZ



Vortrag OE8FNK

+

## SAMS – Swiss Antenna Matching System

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiter Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.

### HEINZ BOLLI AG

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik  
Rüthofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ  
Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS MN

Ausführliche Informationen unter: [www.hbag.ch](http://www.hbag.ch)



SAMS plus



## Termine:

### 1.-2. JULI

Sub. Reg Kontest ab 2 m von 14-14 h UTC

### 7.-10. JULI

AA Mikrowellen DX-Pedition Teil 1, S5, 9A, I, OE

### 8.-9. JULI

Finningley Roundtable, UK

### 14.-16. JULI

Ham Radio Friedrichshafen, Deutschland

### 16.-22. JULI

AA Mikrowellen DX-Pedition Teil 2, HB0/9, DL, OE

### 16. JULI

Aktivitätskontest

### 20. AUGUST

Aktivitätskontest

### 8.-10. SEPTEMBER

62. UKW-Tagung Weinheim, Deutschland

### 10. SEPTEMBER

Crawley Roundtable, UK

### 17. SEPTEMBER

Aktivitätskontest

### 17.-21. SEPTEMBER

IARU R1 Konferenz, Landshut, Deutschland

### 29.-30. SEPTEMBER

National Hamfest, UK

### 8.-13. OKTOBER

European Microwave Week, Nürnberg, Deutschland

### 13.-15. OKTOBER

RSGB Convention, UK

### 14.-15. OKTOBER

Amsat-UK, International Space Colloquium

### 15. OKTOBER

Aktivitätskontest

### 19. NOVEMBER

Aktivitätskontest

### 17. DEZEMBER

Aktivitätskontest

### 21. JÄNNER 2018

Aktivitätskontest

## Ergebnisse der VHF/UHF/Mikrowellen-Aktivitätstage

Ergebnis für 2017 einschließlich dem 3. Sonntag im Mai

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	859
2.	OE3PVC	370
3.	OE1PAB	194
4.	SP6OWA	184
5.	OE3KEU	152
6.	OE3DMA	150
7.	9A3AQ	137
8.	OE1KDA	134
9.	OE3REC	94
10.	SP8DXZ	83
11.	OE3PYC	72
12.	OE3KAB	49
13.	SP8MRD	37
14.	OE3WHU	30
15.	OE1RGU	10
16.	OE4WOG	8
17.	OE6GBG	7
18.	OE1VMC	3
19.	OE8WOZ	2
20.	OE8FNK	2

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	166
2.	OE3PVC	143
3.	OE8FNK	61
4.	9A3AQ	31
5.	OE3REC	24
6.	SP6OWA	20
7.	OE8WOZ	18
8.	OE3PYC	9
9.	OE1KDA	8
10.	OE4WOG	6
11.	OE1PAB	5
12.	OE3WHU	3
13.	OE1RGU	3
14.	OE3KEU	2
15.	OE1VMC	2
16.	OE1GAQ	2
17.	OE1XTU	2

## Statistik für Mai 2017 (alle Frequenzbänder)

Contest: Mai 2017 im Zeitraum von bis: 2017-05-21 07:00 bis 2017-05-21 13:00

### QSOs pro Stunde

51 141 121 109 25

Uhrzeit 07 08 09 10 11

### Punkte pro Stunde

92 243 200 179 45

Uhrzeit 07 08 09 10 11

### QSOs pro Entfernung

447

0

km 99

### Großfelder pro Stunde

18 21 25 19 14

Uhrzeit 07 08 09 10 11

### QSOs je Prefix

141 134 56 44 16 16 7 7 5 5 3 2 2 2 2 2 1 1 1

OK OE OM 9A S5 HA YT YU HG SP OL IK UT DJ DK E7 DL DG IZ

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	85
2.	OE8FNK	55
3.	OE8WOZ	35
4.	9A3AQ	22
5.	OE8KVK	20
6.	OE3REC	8
7.	OE3PVC	3
8.	OE3PYC	3
9.	OE8XBB	3
10.	OE1KDA	1

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8FNK	43
2.	OE8WOZ	40
3.	OE4WOG	15
4.	OE8XBB	4

Microwave high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8WOZ	3
1.	OE4WOG	3

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder Aktivitätskontest, bitte folgende E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

Die Endergebnisse des Aktivitätskontest 2016 und die Termine für 2017 findet man auf: <http://www.oevsv.at/contestsaktivitaet/>

### microwave ticker:

Der angegebene Link führt zu einem Artikel über die Herstellung einer **Antenne für den THz-Bereich** (made by JPL):

[http://www.mwrf.com/components/micromachining-forms-19-thz-silicon-antenna?NL=MWRF-001&Issue=MWRF-001\\_20170530\\_MWRF-001\\_733&sfvc4news=42&cl=article\\_2\\_b&utm\\_rid=CPG05000000316453&utm\\_campaign=11317&utm\\_medium=email&elq2=6b80ff7d39e8408585695bd4a9ce4c97](http://www.mwrf.com/components/micromachining-forms-19-thz-silicon-antenna?NL=MWRF-001&Issue=MWRF-001_20170530_MWRF-001_733&sfvc4news=42&cl=article_2_b&utm_rid=CPG05000000316453&utm_campaign=11317&utm_medium=email&elq2=6b80ff7d39e8408585695bd4a9ce4c97)

In der Woche vor und nach Friedrichshafen findet die **AA-Mikrowellen-DXPedition** statt. Teil 1 beginnt am 7. Juli und endet am 10. Juli. Aktiviert wird die Gegend der oberen Adria, daher Präfixe I, 9A, S5 und OE. Teil 2 startet bereits am 13. Juli und wird nach der HAM Radio beginnend vom 16. bis zum 22. Juli fortgesetzt.

Aktivierung: HB9, HB0, OE, DL  
Frequenzen: ab 23 cm bis 122 GHz

Für mehr infos, Bitte E-Mail an: [oe4wog@oevsv.at](mailto:oe4wog@oevsv.at)

## Ein QSO der besonderen Art

OE2JOM Hans und OE5VRL Rudi

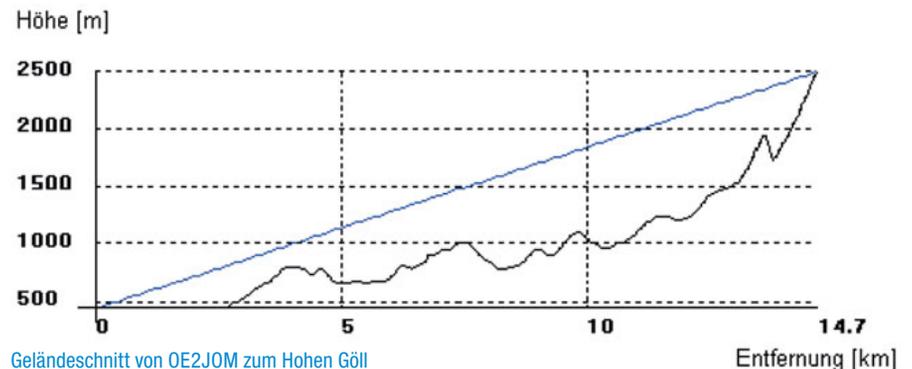
Begonnen hat es damit, dass Hans in seinem Home QTH in Hallein festgestellt hat, dass er über Reflektion vom Berg „Hoher Göll“ auf 10 GHz Baken hören kann. Z.B. OE5XBM JN78DK Breitenstein bei Kirchschlag nördlich von Linz. Hans nützt diesen natürlichen Reflektor und macht von zu Hause beim BBT (Bayrischer Bergtag) mit und es gelingen ihm dabei immer einige QSO auf 10 GHz.

Zwischen OE5VRL und OE2JOM klappt das auf 10 GHz immer mit 59 Signalen. Schon vor zwei Wochen haben wir versucht auf 47 GHz zumindest etwas von der Gegenstation zu hören. Leider ohne Erfolg.

Am 28. Mai während des BBT, wo wir auf 10 GHz ein QSO machten, besprachen wir einen Versuch auf 24 GHz und, wenn das klappen sollte, auch auf 47 GHz zu machen.



Blick aus dem Fenster bei OE2JOM in Richtung Hoher Göll



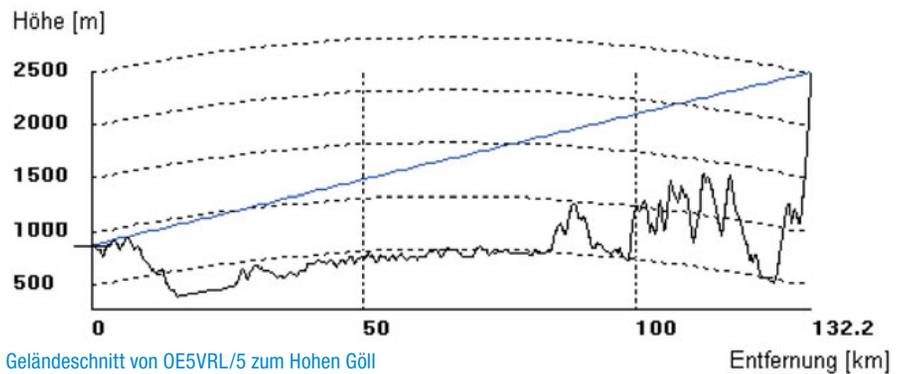
Geländeschnitt von OE2JOM zum Hohen Göll

Nachdem alle möglichen Stationen beim BBT abgearbeitet waren, stürzten wir uns in unser Vorhaben. Zuerst richteten wir unsere Antennen auf 10 GHz noch einmal bestmöglich aus und wechselten dann auf 24 GHz. Auf diesem Band waren die Signale sofort gefunden und nach kurzem Nachjustieren der Antennen machten wir ein astreines QSO in SSB. Wir tauschten Rapporte von 56 aus, wobei zu erwähnen ist, dass die Signale schon um 3 oder 4 S-Stufen schwankten. In den Spitzen war das Signal bestimmt S9. Diese Tatsache ermutigte uns auf das nächste Band umzubauen, also 47 GHz.

Als erster sendete OE5VRL einen CW-Träger zum leichteren Auffinden des Signals. Hans fand den Träger sofort und optimierte seinen 40 cm Parabolspiegel penibel genau auf Maximum. Anschließend sendete Hans und Rudi optimierte seinen 3 m Parabolspiegel. Im Maximum war bei Rudi das Signal mit 30 dB über dem Rauschen zu vernehmen. Auf jeden Fall ausreichend für ein SSB QSO. Wir tauschten gegenseitig 54 Rapport aus und freuten uns über dieses gelungene QSO. In der Hitze des Gefechts dachten wir natürlich nicht daran, das auch aufzunehmen. Erst nach einem längeren Telefongespräch kamen wir auf diese Idee und wollten das QSO für einen Mitschnitt noch einmal machen. Allerdings spielten da die Bedingungen nicht mehr mit. Durch die fortschreitende Tageserwärmung war die relative Luftfeuchte deutlich angestiegen und somit auch die Streckendämpfung. Wir fanden unsere Signale noch, aber um mehr als 10 dB schwächer als beim QSO und so machte es keinen Sinn, da noch was aufzunehmen. Wir gaben uns mit dem QSO zufrieden und beließen es dabei.



Blick von OE5VRL/5 über Kirchschlag: In der Bildmitte links an der Kirche vorbei geht es zum Hohen Göll. Die Kirche ist in 4 km Entfernung und der Wald dahinter ist 6 km entfernt. Der Gipfel des Hohen Göll ist hinter den Baumwipfeln versteckt, also nicht mehr wirklich optische Sicht.



Geländeschnitt von OE5VRL/5 zum Hohen Göll

### Noch ein paar Eckdaten:

**OE5VRL:** JN78DK75VD, 866 m ü. NN, Antenne 3m Parabol 17 m ü. Boden.

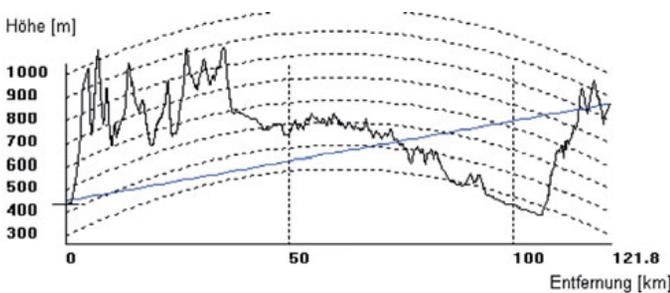
**OE2JOM:** JN67MR84TJ, 434 m Seehöhe, 40 cm Parabol auf Stativ im ersten Stock seines Hauses mit Blick durch das Fenster zum Hohen Göll.

**Hoher Göll:** JN67MO82BN 2522 m 132,2 km bis OE5VRL 14,7 km bis OE2JOM gesamt 147 km

Sendeleistung 47 GHz bei beiden Stationen ca. 700 mW

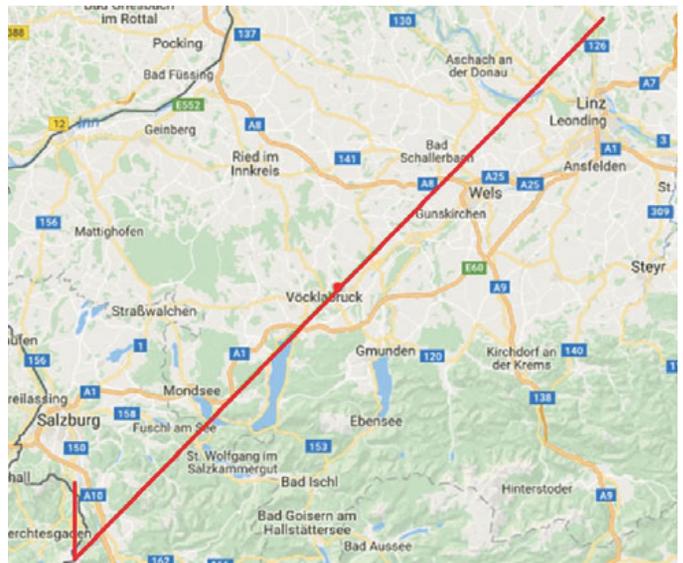
Abschließend kann gesagt werden, dass aufgrund von Sendeleistungen von beinahe einem Watt und Empfängerrauschzahlen von ca. 6 dB (neueste Entwicklung aus dem Hause DB6NT) Funkverbindungen gelingen werden, von denen wir vor zwei oder mehr Jahren nur träumen konnten.

OE2JOM & OE5VRL



oben: So sieht der direkte Weg von OE2JOM zum OE5VRL/5 aus. Keine Chance für Mikrowellenbänder.

rechts: Die Funkstrecke dargestellt auf einer Landkarte.



# Bau eines 10 MHz Referenzoszillators mit geringem finanziellem Aufwand

Ing. Helmut Pein, OE6PLG

Als messbegeisterter Funkamateurliebling habe ich in meinem Labor im Laufe der Zeit schon einige Referenzoszillatoren gebaut. Als ich mir Anfang des Jahres 2015 das Skriptum der Vorträge der 59. Weinheimer UKW-Tagung (12.–14. September 2014) bestellt habe, fiel mir sofort der Artikel von Peter J. Gödecke, DJ7GP auf. Er referierte über Referenzoszillatoren für Mikrowellenstationen.

Der dort als 1. von mehreren möglichen verwendbaren Referenzoszillatoren angeführte war ein OCXO, ein Doppelthermostat namens MV89 von Morion. Dieses Frequenznormal mit 10 MHz Sinus-Ausgang und ca. +7dBm Ausgangspegel hat mich sofort in den Bann gezogen, da der ebay-Preis mit ca. 30 Euro genau das war, was ich für meine Bastellei suchte.

## Technische Daten OCXO Morion MV89

**Hersteller:** Morion Inc.  
**Bezeichnung:** MV89  
**Typ:** OCXO, Doppelofen  
**Betriebsspannung:**

12 Volt, +/- 5%

**Ausgang:** 10 MHz,  
ca. +7 dbm/50 Ohm, Sinus

**Stromaufnahme:**

Aufheizen ~1,2A und Betrieb ~350mA

**Abmessungen:** 51\*51\*38 mm, 150g

**Allan Deviation 100s:**  $8 \cdot 10^{-11}$

**Frequenzstabilität:**  $< 1 \cdot 10^{-10}$

**Phasenrauschen/1kHz:** -150 dBc/Hz



Die angeführte Frequenzstabilität von  $< 1 \cdot 10^{-10}$  ist ein Wert, welcher für meine Aktivitäten im Bereich von einigen GHz vollkommen ausreichend ist. Auch die Allan Deviation lässt sich sehen. Die Allan Deviation ist eine mathematische Größe, deren Berechnung vielleicht nur von Mathematik-Professoren verstanden wird. Es soll damit die Kurzzeitstabilität für eine gewisse Beobachtungszeit angegeben werden. In diesem Falle ist für 100s der Wert von  $8 \cdot 10^{-11}$  angegeben. Dies bedeutet, dass innerhalb von 100s eine Frequenzänderung von ca. 1 mHz auftreten wird. Für uns mathematisch nicht so gebildete Funkamateure genügt es zu wissen – je höher die negative Hochzahl der Potenz, umso weniger schwankt die Frequenz im beobachteten Zeitraum.

Bei diesen technischen Werten und diesem Preis konnte ich nicht anders. Ich musste dieses Frequenznormal bestellen, und es kam wie angekündigt pünktlich an.

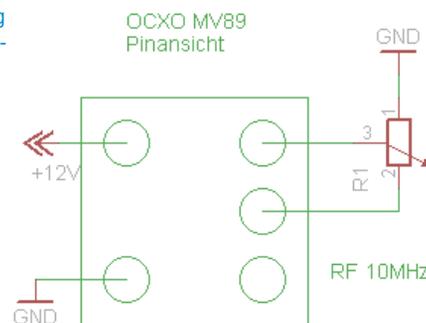
## Inbetriebnahme, erste Tests, Frequenzvergleich

Sofort musste ich mit dem Frequenznormal in mein Labor um es auszuprobieren (Bild 1):

Die beiden 10 MHz Signale lassen sich meines Erachtens als Liniendiagramm dargestellt bezüglich Frequenzabweichung am besten vergleichen. Besser als bei Einstellung des Oszi

Bild 1: Spannungsversorgung 12V provisorisch angeschlossen und HF-Ausgang an den Kanal 1 eines Oszilloskops.

Als Referenz diente vorerst das 10 MHz Signal meines R&S-Mess-Senders, an den Kanal 2 des Oszi gelegt.



im x-y Betrieb (ergäbe eine Lissajousfigur). Da mein Messender bei 10 MHz etwa +1 Hz Abweichung aufweist und in 1 Hz Schritten abstimbar ist, konnte ich sofort feststellen, dass der MV 89 einwandfrei arbeitet. Da ich noch keine Spannung an den Anschluss Uin angelegt hatte, welcher für die Feinabstimmung des Frequenznormales vorhanden ist, war natürlich noch eine große Frequenzabweichung gegeben.

## Aufheizphase

Mit zunehmender Einschaltzeit konnte man die stetig abnehmende Stromaufnahme am eingefügten Amperemeter sehen, die mit zunehmender Erwärmung des Ofens einher gehen muss. Und das Liniendiagramm zeigte ebenfalls die stetige Annäherung an 10 MHz. Also war der Kauf in Ordnung und ich konnte weitere Überlegungen bezüglich des mechanischen und elektrischen Aufbaues anstellen.

## Einige wichtige Eckpunkte sind festzulegen:

- thermische Isolierung des Bausteines
- Stromversorgung
- Gehäuse

### Zu a) thermische Isolierung

Bei einem Frequenznormal ist eine bestmögliche Abschottung gegen Umwelteinflüsse unbedingt erforderlich. Ein Wärmeverlust bedeutet ein Nachheizen des OCXO und dies führt unweigerlich zur Veränderung der Frequenz. Ich habe den würfelförmigen MV89 mit einem Wickel aus luftgepolsterter Kunststoff-Folie mehrlagig eingewickelt. Da ich einen großen, nach oben offenen Porozellwürfel mit einer Wandstärke von 1,5 cm hatte, welcher genau mit meinen Isoliermaßnahmen und der Größe des MV89 übereinstimmte, hatte ich auch das Isolierproblem fast geschafft. Als Deckel nahm ich eine 1,5 cm starke Porozellplatte, von welcher ich das passende Stück abschnitt. Den gesamten Würfel habe ich noch zusätzlich mit einer vorhandenen silbrig glänzenden Kunststoffolie eingewickelt.

Der Aufwand hat sich im Endeffekt gelohnt. Dem Datenblatt des MV89 ist zu entnehmen: „steady state current consumption @ 250 C (still air) < 350mA“ Meine Stromaufnahme im eingeschwungenem Zustand: 250 mA.

## Rauscharmes Netzteil für OCXO

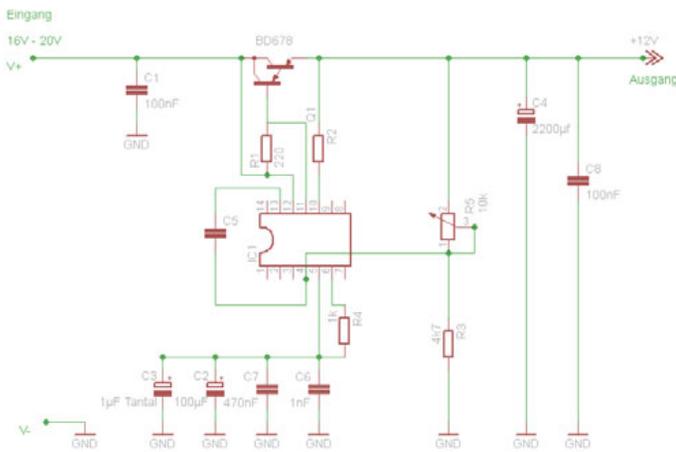


Bild 2: Je genauer und rauschfreier die benötigte Versorgungs-Spannung bereitgestellt wird, umso weniger wird im Betrieb eine Frequenzänderung vorhanden sein (Allan Deviation). Der Transistor BD678 war in meiner Bastelkiste vorhanden, und ist nicht zwingend zu verwenden.

### Zu b) Stromversorgung

Ebenfalls ist für ein Frequenznormal unbedingt eine optimale Stromversorgung herzustellen. Als erfahrener OM mit schon vielen PA-Windungen ist mir aus der „alten“ Zeit der ausgezeichnete IC LM723 in bester Erinnerung. Mit diesem IC habe ich schon des Öfteren ausgezeichnet arbeitende Netzgeräte hergestellt. Auch diesmal griff ich auf dieses „gute Stück“ zurück. Eine Versorgungsspannung von 12 V wurde gefordert. Als Einschalt-Strom sind ca. 1,3 A im Datenblatt angegeben. Mit diesen Eckdaten war eine entsprechende Stromversorgung bald erstellt (Bild 2).

Zum Punkt „Versorgung“ gehört auch die Errichtung eines Stromkreises, welcher ermöglicht die Normalfrequenz von 10 MHz exakt einzustellen. Dafür wird im MV89 intern aus der extern zugeführten 12 V Spannungsversorgung am Pin Uref eine Spannung von 5 V zur Verfügung gestellt. Im Prinzip könnte man mittels eines 10 kOhm Potentiometers, welches an die 3 Punkte Masse-Uin-Uref angeschlossen wird, die Ausgangsfrequenz genau auf 10 MHz einstellen. Doch die endliche Auflösung eines noch so guten Potentiometers würde nicht zum Erfolg führen.

Praktisch habe ich das Problem so gelöst: Ich lötete provisorisch ein 10 kOhm Potentiometer ein. Danach wurde das Frequenznormal in Betrieb genommen. Mittels des Potentiometers und meiner Messmöglichkeiten wurde die Ausgangsfrequenz so genau wie möglich auf die 10 MHz eingestellt. Dann wurde eine Woche lang zugewartet, damit sich ein thermisch stabiler Zustand einstellt.

Bei der nun durchgeführten Frequenzmessung wurde mittels des 10 kOhm Potentiometers abermals versucht, die Frequenz so genau wie möglich auf die 10 MHz einzustellen. Danach habe ich das Potentiometer ausgelötet und die Widerstandswerte zwischen Anfang-Mitte-Ende mittels eines präzisen Ohmmeters vermessen. Diese recht „krummen“ Widerstandswerte habe ich mittels einer Kette von Metallschichtwiderständen nachgebildet. In der „Mitte“ dieser Kette habe ich zusätzlich noch einen 50 Ohm 10-Gang-Spindeltrimmer eingelötet. Dieser soll in Zukunft den Feinabgleich der Frequenz (bei Bedarf) ermöglichen. Daran darf natürlich

nur gedreht werden, wenn ein noch frequenzgenauerer Oszillator zum Vergleich zur Verfügung steht.

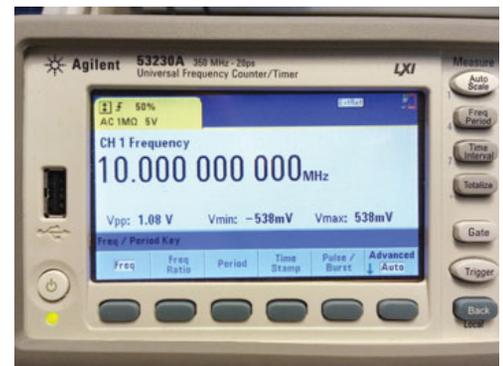
### Zu c) Gehäuse

Zum Gehäuse ist nicht viel zu sagen. Wie schon Eingangs ausgeführt, habe ich den thermisch bestens isolierten MV89 in ein Metallgehäuse (vormals PC-Netzteil) eingebaut. Die notwendige elektrische Verkabelung habe ich mit dünnen teflonisolierten Drähten durch die thermische Isolierung herausgeführt, zur Verhinderung einer Kältebrücke. Teflon-Isolierung wegen des Anfangs doch recht hohen Einschaltstromes von 1,3 A und der Erwärmung des MV89 im Betrieb auf über 70°C. Auch für das Koaxkabel habe ich das im Durchmesser dünnste mir zur Verfügung stehende Kabel verwendet. Eine BNC-Buchse ist der Ausgang für die nun hochgenaue 10 MHz-Frequenz.

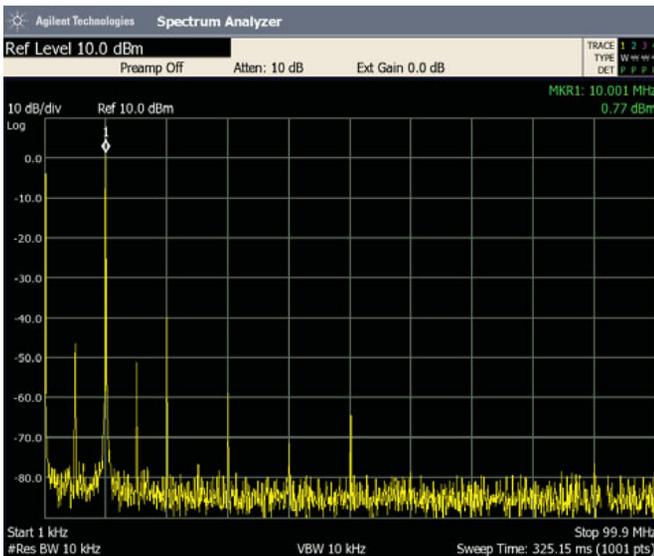
### Messwerte nach ca. einem Jahr und ununterbrochenem Betrieb

Zwecks Überprüfung wurde nur kurzfristig (ca. 1 Minute lang) die Stromversorgung abgeschaltet. Nach dem Einschalten zieht der OCXO ca. 0,9 Ampere aus der Versorgung. Die Frequenz liegt anfangs ca. 3 Hz unter Soll. In der Aufheizphase steigt die Ausgangsfrequenz bis auf +1 Hz an, und danach sinkt der Versorgungsstrom auf ca. 0,25 A und die Ausgangsfrequenz stabilisiert sich auf dem Sollwert.

Ein Neu-Abgleich der Referenzspannung am Anschlusspin UIN brachte den OCXO wieder auf seinen Sollwert: Anzeige am kalibrierten Frequenzmesser, betrieben mit externem GPS-Referenzsignal.



Zwei 10 MHz-Signale im Vergleich: Die gelbe Kurve stammt von einem GPDSO (GPS Disciplined Oscillator), einem mittels GPS synchronisierten Referenzsignal. Die grüne Kurve stammt vom Morion MV89. Wenn sich die grüne Kurve gegenüber der getriggerten gelben Kurve seitlich bewegt, ist eine Frequenzabweichung vorhanden. Bei 10 MHz ist auf diese Weise ein Abgleich (Stillstand der grünen Kurve einstellen) bis auf ca. +/- 5 milli-Hz sehr einfach möglich.



Ausgangsspektrum zwischen ~0 und 100 MHz: Die erste Oberwelle ist ca. 42 dB unterdrückt. Zwei Nebensignale auf 5 MHz und 15 MHz liegen rund 50 dB unter dem Pegel des 10 MHz-Signals.

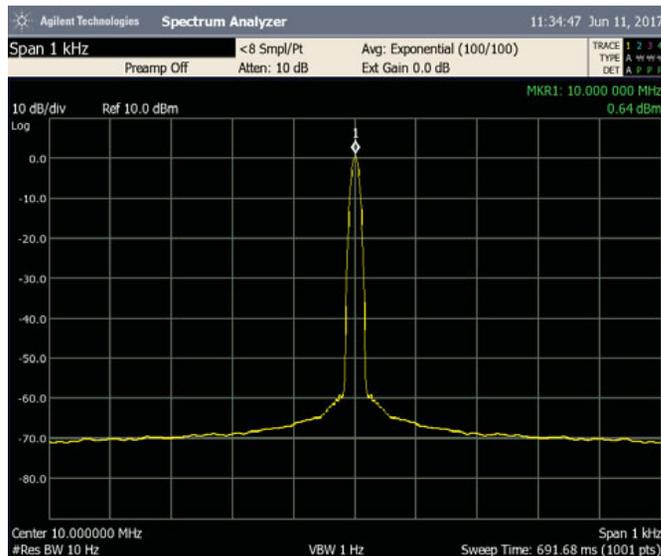
Nach einem vollem Jahr Dauerbetrieb mit mehreren Transporten war das Frequenznormal um ~0,3 Hertz nach unten abgewandert. Der Einstellbereich des 10-Gang-Spindeltrimmers liegt bei etwa 35 mHz (milliHertz), der Spannungsteiler wurde erneut angepasst.

Der Neu-Abgleich im mHz-Bereich schien mühsam, bis sich die Erkenntnis breit machte, dass die Schwerkraft auf den Quarz ja nach Lage/Orientierung des Gerätes einwirkt. Aufgestellt, seitlich gestellt, ... die gut reproduzierbare Änderung liegt in der Größenordnung von etwa +/- 10 mHz. Diese Einflüsse sind auch mit der einfachen Oszilloskop-Methode bereits gut erkennbar. Das Gerät sollte also immer in derselben Aufstellungsweise abgeglichen und betrieben werden.

### Zusammenfassung

Ich nehme an, dass ich mit diesem Bastelprojekt dem einen oder anderen Funkerkollegen ein äußerst preiswertes autonomes Frequenznormal mit guten technischen Daten (und sauberem Sinus-Signal am Ausgang) vermitteln kann.

Eine gelegentliche Kontrolle (und bei Bedarf ein Neuabgleich) eines Frequenznormals bei einem Kollegen, welcher über die



Ein sehr sauberes Ausgangssignal auf 10 MHz.



So sieht der komplettierte OCXO aus: Ein Gehäuse zum Nulltarif, von einem PC-Netzteil stammend, schien mir persönlich ausreichend. Der Abgleichschraubendreher wird durch ein Röhrchen ins Innere zum Zehngang-Spindeltrimmer geführt.

nötigen Messgeräte verfügt, ist jedenfalls sinnvoll – auch wegen der netten Fachsimpelien, welche sich bei einer solchen Gelegenheit ergeben.

Meinen herzlichen Dank für die messtechnische Unterstützung meines Bastelprojektes möchte ich an dieser Stelle an OM Fritz OE6NIG (Fa. Neuhold Elektronik, Graz) und Thomas OE6TZE aussprechen, der mir beim Abgleich und bei der Dokumentation ganz wesentlich geholfen hat.

Helmut Pein, OE6PLG  
oe6plg@oevsv.at

**HIDES** Please visit us on Jul 14~16 in Hall A3 of HAM RADIO 2017, 10~15% discount will be available for all products. We can support down to 1~8MHz bandwidth and up to 13cm band.  
[www.hides.com.tw](http://www.hides.com.tw) E-Mail: [sales@hides.com.tw](mailto:sales@hides.com.tw); [info@hides.com.tw](mailto:info@hides.com.tw)

 <p><b>BU-500</b> \$169 Excellent 13cm UP converter for SSB CW FM FM-ATV DVB Good for EsHailSat-2, first geostationary satellite with HamRadio transponder Input: 100MHz ~ 950MHz Output: 2300MHz ~ 2500MHz Cable Gain: &gt;14dB Local Osc: 1970MHz Out. Pow: 500mW (SSB CW FM ATV FMATV) 150mW (DVB-DVB-S)</p>	 <p><b>HV-202E</b> \$660 DVB-T Full HD Transmitter HDMI/SDI/CVBS input Professional 4-band 100~2500MHz Professional grade modulation error rate (MER) MER 40dB@V-band, &gt;35dB@470-950MHz, &gt;33dB@950-1900MHz, &gt;30dB@1900-2500MHz</p>	 <p><b>HV-320E</b> \$369 DVB-T Full HD Transmitter HDMI/CVBS input H.264 only 100~2500MHz, BW: 1~8MHz +6.5dBm @474M, +5.5dBm @1250M, 0dBm @2450M</p>	 <p><b>HV-122A</b> \$299 DVB-T Receiver BW: 1~8MHz Mpeg2/ H.264 Full HD decoding 2-Way diversity (BW:2.5~8MHz) 170~2700MHz (170~700MHz sensitivity is 20dB less, model HV-122TV is available for good sensitivity in this band)</p>	 <p><b>DC-105</b> \$279 DVB-T Full HD Camera 70~1450MHz, 1~8MHz bandwidth 1/2.9" SONY Exmor CMOS 2M image sensor 1920x1080x30p H.264 only 0 dBm @177MHz -2 dBm @430MHz -10 dBm @950MHz -24 dBm @1250MHz</p>
--	--	---	---	--



## HAMNET Big Days 2017 – Fr. 8. bis Sa. 9. September und OE7-Landesfieldday 2017 – So. 10. September



Alpengasthof Tannenalm / Zillertal  
A-6276 Stummerberg Nr. 27  
47°17.77' N 11°54.53' E  
Locator: JN57WH91BB  
<http://www.tannenalm.at/>  
<https://aprs.fi/info/a/OE7LFDAY>

### Programm/Vorträge

#### Freitag 12:00 bis 18:30 Uhr HAMNET Einsteigerseminar

Grundlagen IP/HAMNET Erstkonfiguration, RouterOS von MikroTik, Routing, Bridging für Interessierte, SysOPs und Poweruser – mit Bernhard, OE7BKH

#### Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr HAMNET Seminar für Fortgeschrittene

Network Management, Firewalls, erweiterte Konfigurationen für Interessierte, SysOPs und Poweruser – mit Bernhard, OE7BKH

#### Samstag 14:00 bis 17:30 Uhr HAMNET SysOP Treffen

Trainingsteilnehmer, die nicht am HAMNET SysOP Treffen teilnehmen, haben am Samstagnachmittag gleich Gelegenheit, das Erlernte mit praktischen Versuchen zu vertiefen.

#### Sonntag 11:00 bis 12:30 Uhr Vortrag: Digitaler Sprechfunk im Amateurfunk mit Bernd, OE7BSH und Markus, OE7FMI

#### Sonntag 14:00 bis 15:00 Uhr Vortrag: Das SOTA (Summits on the Air) Programm mit Manfred, OE7AAI

Der Landesverband Tirol des ÖVSV, die Ortsstelle Zillertal ADL 713 und das ÖVSV DV Referat HAMNET freuen sich auf euer Kommen.

### Anmeldungen:

Für die Trainings der HAMNET Big Days am Freitag und Samstag bitte spätestens **bis 20. August 2017** (begrenzte Teilnehmerzahl) an Bernhard, OE7BKH E-Mail: [oe7bkh@oevsv.at](mailto:oe7bkh@oevsv.at)



Bilder: Alpengasthof Tannenalm und Blick auf das Zillertal



© Tannenalm

### Kosten:

EUR 50,00 / Person für die beiden Trainingstage. Darin inkludiert sind ein MikroTik Routerboard und Getränke in den Pausen. Bitte unbedingt eigenen Laptop mitnehmen!

Die Teilnahme am HAMNET SysOP Treffen und den Vorträgen am Sonntag ist kostenlos.

### Details zum Veranstaltungsort:

Der Alpengasthof Tannenalm liegt auf 1.034m Seehöhe am Stummerberg im vorderen Zillertal in Tirol. Von der A12 Inntalautobahn Abfahrt Zillertal gerade einmal 25 Autominuten entfernt, von Innsbruck sind es ca. 50 Minuten Fahrzeit.

Der herrlich gelegene Alpengasthof mit einem traumhaften Panoramablick über die Zillertaler und Tuxer Alpen ist bekannt für seine Modellflugaktivitäten. Unter Modellfliegerclubs in ganz Europa ist der Standort mit angrenzendem großen Feld und Flugmöglichkeit auch als ufB Standort zum Modell-Segelfliegen bekannt, wie man fast jedes Wochenende bei Schönwetter vor Ort bestaunen kann.

Der Landesverband Tirol des ÖVSV und die Organisatoren der Veranstaltung von der Ortsstelle Zillertal freuen sich schon auf Euer Kommen und ein nettes Zusammentreffen mit Freunden und Interessierten des Amateurfunks und hoffen natürlich auf gutes Wetter.

### Anreise:

Auf der A12 Inntalautobahn die Autobahnausfahrt Zillertal nehmen und auf der B169 (Zillertal-Straße) bis zur Ausfahrt Stumm (Kreisverkehr bei Agip Tankstelle) fahren und Richtung Stumm auf die Dorfstraße abbiegen. Dann geradeaus bis zum Tourismusverband Stumm-Stummerberg weiterfahren und dort links in die Märzenstraße abbiegen, der Märzenstraße folgen und rechts Richtung Stummerberg/Gattererberg (Obere März) halten. Auf der breiten Bergstraße bis zur Abzweigung Stummerberg/Gattererberg fahren und dort Richtung Stummerberg rechts abbiegen. Der Straße und der Beschilderung Richtung „Tannenalm“ folgen.

Nach ca. 6 Kilometern erreicht man die Tannenalm am Stummerberg Nr. 27. (Bei Navigationsgeräten als Adresse Stummerberg, Oberberg verwenden).

### Einweisung:

Relais Bruckerberg  
145,675 MHz -0,6 analog

### Übernachtung:

Es besteht auch die Möglichkeit auf der Tannenalm zu übernachten.

Bei Bedarf buche bitte dein gewünschtes Zimmer rechtzeitig direkt beim Alpengasthof Tannenalm:

Tel.: +43 5283 2778  
[www.tannenalm.at](http://www.tannenalm.at)

## Details zu den HAMNET BIGDAYS 8.-10. September

### Veranstalter:

Das ÖVSV DV Referat HAMNET vertreten durch Referatsleiter Bernhard, OE7BKH und der Landesverband Tirol des ÖVSV lädt alle Interessierten OMs und YLs, SysOPs und Poweruser zu den HAMNET Big Days 2017 und zum OE7-Landesfieldday 2017 ein.

### Veranstaltungsort:

Alpengasthof Tannenalm  
am Stummerberg, Zillertal  
A-6276 Stummerberg Nr. 27  
<http://www.tannenalm.at>

### Vortragende:

Bernhard OE7BKH, Markus OE7FMI, Bernd OE7BSH, Manfred OE7AAI mit Unterstützung durch unsere SWL Katharina.

### Agenda:

#### Freitag 8.9.2017 (Tag 1)

##### HAMNET Einsteigerseminar

11:00 Uhr Eintreffen  
11:30 Uhr Meet and Greet  
12:30 Uhr Begrüßung Agenda Tag 1  
13:00 Uhr Training  
13:50 Uhr Pause  
14:00 Uhr Training  
14:50 Uhr Pause  
16:00 Uhr Training  
17:00 Uhr Pause  
18:00 Uhr Absl.Training  
18:30 Uhr FAQ  
19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

#### Samstag 9.9.2017 (Tag 2)

##### HAMNET Seminar für Fortgeschrittene

09:00 Uhr Agenda Tag 2  
09:30 Uhr Training  
10:30 Uhr Pause  
11:00 Uhr Training  
12:30 Uhr Training  
14:00 Uhr Vertiefung des Gelernten

##### HAMNET SysOP Treffen

14:00 Uhr Meet and Greet  
14:30 Uhr Begrüßung SysOP Treffen  
15:00 Uhr Agenda  
15:15 Uhr Netzneutralität; HamnetDB; Topologie Verbesserungen  
16:30 Uhr je nach Bedarf, Lust und Laune Workshop Routing VLAN; VPLS  
17:30 Uhr Diskussionen

#### Sonntag 10.9.2017 (Tag 3)

##### OE7-Landesfieldday (10:00–16:00 Uhr)

11:00 Uhr Vortrag Digitale Sprache  
Markus OE7FMI, Bernd OE7BSH  
14:00 Uhr Vortrag SOTA  
mit Manfred OE7AAI

## Trainingsmodule

### Ziele des Trainings:

Erstkonfiguration, fundierte Kenntnisse über das RouterOS von MikroTik, erweiterte Routerkonfiguration, Fehlersuche, Netzwerkmanagement, Scripting sowie das Erlernen des sicheren Betriebes und Umgangs mit dem RouterOS.

### Voraussetzungen:

Vorkenntnisse IPv4 Adressierung, Notebook mit installierter MikroTik Winbox Software >3.0 und aktiven Ethernet und WLAN Interface. In den Trainingskosten ist für jeden Kurs-teilnehmer ein MikroTik Routerboard enthalten.

#### TAG 1 Freitag

##### Modul 1/Einführung (Abweichung möglich)

- Einführung in RouterOS und RouterBOARDS von MikroTik
- Erste Verbindungsaufnahme mit einem unkonfigurierten Gerät
- Vor- und Nachteile der Default-Konfiguration durch MikroTik
- Einrichtung Internetzugriff über den eigenen Schulungs-Router
- Ablauf der Aktualisierung des Betriebssystems und des Bios (Firmware)
- Systembenutzer und Dienste verwalten und absichern
- Systembackups erstellen
- Konfigurationen von Router zu Router übertragen
- RouterOS License levels und ihre Bedeutung
- RouterOS Neuinstallation ohne Verlust der Softwarelizenz
- Informationsquellen zu MikroTik Hardware, RouterOS und RouterBOARD

##### Modul 2/Routing

- Grundlagen Routing
- Bedeutung der Routing-Flags
- Statische Routen: Anwendungsfälle und Funktionsweise
- Zusammenspiel dynamischer und statischer Routen
- Konfiguration statischer Routen

##### Modul 3/Bridging

- Grundlagen Bridging
- Unterschiede Bridges und Switch Chip
- Anwendung von Bridges

##### Modul 4/WLAN

- Grundlagen WLAN: Bänder, Frequenzen, HT Chains, Regulierungsbestimmungen
- Einrichtung eines WPA2 gesicherten WLAN-Accesspoints mit Pre-Shared Key
- Einrichtung eines WLAN Clients unter RouterOS
- MAC-Adress-Filter auf Accesspoint- und auf Clientseite
- Nv2 – ein proprietäres WLAN Protokoll von MikroTik

- WLAN Monitoring Tools und Informationen zur Link-Qualität
- Bridging im WLAN Bereich
- Linkstrecken und Linkstreckenplanung

#### TAG 2 Samstag (Abweichungen möglich)

##### Modul 5/Network Management

- ARP (Address Resolution Protocol) und mögliche Anwendungsfälle
- DHCP Server und Client mit dynamischen und festen IP-Adressen per DHCP
- Möglichkeiten der Anpassung des konfigurierten DHCP Servers
- RouterOS Tools wie E-Mail, Netwatch, Ping/Traceroute und CPU-Last ermitteln
- Router sinnvoll benennen
- Informationen für den MikroTik Support erstellen und selbst auslesen
- Logfiles und Logging Möglichkeiten von RouterOS
- Grafische Auswertung der Ressourcen
- Best Practice im eigenen Netzwerk

##### Modul 6/Firewall

- Grundlagen Firewall
- Einfache Nachverfolgung eines Paketes durch den Router vom ein- zum ausgehenden Interface
- Connection Tracking: Aufgaben und Funktionsweise
- Connection States und ihre Verwendung bei der Firewallkonfiguration
- Firewall Regelketten und Firewall Aktionen
- Tipps und Tricks beim Firewalling
- Risiken und Nebenwirkungen beim Schutz des eigenen Routers
- Firewall Konfigurationsvereinfachungen durch Adresslisten
- Source und Destination NAT (Network Address Translation) und ihre Anwendung

##### Modul 7/Simple Queues

- Mindestanforderungen an eine Simple Queue zur Bandbreitenlimitierung
- Maximale und garantierte Bandbreiten
- Kurzfristig höhere Bandbreiten mittels Burst (inkl. Tücken von Burst)
- Mit PCQ ohne großen Aufwand für "beliebig" viele Clients Bandbreiten definieren
- Monitoring und Liveanalyse des Traffics
- SNMP (Simple Network Management Protocol)

##### Modul 8/VPN Tunnel (PPP)

- Einleitung
- Notwendige Vorbereitungen für einen Tunnel-Server
- Dynamische und statische IP-Adressen für VPN Clients
- Einrichtung eines PPPoE Servers bzw. eines PPPoE Clients im RouterOS
- VPN Server/Client am Bsp. PPTP bzw. SSTP

**Links:** <https://mikrotik.com/>

Winbox: <https://download2.mikrotik.com/routers/winbox/3.11/winbox.exe>

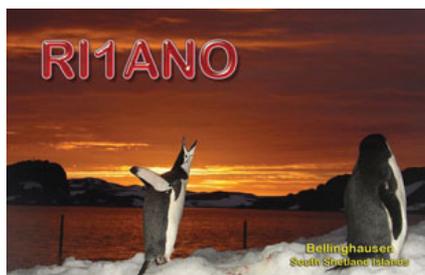


**Antarktis:** Alex RX0QM ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI1ANB von der Bellinghausen Station auf King George in den South Shetland Inseln (IOTA AN-010) aktiv. Die Länge seines Aufenthalts ist nicht bekannt, seine Lizenz ist jedoch bis 1. Februar 2018 gültig. QSL via EW4DX:

Nachdem Francois FT3YL (F4HLT) an seinem Arbeitsplatz in der French Dumont D'Urville Antarktis Basis einen Störnebel von S9 auf 20m und anderen Bändern hatte, hat er die Station jetzt woanders aufgebaut. Der neue Ort ist HF-mäßig jetzt viel ruhiger, jedoch auch wesentlich unkomfortabler (mit Temperaturen um die 5 Grad). Er hofft, bald wieder aktiv zu sein. Francois ist noch bis Dezember auf der Basis.

Alexander UA1OJL ist zwischen April 2017 und April 2018 unter dem Rufzeichen RI1ANO von der russischen Antarktis-Basis Bellinghausen (WAP RUS-01, AA UA-04, WFF RFF-0154) auf King George Island (IOTA AN-010) auf den HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON, OQRS via ClubLog und LotW.

Alex RD1AV ist von Mitte Dezember 2016 bis Mitte Februar 2018 wieder unter dem Rufzeichen RI1ANC von der Vostok Station in der Antarktis aktiv. In seiner Freizeit möchte er auf allen Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via RN1ON, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über das OQRS von ClubLog.



Daniel DL1SU ist bis Februar 2018 unter dem Rufzeichen DPOGVN (QSL via DL5EBE) von der deutschen Antarktisbasis Neumayer III aktiv.

Yath JG2MLI wird im Rahmen des 60. Jahrestages der Japanese Antarctic Research Expedition JARE bis 20. Januar 2018 unter dem Sonderrufzeichen

8J60JARE von der japanischen Polarforschungsstation Syowa auf East Ongul Island (IOTA AN-015) in seiner Freizeit aktiv sein. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 30–10m in SSB, CW, RTTY, PSK, JT9 und JT65. Zum Einsatz kommen je ein FTDX3000 und ein IC7100S mit jeweils 50 und 10W, eine 4el-Yagi für 20, 15 und 19m sowie ein Dipol für 30, 40, 17 und 12m. QSL via JARL QSL-Büro, LotW, eQSL oder direkt via JG2MLI. Direktkarten werden nicht vor April 2018 beantwortet! Yath wird auch regelmäßig sein Log in ClubLog einspielen.

Alan MW0YCC ist bis April 2018 unter dem Rufzeichen VP8DPJ von der Rothera Research Station auf Adelaide Island (IOTA AN-001) aktiv. Alan ist der Communication Manager der Station und wird von dort, und wahrscheinlich auch von anderen Stationen in der Antarktis, in den kommenden Monaten/Jahren aktiv sein. Momentan wird nur über eQSL bestätigt, QSL-Karten sind keine geplant.

Nikolai (RW6ACM und ex RI1ANP) ist unter dem Rufzeichen RI1ANZ regelmäßig von der Progress Station hauptsächlich in CW aber auch in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via RN1ON.

Alex (UA1PAW) und Oleg (UA1PBA/ZS1ANF) sind ebenfalls regelmäßig unter dem Rufzeichen RI1ANR von der Novo Runway Station (MNB-06) meist in CW aktiv. Auf den oberen Bändern kommt ein 3el-SteppIR zum Einsatz, für 160–30m eine 18m-Vertikalantenne. QSL via RK1PWA/ZS1ANF.

Dan ist von der LU4ZS-Station hauptsächlich in CW aktiv. Die Station befindet sich in der Marambio Basis auf Seymour Island (IOTA AN-013) und wird für die Antarktis gewertet. QSL via LU4DXU.

**Pazifik-Tour:** F1TCV, F6BCW, F6DTZ und andere sind bis Anfang September unter dem Rufzeichen TX5EG wie folgt aktiv:

- 29. Juni–17. Juli**  
Huahine, Franz. Polynesien OC-067
- 29. Juli–6. August**  
Marquesas-Inseln OC-027
- 15. August–5 September**  
Moorea, Franz. Polynesien OC-046

Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

**CW:** 3527, 7027, 10117, 14027, 18077, 21027 und 24907 kHz

**SSB:** 3777, 7127, 14127 und 14227, 18127, 21227 u. 21277, 24927 kHz

**RTTY und PSK:** In den entsprechenden Bandsegmenten

Geplant ist, ca. 65% der Zeit in CW, 25% in SSB und die restlichen 10% in RTTY und PSK zu verbringen. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 80–12m mit zwei Stationen geplant. QSL via F6BCW, wahlweise direkt oder über das Büro.

**Südamerika-Tour:** Andrew M0VVA ist von 8.-21. Juli auf einer QRP CW DXpedition und unter folgenden Rufzeichen aktiv: M0VVA/OA4 (Lima, Peru), M0VVA/OA7 (Cusco, Peru), HC/M0VVA (Quito und Guayaquil, Kolumbien) und HC8/M0VVA (San Cristobal und Galapagos Inseln). Andrew plant, mit einem MTR-5B sowie einer selbstgebauten Magnetic Loop und einem WunderWand Wide Bander auf 15, 17, 20, 30 und 40m in CW aktiv zu sein.

**3Yb – Bouvet Island:** Für Anfang 2018 ist unter dem Rufzeichen 3Y0Z eine Expedition nach Bouvet Island (IOTA AN-002) geplant. Das Team besteht zurzeit aus DJ9ZB, EY8MM, HK1R, K0IR, K4UEE, K9CT, LA6VM, N4GRN, N6HC, N9TK, NM1Y, PA5M, UA3AB, VA7DX, VE7CT, W0GJ, W6IZT, W8HC und WB9Z. Es ist geplant, auf allen Bändern in allen gängigen Betriebsarten mit den besten Antennen, Transceivern und Endstufen zu arbeiten. Ein Aufenthalt von ca. 3 Wochen, abhängig vom Wetter, ist geplant. Eine Webseite mit regelmäßigen Aktualisierungen findet man unter [www.bouvetdx.org](http://www.bouvetdx.org). In der Zwischenzeit wurde eine Seite mit berechneten Ausbreitungsbedingungen hinzugefügt. Auch die Schiffsfrage wurde in der Zwischenzeit geklärt. QSL via Bob N2OO.

**5T – Mauritien:** Ein tschechisches Team bestehend aus Petr OK1BOA, Palo OK1CRM, David OK6DJ, Petr OK1FCJ, Pavel OK1GK, Ruda OK2ZA und Karel OK2ZI (sowie Gast-OPs Jean 5T0JL und Ahmad 5T2AI) ist von

# IGS ELECTRONIC

Besuchen Sie uns im Internet : [www.igs-electronic.at](http://www.igs-electronic.at)

## ALPHA DELTA Multiband Dipol Antenne

**DX-LB PLUS 160/80/40/20/15/10 m**  
30,5 m lang, 1000 W (40-10m) / 500 W (160/80 m)  
jedes Band ist individuell abgleichbar



Listenpreis 209,- jetzt nur **165,-**

Ing. G. Schmidbauer GesmbH 4040 Linz/D.

Pfeifferstr. 7 tel 0732 733128

email : [info@igs-electronic.at](mailto:info@igs-electronic.at)



## FT-65E **YAESU**

VHF/UHF 5 Watt  
FM Handfunkgerät

RX 136–174/400–480 MHz  
TX 144–146/430–440 MHz  
FM Rundfunk 65–108 MHz  
Abm. 53 x 105 x 31 mm

15.-29. September unter dem Rufzeichen 5T5OK mit 100W (keine Endstufen erlaubt) auf den HF-Bändern in SSB, CW und RTTY aktiv. Als Radios kommen 2x Elecraft K3, 3x Kenwood TS480 und ein Icom IC7300 zum Einsatz, als Antennen sind eine 6m 5el Yagi, ein 20–10m SpiderBeam, ein HexBeam, ein 2el-Ultrabeam, eine 40m 4-Square, eine 80m Vertikalantenne sowie für 160m eine Toploaded Vertikalantenne geplant. QSL via OK6DJ, OQRS sowie LotW (siehe auch QSL.Info).



**5U – Niger:** Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80–10m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über ClubLog OQRS, LotW und eQSL.

**7X – Algerien:** Rodrigo EA7JX ist von 18.-25. September unter dem Rufzeichen 7U1X auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und RTTY aktiv. Eine Teilnahme am CQWW DX RTTY Contest (23./24. September) in der Klasse Single Op/All Bands ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen oder das OQRS von ClubLog.

**9M – Spratly:** Die für Dezember geplante DXpedition wurde auf den Zeitraum von 10.-20. März 2018 verschoben da das Resort auf Layang Layang

(IOTA AS-051) in den Spratly-Inseln von 1. September bis 28. Februar 2018 geschlossen hat. Hrane YT1AD und ein großes Team bestehend aus AD6E, DU1UD, HL5FUA, K6MKF, K6SZR, K9JM, N6TQS, VK3FY, VK3GK, YT3W, ZL3WW und mehreren Amateuren aus 9M6 sind in diesem Zeitraum unter dem Rufzeichen 9M0W aktiv. Weitere Details gibt es in den kommenden Ausgaben der QSP.

**9M2 – West Malaysia:** Rich PA0RRS ist von 1. Dezember bis 30. Januar 2018 wieder unter dem Rufzeichen 9M2MRS von Penang Island auf den HF-Bändern in CW, RTTY, PSK, JT65 und JT9 (sowie SSB auf Anfrage) aktiv. QSL via PA0RRS, wahlweise direkt oder über das Büro sowie via eQSL und LotW. Eine Logbuchsuche und ein OQRS gibt es via ClubLog.

**A2 – Botswana:** Alex IW5ELA ist von 7.-15. September unter dem Rufzeichen A25AL aus dem Okavango-Delta mit einer Vertikalantenne in CW aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Pavel R2AD, Yuri RM0F und Elena RC5A sind Mitte September unter den Rufzeichen A25BE (Pavel), A25BI (Yuri) und A25SP (Elena) auf allen Bändern von 160–6m in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen sowie LotW, auf ClubLog gibt es auch ein OQRS.

**A3 – Tonga:** Hiro JA6WFM ist bis Ende 2017 unter dem Rufzeichen A31MM von Nuku'alofa, der Hauptstadt von Tonga (IOTA OC-039), auf allen Bändern von 160–6m aktiv. Er verwendet einen Kenwood TS-480 und eine Langdrahtantenne, auf 15m eine HB9CV sowie einen 4el 6m-Beam. QSL via EA5GL sowie LotW.



**DL – Deutschland:** Die Sonderrufzeichen DR500MLE, DR1517LU, DR5LUTHER, DC500LS, DM5LUTHER und DL500ML sind anlässlich des 500. Jahrestages der protestantischen Reformation (31. Oktober 1517) durch Martin Luther bis zum Jahresende aktiv.

Die diesjährige Tour de France startet in Düsseldorf. Aus diesem Anlass ist noch bis zum 31. Juli die Sonderstation DL2017TDF (SDOK 17TDF) auf den HF-Bändern aktiv. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt.

**E5 – South Cook Islands:** Alex F4GHS ist von 7.-16. August von Aitutaki Island (IOTA OC-083) und von 16.-25. August von Rarotonga Island (IOTA OC-013) unter dem Rufzeichen E51GHS auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via Heimatrufzeichen (siehe auch QSL-Info).

**FJ – St. Barthelemy:** SP3CYY, SP3GEM, SP6EQZ, SP6IXF, SP6JIU und K1CC sind von 16.-30. November unter dem Rufzeichen TO2SP von St. Barthelemy (IOTA NA-146) auf allen Bändern von 160–10m mit vier Stationen in CW, SSB und RTTY aktiv. Eine Teilnahme am CQWW DX CW Contest in der Kategorie Multi OP ist ebenfalls geplant. QSL via OQRS auf ClubLog sowie über



LotW, traditionelle QSL-Karten können via SP6IXF geschickt werden (direkt oder über das Büro).

**FO – Franz. Polynesien:** Max IZ2ZTQ ist bis zum 31. Juli mit seiner Segelyacht „Y2K“ in Franz. Polynesien unterwegs und wird unter dem Rufzeichen FO/IZ2ZTQ auf allen Bändern von 40–15m in SSB, PSK, RTTY und JT65 aktiv sein. Max arbeitet mit Solarpaneelen und einem Windgenerator und hat folgende Inselbesuche geplant:

**Marquesas Island**

Fatu Hiva, IOTA OC-027 FO/M

**Tuamotu Archipel**

Rangiroa, IOTA OC-066 FO

**Leeward Society Inseln**

Bora Bora, IOTA OC-067 FO

**Windward Society Inseln**

Tahiti, IOTA OC-046 FO

QSL via IZ2LSP (direkt), über das Büro (IZ2ZTQ) sowie über LotW und eQSL. Updates und genauere Zeitpläne sowie weitere Details findet man auf Max' QRZ.com Seite unter <https://www.qrz.com/lookup/fo/iz2ztq>.

**FP – St. Pierre & Miquelon:** Eric KV1J ist von 4.-18. Juli wieder unter dem Rufzeichen FP/KV1J von Miquelon Island (IOTA NA-032) auf allen Bändern von 160–10m hauptsächlich in SSB und RTTY aktiv. Teilnahmen am IARU HF World Championship Contest, der North American RTTY QSO Party und dem CQWW VHF Contest (nur 6m) sind ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen (wahlweise direkt oder über das Büro) sowie über LotW und eQSL. Eine Logsuche gibt es auf ClubLog.

H40 – Temoto: Stan LZ1GC ist von 30. September bis 20. Oktober wieder unter dem Rufzeichen H40GC auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL direkt via LZ1GC, OQRS oder LotW.

**J5 – Guinea-Bissau:** Mitglieder des Italian DXpedition Team (IDT) planen, Mitte November von Bubaque Island



(IOTA AF-020) mit 4 Stationen auf allen HF-Bändern in CW, SSB und RTTY unter dem Rufzeichen J5T aktiv zu sein. Das Team besteht aus I1HJT, I2YSB, IK2CIO, IK2CKR, IK2DIA, IK2HKT, IK2RZP und JA3USA. Der genaue Zeitraum und weitere Details werden noch bekanntgegeben.

**JA – Japan:** Anlässlich des Tohoku Festivals ist die Sonderstation 8J7FESTA noch bis zum 31. August auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via Büro.



**JD/m – Minami Torishima:** Take JG8NQJ ist bis Mitte Juli wieder auf der Wetterstation auf Minami Torishima stationiert und wird unter dem Rufzeichen JG8NQJ/JD1 in seiner Freizeit in CW und RTTY aktiv sein. QSL via JA8CJY (direkt) oder JG8NQJ (Büro).

**OJ0 – Market Reef:** ON5TQ, ON6QO, ON2KMJ und ON8VP sind von 1.-6. Juli unter dem Rufzeichen OJ0V von Market Reef auf allen Bändern von 80–6m in CW und SSB aktiv. QSL via ON5TC, direkt oder über das Büro. Eine Logsuche gibt es in ClubLog.

**P4 – Aruba:** DF4XX, DL4HG, DL7AT und DL8UD sind von 22. Juli bis 5. August unter dem Rufzeichen P40X von Aruba aktiv wobei eine Teilnahme am IOTA-Contest (29./30. Juli) geplant ist. QSL via DL8UD, wahlweise direkt oder über das Büro, das Log wird auch in ClubLog eingespielt.

**RI1F – Franz Josef Land:** Eugene UA4RX ist im Juli und August auf allen Bändern von 160m-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten von Heiss Island (IOTA EU-019) unter dem Rufzeichen RI1FJ aktiv. QSL via UA2FM, wahlweise direkt, via OQRS sowie LotW.

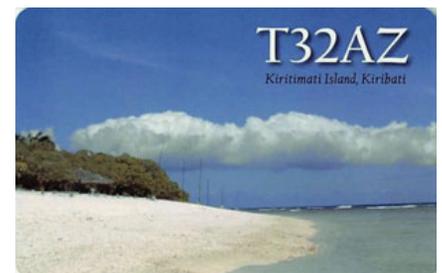
**S7 – Seychellen:** No-buaki JA0JHQ ist von 26.-31. Juli unter dem

Rufzeichen S79NH auf allen HF-Bändern hauptsächlich in CW und RTTY mit etwas SSB von Praslin Island aktiv. Eine Teilnahme am IOTA-Contest ist ebenfalls geplant. Er arbeitet mit einem Kenwood TS-480HX (200W) und Vertikalantennen. QSL via LotW.

**S9 – Sao Tome und Principe:** Jose EA5IDQ ist von 12.-21. Oktober unter dem Rufzeichen S9CQ auf allen Bändern von 80–6m in SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



**SM – Schweden:** Der Gotlands Radioklubb (SK1BL) auf der Insel Gotland (IOTA EU-020) feiert sein 70-jähriges Bestehen und ist bis zum Jahresende unter den Sonderrufzeichen 7S1GRK und SK70BL aktiv. Anlässlich dieser Aktivitäten wird auch ein Sonderdiplom (kostenlos als PDF) herausgegeben. Weitere Informationen zu diesem Diplom findet man unter <http://sk1bl.hamlogs.net>. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro beantwortet.



**T32 – Eastern Kiribati:** Ken KH6QJ ist von 28. Juni bis 4. Juli wieder unter dem Rufzeichen T32AZ von Kiritimati Island (IOTA OC-024) auf 80, 40, 20, 15 und 10m in SSB aktiv. Er plant auch, beim RAC Canada Contest (1. Juli) mitzumachen. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

**T8 – Koror:** Mike JA6EGL ist von 11.-17. Oktober unter dem Rufzeichen T88SM auf allen Bändern von 160–6m von Koror Island (IOTA OC-009) aktiv. QSL



nur direkt via Heimatrufzeichen (siehe auch QSL-Info).

**TN – Congo:** Toni EA5RM hat bekanntgegeben, dass Mitglieder der Tifariti Gang, auch bekannt unter dem Namen DX Friends, noch in diesem Jahr unter dem Rufzeichen TN5R aus dem Congo aktiv sein werden. Eine Webseite ist gerade im Aufbau, weitere Details gibt es in der nächsten Ausgabe der QSP.

**TZ – Mali:** Fredo TZ4PR ist noch bis Oktober aus Mali aktiv. Er arbeitet mit einem Yaesu FT-857, einem LDG Z11 Pro II Antennentuner und einer 15,9m Drahtantenne auf den meisten HF-Bändern. QSL direkt via F1UIJ (siehe auch QSL-Info).

**VK9c – Cocos (Keeling):** Keith GM4YXI und Chris GM3WOJ sind von 23. Oktober bis 6. November wieder unter dem Rufzeichen VK9CZ (Rufzeichen ist noch unsicher) von Cocos (Keeling) (IOTA OC-003) aktiv. Eine Teilnahme am CQWW DX SSB Contest in der Kategorie Multi/2 ist geplant. QSL via N3SL und LotW.

**XE – Mexico:** XE3AA, XE3PP und XE3APC sind von 19.-20. August vom einem Leuchtturm auf Aguada Island im Campeche State unter dem Rufzeichen 4A3AA aktiv, der Name des Leuchtturms ist „Water Villa“. Geplant sind Aktivitäten auf allen

Bändern von 80–10m in CW, SSB, RTTY, JT65 und PSK31, wobei man mit einem Yaesu FT-920 und einem Kenwood TS-50 in einen vertikalen Multi-band-Dipol arbeiten möchte. QSL via XE3AA.

**YJ – Vanuatu:** Geoff ZL3GA ist von 6.-13. Juli unter dem Rufzeichen YJ0GA von Efate (IOTA OC-035) urlaubsmäßig auf 20 und 30m aktiv. Geplant sind diesmal auch mehr Aktivitäten in RTTY und JT65 (falls die Bedingungen schlecht sind). QSL via OQRS ClubLog, LotW oder Heimatrufzeichen (direkt oder über das Büro).

**YV – Venezuela:** Die Sonderstation YW450ARV ist anlässlich des 450. Jahrestages der Gründung von Caracas von 1.-31. Juli auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via W4DTA, via OQRS ClubLog sowie LotW.



**Z6 – Kosovo:** Boris S53BB ist bis Oktober unter dem Rufzeichen Z68BB aus Pec im westlichen Kosovo hauptsächlich in CW auf den HF-Bändern

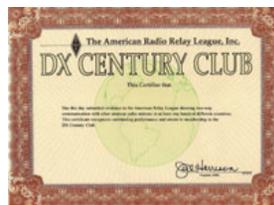
aktiv. Boris arbeitet mit einem Kenwood TS-590S, 100W und einer endgespeisten Drahtantenne. Er plant, regelmäßig sein Log in ClubLog einzuspielen. QSL via Heimatrufzeichen und eQSL.

**ZL7 – Chatman:** Ab Mai werden Catherine ZL2QT und Chris Hannagan ZL2DX unter den Rufzeichen ZL7QT und ZL7DX aus Chatham aktiv sein. Chris war bereits unter den Rufzeichen ZL4TAK, ZL4OY, ZL4OY/A, ZL4OY/C, ZL7OY, ZM8OY, ZL8OY sowie ZM2K und ZL8RI von Chatham, Kermadec und Campbell aktiv. Chris hat jetzt den Arbeitsplatz gewechselt und ist in einer dreimonatigen Einführungsphase. Beide planen, zumindest für die nächsten drei Jahre von Chatham aktiv zu sein. Ende Februar waren beide noch auf der Suche nach einem Standort auf Chatham. Es ist geplant, zumindest mit einer 6m EME-Station und einer 8el-Yagi und 1 kW sowie einer HF-Station (IC746Pro, TL922 und TH6-Beam) aktiv zu sein.

**ZS8 – Prince Edward & Marion Island:** David ZS1BCE ist von Dezember 2016 bis Mai 2018 auf den HF-Bändern in SSB und digitalen Betriebsarten von Marion Island (IOTA AF-021) unter dem Rufzeichen ZS8Z aktiv. Seine Aktivität hat sich ein wenig verzögert, er sollte aber jetzt bereits zu arbeiten sein. QSL nur direkt via ZS1LS.

## DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXpeditionen für das DXCC anerkannt werden:

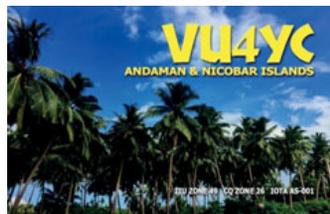


- |                 |                                 |
|-----------------|---------------------------------|
| <b>5A1AL</b>    | <b>Libya, alle Aktivitäten</b>  |
| <b>5T0WP</b>    | <b>aktuelle Aktivität</b>       |
| <b>5T2AI</b>    | <b>aktuelle Aktivität</b>       |
| <b>P5/3Z9DX</b> | <b>North Korea</b>              |
| <b>9Q6BB</b>    | <b>Congo, alle Aktivitäten</b>  |
| <b>TZ5XR</b>    | <b>Mali, aktuelle Aktivität</b> |

ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

**LOTW:** 4M1K, 4S7VG, 5A1AL, 5B4AAB, 5T2AI, 5V7P, 5X2B, 6O0M (2011), 7K1HJM, 8P5A, 8Q7SP, 9A5D, 9Y4/VE3EY, 9Z4DZ, A25UK, A31MM, A61HA, AD8J/HR9, CE1W (2009), CU2KG, DF0WRTC, DF9GR, DJ7XB, DL1AKP, DF9GR,

DL6JF, E21YDP, E31A, E77C, E79D, EA3GP, EA5ASM, EA6BH, EA9CD, EI/W5GN, ES1QV (2000), EU7A, EW8DZ, F5VHJ (2001), FK8CE, GI3SG, HA1BC, HA3DX, IK2JTS, IK5QLO (1997), IZ1BZV, IZ3EAW, J5B, J5UAP, J5W, JA1JNM, JA3XOG, JH1EDD, JK1HCE, LX7I, M0JCQ, M3W, NH0J, OA4SS, OD5KU (2008), OF9X, OG73X, OH2K, OK6DJ, OX3XR, PJ2HQ, PP2RON (2001), PR5D, PU5BOY, RA4AAT, RK3ER (2006), RL8C, RU3DX, RW0BG, RX1CQ, SV3EXU (2001), SV5DKL, SV8QG (1998), SW8WW, SX20MDC, SZ1A, SZ4KRD, TA1L, TA2LP, TF3JB, TM6X, TN3B, TN3W, TN5E, UA9CK, UA9NX, UB5K, UR5NLA, V31PS, VR10XMT (2008), VR2XMT (2004), VU4YC, VU7KP, VR2XRP (2011), XE3AGM, XE3N, YB6DE, YO9HP, YR8D, YV4AW, YV4DYJ, ZA/OU2I, ZB2TT, ZP9CTS und ZS6CW.



## IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,  
D-57235 Netphen, Deutschland  
E-Mail: [dk1rv@onlinehome.de](mailto:dk1rv@onlinehome.de)



Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Die Log-Daten vom IOTA Contest 2016 wurden in die IOTA-Datenbank eingespielt und sind ab sofort für Diplomanträge verfügbar! Teilnehmer in einem IOTA-Contest nach 2003 können bestätigte Kontakte für die IOTA-Diplome werten lassen, ohne eine QSL-Karte einreichen zu müssen. Dazu müssen beide Stationen ihr Log hochgeladen haben.

### Aktivitäten:

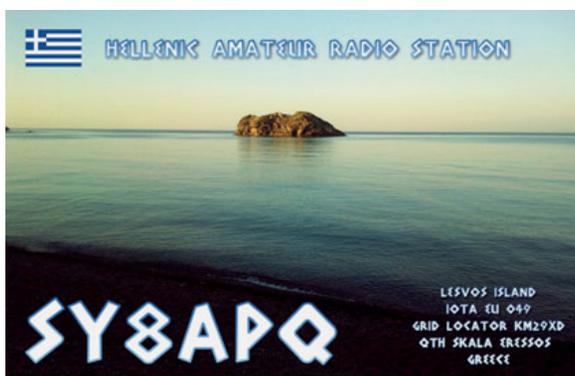
**AF-014** Nigel G3TXF und Ian G3WVG sind im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen CR3G von Madeira aktiv. QSL via G3TXF ClubLog OQRS.

**AF-064** ZS1BM, ZS1FX, ZS1VDV und ZS1V sind vom 9.-13. August (ILLW Lighthouse Weekend) unter dem Rufzeichen ZS9V von Robben Island auf allen Bändern von 160–20m aktiv. QSL via M0OXO (OQRS).

**AS-066** Vlad UA0LCZ ist von 25.–30. Juli unter dem Rufzeichen R66IOTA von Popov Island aktiv in CW vorzugsweise auf 3507, 7007, 10107, 14017, 18077, 21017, 24897 und 28017 kHz aktiv. Im IOTA-Contest wird er auch in SSB aktiv sein. QSL via Herimatrufzeichen, direkt oder über das Büro.

**EU-049** Tony PY2DY ist vom 4. Juli bis 2. August bereits zum zweiten Mal unter dem Rufzeichen SY8APQ von Lesbos Island aktiv. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen oder LotW.

**EU-052** Dave GM0LVI ist urlaubsmäßig vom 16. Juni bis 6. Juli sowie



vom 31. August bis 19. September unter dem Rufzeichen SV8/GM0LVI/p von der Insel Zakynthos in QRP aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

**EU-059** Gert ON4GS ist vom 10.-14. Juli unter dem Rufzeichen MM/ON4GS von St. Kilda auf den HF-Bändern aktiv. Er arbeitet mit einem Yaesu FT-817ND/T1 Elecraft/Palm Radio und einer Inverted V oder End Fed Half Wave (EFHW) Antenne. QSL via Heimatrufzeichen und LotW.

**EU-091** Ein italienisches Team ist vom 28.-30. Juli von Pedagna Grande unter den Rufzeichen IL7P (außerhalb des Contests) und IO7TA (im IOTA-Contest) aktiv. QSL via ClubLog OQRS sowie via IZ8EGM, direkt oder über das Büro.

**EU-125** Dieter OZ/DF2SD ist vom 23. Juli bis 4. August von Fano Island auf allen Bändern von 80–6m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Eine Teilnahme im IOTA-Contest ist ebenfalls geplant. QSL via OQRS, LotW und eQSL oder via Heimatrufzeichen.

**EU-127** Thomas ist im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen DL6OI/p aus Helgoland aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**EU-132** Adam DJ0IF ist im IOTA-Contest (29./30. Juli) unter dem Rufzeichen SN0RX von Wolin Island aktiv. QSL via SP8BXL.

**EU-172** Rene DL2JRM ist im IOTA-Contest unter OZ/DL2JRM von Hjarno aktiv. QSL via Heimatrufzeichen (vorzugsweise Büro).

**EU-177** Olof G0CKV ist vom 25. Juli bis 5. August unter dem Rufzeichen SM5CKV/p von Harstena Island aktiv. Eine Teilnahme im IOTA-Kontest ist ebenfalls geplant. QSL via OQRS M0OXO.

**EU-187** Cliff SX9VK ist vom 1.-10. Juli zusammen mit VK2IR/SV0XBF, SV1GE, SV1ME und SV1AJO von Gavdos Island aktiv. QSL via VK2IR.



**EU-190 NEU** Die verschobene RI1F DXpedition plant, am 27. September Murmansk zu verlassen und nach 3-4 Tagen, je nach Wetter, Victoriya Island erreichen. R9LR plant, auch VHF EME Geräte mitzunehmen, da der Zeitraum vom 4.-6. Oktober auch gut für Tropo-Kontakte ist. Eine Logsuche in ClubLog wurde bereits aktiviert (RI1F/EU-190). Die Insel wurde bis jetzt noch nie für das IOTA-Programm aktiviert, DXCC-mäßig gehört Victoriya Island zum Franz Josef Land.

**NA-019** Chris VK3FY ist am 4. Juli unter dem Rufzeichen KL7/W3YM von Kodiak Island aktiv. QSL via M0OXO.

**OC-090** Jacek SP5APW plant, im November auf allen HF-Bändern unter dem Rufzeichen DU1/SP5APW von Busuanga Island aktiv zu sein. QSL via Heimatrufzeichen, nur direkt (siehe auch QSL-Info).

## QSL-Info

<b>3B9FR</b>	M00XO ( <a href="http://m0oxo.com/oqrs/">http://m0oxo.com/oqrs/</a> )	<b>T2R</b>	KK7L, Jared W Smith, 120 E 520 N, Smithfield, UT 84335, USA
<b>3E1FD</b>	HP1RCP, Radio Club de Panama, PO Box 081-11334, Panama, Panama	<b>T2TT</b>	N7RO, Richard J Moen, 2935 Plymouth Dr., Bellingham, WA 98225, USA
<b>3V8CB</b>	LX1NO, Norbert Oberweis, 16 Rue des Anemones, L-8023 Strassen, Luxembourg	<b>T40A</b>	C08ZZ, Raúl Esteban Verdecie Fernández, Calle Angel Guardia #119 E/Adolfo Villamar Y Fco. Carona, Las Tunas 75100, Cuba
<b>3W3B</b>	E21EIC, Champ C Muangamphun, PO Box 1090 Kasetsart University, Bangkok 10903, Thailand	<b>T88DX</b>	J13DLI, Kenji Fujihara, 17-2 Higashiichikawa, Arashiyama, Nishikyō, Kyoto 6160002, Japan
<b>5T0ITU</b>	Jean J. Lewuillon, Avenue E. Verhaeren 110/1, 1030 Bruxelles, Belgium	<b>T88WH</b>	7K1HLJ, Jiro Takeuchi, 6-44-17, Kamikodanaka, Nakaharaku, Kawasaki-city, Kanagawa, 211-0053, Japan
<b>5T50K</b>	OK6DJ, David Beran, Dolni Kamenice 55, Holysov 34562, Czech Republic	<b>T88WI</b>	JH1BGH, Kenji Akiyama, Tsurumi-ku, Kitaterao, 6-29-29, Yokohama, Kanagawa, 230-0074, Japan
<b>5U5R</b>	EA5RM, Antonio Gonzalez, PO Box 930, E-03200 Elche, Spain	<b>T88WJ</b>	JS3LSQ, Naoki Okita, 1-56-4, Shichijo-nishimachi, Nara City, Nara 630-8054, Japan
<b>5T2AI</b>	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA	<b>TE8DX</b>	T12CDA, Charlie Azofeifa, 8115 N.W. 74 Ave 50605262 CRbox, Miami, FL 33166, USA
<b>5V7V</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain	<b>TG5ADM</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>5W1SA</b>	JA1DXA, Katsu Ono, 15-10 Gamokotobuki, Koshigaya, Saitama 343-0836, Japan	<b>TM5FI</b>	F5XX, Bernard Vignoles, 8 Chemin Vertm F-81580 Soual, France
<b>7Y0A</b>	Ben Lagha, 18 Rue Louis Aragon, 26200 Montelimar, France	<b>TM62ISS</b>	F5INJ, Bernard Squedin, 1044 Rue due la Dune, F-80550 Le Crotoy, France
<b>9J2B0</b>	G3TEV, M.J. Mills Shepton, 3 Tylers Way, Chalford Hill, Stroud, GL6 8ND, United Kingdom	<b>TN5E</b>	M00XO ( <a href="http://m0oxo.com/oqrs/">http://m0oxo.com/oqrs/</a> )
<b>9V1KK</b>	Keiji Tamura, 3-7-6 Izumi-dai, Ichihara-shi, Chiba-ken, 299-0114, Japan	<b>TX5EG</b>	F6BCW, Didier Cadot, 17 Grande Rue, F-71460 Genouilly, France
<b>9V1YC</b>	W5UE, Randy C Becnel, 243 Red Top Rd, Lumberton, MS 39455-5214, USA	<b>TX5T</b>	M0URX ( <a href="http://m0urx.com/oqrs/">http://m0urx.com/oqrs/</a> )
<b>DU1/SP5APW</b>	SP5APW, Jacek Krupa, ul. Zalesna 66, 05-507 Borowina, Poland	<b>TY2CD</b>	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Drive, Toccoa GA 30577, USA
<b>E2X</b>	E20GMY, Phot Sripanich, PO Box 140, Phitsanulok 65000, Thailand	<b>TZ4PR</b>	Andre Burgermeister, 260 rue du Luminet, F-91690 Guillaerval, France
<b>E29AU</b>	E21IZC, Tony Tritarntipvikul, 95/110 M.4 Bangnumchued, Muang, Samutdsakhon 74000, Thailand	<b>V310C</b>	KC2HOC, Ralph Foy, 24 Ridge Ave, Mt Holly, NJ 08060, USA
<b>E44WE</b>	SP9FIH, Janusz Wegrzyn, pl. Pilsudskiego 6/9, 45-706 Opole, Poland	<b>V31YB</b>	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Drive, Toccoa GA 30577, USA
<b>ET3AA</b>	N200, <a href="https://secure.clublog.org/logsearch/et3aa">https://secure.clublog.org/logsearch/et3aa</a> (OQRS)	<b>VP2EC</b>	N5AU, Gordon C Fogg, PO Box 842, Rockwall, TX 75087, USA
<b>FK8CE</b>	NI5DX, William M Loeschman, 717 Milton, Angleton, TX 77515, USA	<b>VP2ETE</b>	W3HNC, Joseph Arcure Jr., P.O. Box 68, Dallastown PA 17313, USA
<b>FK8GX</b>	W3HNC, Joseph Arcure Jr., P.O. Box 68, Dallastown PA 17313, USA	<b>VP2VGG</b>	W6RWC, Robert W Capps II, 1807 Evalane Way, Concord, CA 94519, USA
<b>HH2AA</b>	NR6M, Rex A Turvin, 18040 W Banning St., Casa Grande, AZ 85193, USA	<b>VP5M</b>	K4QPL, James F Jordan, 11013 Farmwood Dr, Raleigh, NC 27613, USA
<b>HP1RN</b>	IZ8CLM, Salvatore Rapacciuolo, PO Box 12, I-84018 Scafati SA, Italy	<b>VU4YC</b>	W5UE, Randy C Becnel, 243 Red Top Rd, Lumberton, MS 39455-5214, USA
<b>HV0A</b>	IK0FVC, Francesco Valsecchi, Via Bitossi 21, I-00136 Roma RM, Italy	<b>XF2L</b>	XE1SOV, Ricardo R. Orozco Campos, Plazuela del Refugio 1429, Col. Plazas Amalucan, 72310 Puebla PUE, Mexico
<b>IY7M</b>	IZ7XNB, Michele Milella, Via degli Scolopi 12, I-70010 Turi (BA), Italy	<b>XV9NPS</b>	JA2NPS (nur Büro!)
<b>NH0J</b>	JJ2VLY, Mihoko Sakurai, P.O. Box 1, Suyama, Susono-shi, Shizuoka-ken, 410-1299, Japan	<b>XV9NPS</b>	JA20DB (direkt), Tomotaka Satou, 1-9-28, Naganuma, Aoi-ku, Shizuoka-city, Shizuoka, 420-0813, Japan
<b>PR2F</b>	PY2NDX, Rafael Oliveira Martins, Rui Coelho de Oliveira Filho, 131 – JD. Panorama, 18030-163 Sorocaba, SP, Brazil	<b>XW1IC</b>	E21EIC, Champ C Muangamphun, PO Box 1090 Kasetsart University, Bangkok 10903, Thailand
<b>PR5W</b>	PY5FB, Wesley Lindquist, Roberto Azevedo 35, 13184-071 Hortolandia, SP 13184071, Brazil	<b>YE1K</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>R112MS</b>	RQ7L, Sergei P Lifar, ul. Militseiskaya 18, Millerovo, Rostovskaya obl. 346130, Russia	<b>YJOVM</b>	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
<b>RI1ANO</b>	RN1ON, Alexei V Kuz'menko, PO Box 599, 163000 Arkhangelsk, Russia	<b>ZF2DO</b>	N5DO, David L Cockrum, 206 Champions Row, Victoria, TX 77904, USA
<b>RI1C/p</b>	RW1F, Sergey Chebotarev, Chaikovsky str 4-8, St. Petersburg 191187, Russia	<b>ZS8Z</b>	ZS1LS, Allan Saul, PO Box 55206, Sunset Beach 7435, South Africa

## DX-Kalender Juli/August

bis 3. Juli	<b>XM3CARF</b> , Sonderstation
bis 4. Juli	<b>HI9/F5PLR</b> , Dominikanische Republik, IOTA NA-096
bis 15. Juli	<b>JG8NQJ/JD1</b> , Minami Torishima, IOTA OC-073
bis 31. Juli	<b>FO/IZ2TQZ</b> , Marquesas und Franz. Polynesien
bis 31. Juli	<b>R100FNR</b> , Russland, Sonderrufzeichen
bis 31. Juli	<b>R2017F</b> , Russland, Sonderrufzeichen
bis 31. August	<b>HG17EYOF</b> , Ungarn, Sonderrufzeichen
bis 12. Sept.	<b>HG14HST</b> , Ungarn, Sonderrufzeichen
bis 12. Oktober	<b>DFOWRTC</b> , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Oktober	<b>8J2016Y</b> , Sonderrufzeichen
bis 20. Jan. 2018	<b>8J1RL</b> und <b>8J60JARE</b> , Ongul Island, Antarktis, IOTA AN-015
bis Februar 2018	<b>R11ANC</b> , Vostok Station, Antarktis
bis Februar 2018	<b>DPOGVN</b> , Neumayer III Basis, Antarktis
bis Februar 2018	<b>FT3YL</b> , Dumont d'Urville Station, Antarktis, IOTA AN-017
bis März 2018	<b>R11ANO</b> , Bellinghausen, South Shetlands, IOTA AN-010
bis April 2018	<b>VP8DPJ</b> , Adelaide Island, Antarktis, IOTA AN-001
bis 30. April 18	<b>ZS8Z</b> , Marion Island, IOTA AF-021
Dezember	<b>H44QQ</b> , New Georgia Islands, IOTA OC-149
Dezember	<b>V73NS</b> , Kwajalein, Marshall Islands, IOTA OC-028
bis 31. Dezember	<b>ZS8Z</b> , Marion Island, IOTA AF-021
1. Mai-31. Juli	<b>FO/IZ2TQZ</b> , Marquesas und Franz. Polynesien
15. Mai-15. Juli	<b>JG8NQJ/JD1</b> , Minami Torishima, IOTA OC-073
16. Juni-6. Juli	<b>SV8/GM0LVI/p</b> , Zakynthos Island, IOTA EU-052
29. Juni-17. Juli	<b>TX5EG</b> , Huahine, Franz. Polynesien, IOTA OC-067
30. Juni-9. Juli	<b>V4/KE1B</b> und <b>V4/W6NN</b> , Nevis, IOTA NA-104
1.-31. Juli	<b>LZ284SKD</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
1.-6. Juli	<b>OJOV</b> , Market Reef, IOTA EU-053
4.-18. Juli	<b>FP/KV1J</b> , Miquelon Island, IOTA NA-032
5.-10. Juli	<b>TM500LH</b> , Sonderrufzeichen, Frankreich
5.-13. Juli	<b>RI0Z</b> , Beringa, Komandorskiye Islands, IOTA AS-039
6.-13. Juli	<b>YJ0GA</b> , Efate, Vanuatu, IOTA OC-035
12. Juli-5. Aug.	<b>V47JA</b> , St. Kitts, IOTA NA-104
18.-22. Juli	<b>RI0C</b> , Iony Island, Russland, IOTA AS-069
21.-24. Juli	<b>YC9MLL</b> , Flores Island, IOTA OC-151
22. Juli-5. Aug.	<b>P40X</b> , Aruba, IOTA SA-036
23. Juli-4. Aug.	<b>OZ/DF2SD</b> , Fano Island, Dänemark, IOTA EU-125
24.-31. Juli	<b>RIOLI</b> , Medvezh'i Islands, IOTA AS-022
25.-30. Juli	<b>R66IOTA</b> , Popov Island, Russland, IOTA AS-066
25. Juli-5. Aug.	<b>SM5CKV/p</b> , Haerstena Island, IOTA EU-177

26.-31. Juli	<b>S79NH</b> , Praslin Island, Seychellen, IOTA AF-024
27.-30. Juli	<b>CG2I</b> , Ile-aux-Coudres, IOTA NA-128
28.-30. Juli	<b>IL7P</b> und <b>I07TA</b> , Pedagna grande, Italien, IOTA EU-091
28. Juli-1. Aug.	<b>K5KUA/5</b> , Galveston Island, IOTA NA-143
28. Juli-3. Aug.	<b>GB9IOW</b> , Isle of Wight, IOTA EU-120
29.-30. Juli	<b>DG5LAC/p</b> , Insel Hooge, IOTA EU-042
29.-30. Juli	<b>XF2L</b> , Isla de Enmedio, Mexico, IOTA NA-224
29. Juli-6. Aug.	<b>TX5EG</b> , Marquesas Islands, IOTA OC-027
31. Juli-8. Aug.	<b>407GD</b> , Montenegro
1.-31. August	<b>LZ55UPB</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
1.-3. August	<b>RA70AA</b> , Gusmp Island, IOTA AS-070
9.-15. August	<b>AL3/VE7ACN</b> , Hinchinbrook Island, IOTA NA-042
15. Aug.-5. Sep.	<b>TX5EG</b> , Moorea, Franz. Polynesien, IOTA OC-046
15. Aug.-15. Nov.	<b>OX90EDR</b> , <b>5P90EDR</b> , <b>OX90EDR</b> , Sonderrufzeichen
18.-28. August	<b>NL6/VE7ACN</b> , Kayak Island, IOTA NA-157
19.-20. August	<b>XF2L</b> , Isla de Sacrificios, Mexico, IOTA NA-224
31. Aug.-19. Sep.	<b>SV8/GM0LVI/p</b> , Zakynthos Island, Griechenland IOTA EU-052
1.-30. Sept.	<b>LZ100SK</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
16.-28. Sept.	<b>5T50K</b> , Mauritien
September	<b>R11F</b> , Victoriya Island, IOTA EU-190
1.-31. Oktober	<b>LZ251MKP</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
2.-10. Oktober	<b>VK9XI</b> , Christmas Island, IOTA OC-002
3.-17. Oktober	<b>H40GC</b> , Nendo, Temotu Province, IOTA OC-100
10.-17. Oktober	<b>VK9CI</b> , Cocos (Keeling) Islands, IOTA OC-003
12.-16. Oktober	<b>VK5CE/8</b> , North Island, Australien, IOTA OC-198
23. Okt.-6. Nov.	<b>VK9CZ</b> , Cocos (Keeling) Islands, IOTA OC-003
1.-30. November	<b>LZ307MU</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
1.-5. November	<b>VK5CE/9</b> , Rowley Shoals, IOTA OC-230
6.-12. November	<b>VK5CE/9</b> , Ashmore Reef, IOTA OC-216
6.-17. November	<b>9U4M</b> , Burundi
16.-30. Nov.	<b>T02SP</b> , St. Barthelemy, IOTA NA-146
November	<b>VK9M</b> , Mellish Reef, IOTA OC-072
November	<b>J5T</b> , Bijagos Archipelago, Guinea-Bissau, IOTA AF-020
1.-31. Dezember	<b>LZ710SG</b> , Bulgarien, Sonderrufzeichen
Dezember	<b>9MOW</b> , Spratly Islands, IOTA AS-051
1.-20. Jan. 2018	<b>8J1RL</b> und <b>8J60JARE</b> , Ongul Island, Antarktis, IOTA NA-015
1. Jan.-30. Ap. 18	<b>ZS8Z</b> , Marion Island, IOTA AF-021
Jan-Feb 2018	<b>3Y0Z</b> , Bouvet Island
10.-20. März 18	<b>9MOW</b> , Spratly Islands, IOTA AS-051
März 2018	<b>9L1T</b> , Sherbro Island, Sierra Leone, IOTA AF-056
April 2018	<b>3B7</b> , Saint Brandon Islands, IOTA AF-015

## HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

**OE6ASG – August Schebesta**, august.schebesta@oevsv.at; **SUCHE:** Intakte Aktivantenne DX one von RF Systems. Bitte um Angebote mit realer Preisvorstellung.

**OE5KNT – Reinhard**, Tel. 0650 6777200, darknofl@gmail.com; **VERKAUFE:** Ten-Tec EAGLE Mod. 599, neuwertig, ca. 20 Betriebsstunden 1.600,- €; Ten-Tec Modell 717 externer Eaquilizer 90,- €; Yaesu FTM-400DE 450,- €; Yaesu FT-857D 650,- €; Weltz SP-300 SWR Power Meter 3 Richtkoppler 60,- €; MicroHam USB Interface III 100,- €; Yaesu-Kabel dazu 37,- €;

Icom ID-51E Plus 390,- €; Ladeschale dazu 40,- €.

**OE5ANL – Hans**, Mail: oe5anl@oevsv.at, 07948 472; **VERKAUFE:** YAESU FT-450D, mit Antennentuner, neuwertig (aus 2016), Originalverpackung, deutsche Bedienanleitung, 460,- €; YAESU FRG 9600, Communications Empfänger – All Mode, 60–905 MHz mit Bedienanleitung, 150,- €; DAIWA CNW – 419, 500W PEP Antennatuner 160–10 m mit SWR Kreuzzeigerinstrument, mit Bedienanleitung, 90,- €; YAESU FT-411, 144 MHz FM Handfunkgerät mit Bedienungsanleitung,

60,- €; YAESU FT 5200, 2m–70cm Dualband FM Mobilfunkgerät mit Bedienungsanleitung, einschl. Mobilhalterung, 110,- €

**OE1KYA – Kurt**, Mail: kurt.gonano@a1.net; Tel. 0664 1021317; **VERKAUFE:** YAESU Antennenrotor G-650C, neuwertig, war wenig im Betrieb, mit Original-Manual in deutsch, Steuergerät und ca. 20m Steuerkabel, 61 Nm Drehmoment, 490Nm Bremsmoment, 1000Nm Biegemoment, 450 Grad Drehbereich, 32–63mm Mastdurchmesser, zum FP 230,- € an Selbstholer in Wien 1110, inkl. einer Funktionsvorführung.



## Kurz notiert ...

- Mitglieder der Intrepid-DX-Group waren im April 2010 aus der Stadt Erbil im irakischen Kurdistan unter dem Rufzeichen YI9PSE aktiv. Seit dieser Zeit wurden die Beziehungen zur kurdisch-irakischen Regionalregierung (KRG) beibehalten sowie deren Unabhängigkeitsbestrebungen verfolgt. Das Team wurde von der KRG für weitere Aktivitäten eingeladen. Am 7. Juni kündigte KRG-Präsident Massoud Barzani nach einem Treffen mit den anderen kurdischen Parteien an, dass die irakische kurdische Region am 25. September ein Unabhängigkeitsreferendum als ersten großen Schritt in die Unabhängigkeit abhalten wird. Die Intrepid-DX-Group wird die weiteren Schritte in die Unabhängigkeit verfolgen. Sollte die Unabhängigkeit verkündet werden und die Voraussetzungen für eine UN-Akzeptanz vorhanden sein; ist eine erneute Aktivität aus Kurdistan zusammen mit Freunden von der Tifariti Gang ([www.dfriends.com](http://www.dfriends.com)) geplant – so wie im Jahr 2011 aus der neu gegründeten Republik Süd-Sudan.



- Tom K8CX hat die Dayton Photo Gallery 2017 veröffentlicht, diese kann man unter <http://hamgallery.com> finden. 2017 ist bereits das 21. Jahr in dem Tom diese Bilder bereitstellt. Es kann wie immer nach Rufzeichen gesucht werden. Insgesamt sind 5285 Fotos von Tom über all die Jahre veröffentlicht worden. Die Bilder von 2017 findet man direkt unter <http://hamgallery.com/dayton2017/>. Das Bild zeigt (von links nach rechts) K8AAV, K3LR, W3CDG, K8MNJ, W5OV, K8GT, K8KSU und K8IV am Contest Dinner.

- Im Rahmen der Dayton Hamvention fand auch heuer wieder die CTU (Contest University) 2017 statt. Das Material wurde zum Großteil (dank Icom) bereits auf YouTube veröffentlicht und kann hier gefunden werden: <https://www.youtube.com/watch?v=ViFCdRx7W2g>. Die Vorträge gehen von einer „Introduction in Contesting“ über „A Deep Dive into Stacking Yagis“ bis zum Vortrag über „The Most Bang for the Buck for the Small Station“ von Ward N0AX (<https://www.youtube.com/watch?v=30L0pnzD3LM>). Viel Spass!



## Links:

**ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)** [www.arlhs.com](http://www.arlhs.com)

**DX Summit** <http://www.dxsummit.fi>

**DX Fun Webcluster**  
<https://www.dxfuncluster.com>

**IOTA (Islands On The Air)**  
[www.rsgbiota.org/](http://www.rsgbiota.org/)

**SOTA (Summits On The Air)**  
[www.sota.org.uk/](http://www.sota.org.uk/)

**SOTAwatch2**  
<http://www.sotawatch.org>

**WCA (World Castles on the Air)** [www.wca.qrz.ru/ENG/main.html](http://www.wca.qrz.ru/ENG/main.html)

**WLOTA (World Lighthouses On The Air)** [www.wlota.com](http://www.wlota.com)

**WWFF (World Flora & Fauna)**  
[wwff.co](http://www.wwff.co)

**WLOTA (World Lighthouses on the Air)** [www.wlota.com](http://www.wlota.com)



**4W/K7CO** <https://www.youtube.com/watch?v=aLp6FLPcUNE>

**T32DX** <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

**T07CC** <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

**TX7G**  
<http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

**VK5CE/p**  
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

**VK9EX, VK9EC**  
<http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

**VK0EK** <https://www.youtube.com/watch?v=3fFt-E6DWdc>

**VP8ORK** [https://www.youtube.com/watch?v=U\\_vXNfi-IM](https://www.youtube.com/watch?v=U_vXNfi-IM)

**XT2AW** <http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

**XZ1J** <http://vimeo.com/86383125>

## ICOM ID-4100E **NEW!**

VHF/UHF-DUALBAND-DIGITAL-TRANSCEIVER  
Für die digitale Kommunikation - mehr Möglichkeiten und mehr Komfort!  
intuitive Bedienung, Punktmatrix-LC-Display, Bluetooth®, GPS, Apps für iOS™ und Android™

**EUR 515,-**



1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-16

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: [www.funktechnik.at](http://www.funktechnik.at)

## KENWOOD TS-480SAT/480HX

Als Remote Transceiver unübertroffen! 200W (TS-480HX) bzw. 100 W (TS-480SAT) mit Automatik Antennentuner. Der Top KW-Transceiver seiner (Preis) Klasse!

**TS-480SAT EUR 865,-**  
**TS-480HX EUR 970,-**



## KENWOOD TH-D74E

Absoluter High-End 2m/70cm Dualbander für D-Star und APRS. Multimode Empfang von 0,1 bis 524 MHz in FM, NFM, WFM, AM, SSB und CW.

**EUR 689,-**



## ICOM IC-R8600 **NEW!**

IC-R8600 digitaler Nachfolger des IC-R8500. Frequenzbereich von 10kHz bis 3GHz inkl. verschiedener digitaler Modulationsarten.  
Über IP fernsteuerbar mit der RS-R8600 remote Software.

**Preis auf Anfrage**



## KENWOOD TS-590SG

Der TS-590SG ist die unübertroffene Referenz der KW-Mittelklasse Transceiver. Bei der Entwicklung des TS590SG wurden viele Innovationen aus dem Flaggschiff TS990S übernommen.

**EUR 1.690,-**

## ICOM ID-51E Plus2

D-STAR (Digital Smart Technology für Amateurfunk) DV-Betrieb, integrierter GPS-Empfänger und das schlanke, kompakte und nach IPX7 wasserdicht konstruierte Gehäuse werden Sie begeistern. Der ID-51E PLUS - Ihr idealer Begleiter für Outdoor-Aktivitäten!

**EUR 519,-**



## ICOM IC-7610 **NEW!**

Der große Bruder des IC-7300. Der SDR-High Class Transceiver! Dual RX und vieles mehr! Bei uns schon vorbestellbar!

**Preis auf Anfrage**



## KENWOOD TS-990S

Der TS-990S von Kenwood ist das Flaggschiff in einer erfolgreichen Ära von Transceivern, welche 1973 durch den TS-900 eingeläutet wurde und über bekannte Geräte wie TS-930, TS-940 und TS-950 fortgeführt wurde.

**EUR 6.270,-**

## ICOM IC-7300

Der innovative KW/50/70MHz Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektroskop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

**EUR 1.345,-**



Weitere Infos und Downloads unter:

[www.funktechnik.at](http://www.funktechnik.at)

Österreichische Post AG, SP 02Z030402 S, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien

**Post.at**